



Statistischer Bericht



Personal im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen

30. Juni 2018

L III 2 – j/18

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind.

Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
E-Mail info@statistik.sachsen.de

Druck

Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

Redaktionsschluss

August 2019

Bezug

Download im Internet kostenfrei unter
www.statistik.sachsen.de

Erscheinungsfolge

jährlich

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinarbeit des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2019
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Statistischer Bericht - L III 2 - j/18
Personal im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen
30. Juni 2018

Titel
 Impressum

Inhalt

[Vorbemerkungen \(Verweis auf Qualitätsbericht\)](#)

Tabellen

1. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Ebenen und Art des Beschäftigungsverhältnisses \(einschließlich Bundesbereich\) - 30. Juni 2004 bis 2018](#)
2. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
3. [Vollzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
4. [Teilzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
5. [Beschäftigte in Altersteilzeit im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
6. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Altersgruppen](#)
7. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Einstufungen, Ebenen und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
8. [Durchschnittsalter der Beschäftigten im öffentlichen Dienst nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht](#)
9. [Durchschnittsalter der Beschäftigten des Landes nach Einzelplänen des Landeshaushaltes und Geschlecht](#)
10. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
11. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
12. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
13. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
14. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
15. [Beschäftigte des Landes nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
16. [Beschäftigte des Landes nach Einzelplänen/Kapiteln des Landeshaushaltes, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
17. [Beschäftigte des Landes nach Einzelplänen/Kapiteln des Landeshaushaltes, Geschlecht, Altersgruppen und Durchschnittsalter](#)
18. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
19. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
20. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
21. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
22. [Beschäftigte der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Gemeindegrößenklassen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses](#)
23. [Beschäftigte der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Kreisfreien Städten, Kreisgebieten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
24. [Vollzeitäquivalent der Beschäftigten der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Kreisfreien Städten, Kreisgebieten und Beschäftigungsbereichen](#)
25. [Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber nach Ebenen und Umfang des Beschäftigungsverhältnisses](#)
26. [Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Arbeitsorten und Umfang des Arbeitsvertragsverhältnisses](#)
27. [Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Aufgabenbereichen, Geschlecht und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses](#)
28. [Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Dauer und Umfang des Arbeitsvertragsverhältnisses sowie Rechtsformen](#)
29. [Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Besitzverhältnissen](#)

Abbildungen

1. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Geschlecht - 30. Juni 2004 bis 2018](#)
2. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Ebenen und Beschäftigungsbereichen](#)
3. [Entwicklung der Zahl der Beschäftigten im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach ausgewählten Beschäftigungsbereichen und Geschlecht - seit 30. Juni 2004 bis 2018](#)

4. [Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Art, Geschlecht und Umfang des](#)
5. [Beamte und Richter im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen](#)
6. [Arbeitnehmer im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Geschlecht und zusammengefassten Entgeltgruppen](#)
7. [Altersaufbau der Beschäftigten im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen nach Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses](#)
8. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich des Freistaates Sachsen nach Aufgabenbereichen \(Hauptfunktionen\)](#)
9. [Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich des Freistaates Sachsen nach Aufgabenbereichen \(Produktbereichen\)](#)

[Inhalt](#)

Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht:

[Personalstandstatistik](#)

URL:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Oeffentlicher-Dienst/personal-oeffentlicher-dienst-ab2011.pdf?blob=publicationFile>

Stand: September 2012

Zusätzliche Erläuterungen

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



Vorbemerkungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse zum Personal im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2018. Die Personalstandstatistik wird in jedem Jahr zum Stichtag 30. Juni als Totalerhebung durchgeführt. Sie ermittelt Daten über die Strukturen des Personals im öffentlichen Dienst.

Die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich, die im Freistaat Sachsen arbeiten, gehören zum Erhebungskreis des Statistischen Bundesamtes und sind in den Ergebnissen dieses Berichts nur in Tabelle 1 enthalten.

Tabelle 1 und die Abbildungen 1 und 3 beinhalten darüber hinaus Daten der Personalstandstatistik aus den Vorjahren.

Die Darstellung der Beamten und Richter nach den Laufbahngruppen höherer, gehobener, mittlerer und einfacher Dienst entfällt ab den Berichtsjahr 2014 auf Grund des Gesetzes zur Neuordnung des Dienst-, Besoldungs- und Versorgungsrechts im Freistaat Sachsen vom 18. Dezember 2013 (Sächsisches Dienstrechtsneuordnungsgesetz). Diese Bediensteten werden aktuell bei den einzelnen beamtenrechtlichen Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung entsprechend dem Sächsischen Besoldungsgesetz (SächsBesG) am Erhebungsstichtag nachgewiesen.

Den in der Personalstandstatistik dargestellten Aufgabenbereichen liegen die in den öffentlichen Haushalten verwendeten Systematiken (**VwV-HS Sachsen und VwV KomHSys**) in der jeweils geltenden Fassung zu Grunde.

Der für den **staatlichen Haushalt** verwendete **Funktionsplan** wurde grundlegend überarbeitet. Die neue Fassung wurde bereits mit dem Haushaltsjahr 2013 in Sachsen eingeführt. In Folge des Systematikwechsels ist die Vergleichbarkeit mit früheren Jahren nur eingeschränkt möglich. Betroffen sind insbesondere alle Aufgaben die früher der Hauptfunktion 8 „Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen“ zugeordnet waren. So sind beispielsweise die dort nachgewiesenen „Versorgungsunternehmen“ jetzt in der Regel unter der Hauptfunktion 6 „Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen“ zu finden. Die früher unter der Hauptfunktion 8 zu findenden „Verkehrsunternehmen“ sind jetzt überwiegend der Hauptfunktion 7 „Verkehrs- und Nachrichtenwesen“ zugeordnet. Im Bereich der Schulen ist keine weitere Untergliederung der „weiterführenden allgemein bildenden Schulen“ mehr möglich. Seit dem Beschluss der Innenministerkonferenz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 21. November 2003 und dem Beschluss des Sächsischen Landtages vom 7. November 2007 über das **Gesetz zum neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen** wurde in den Gemeinden, Gemeindeverbänden und rechtlich selbstständigen kommunalen Einrichtungen die bisherige Kameralistik schrittweise durch ein Haushalts- und Rechnungswesen mit doppischer Buchführung ersetzt. Durch die Reform änderten sich die Datengrundlagen und Datenquellen für das Merkmal „Kommunaler Aufgabenbereich“ der Personalstandstatistik. Die **Systematik der Produktgruppen** trat an die Stelle der Gliederungssystematik. Für die zusammenfassende statistische Berichterstattung wurden bereits ab der Personalstandstatistik 2013 die Daten der noch kameral buchenden Gemeinden, Gemeindeverbände und rechtlich selbstständigen kommunalen Einrichtungen über Hilfsschlüssel in die doppische Systematik

überführt und mit den doppisch buchenden Berichtsstellen zusammengefasst. Aufgrund inhaltlicher und systematischer Unterschiede war die Umschlüsselung allerdings nur eingeschränkt möglich. Daher sind Vergleiche zwischen kameral und doppisch buchenden Kommunen und intertemporale Analysen bezüglich des Merkmals „Aufgabenbereich“ nur eingeschränkt möglich.

Die Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens auf doppische Buchführung wurde im kommunalen Bereich Sachsens bis zum 1. Januar 2015 vollzogen.

Rechtsgrundlagen

Die Personalstandstatistik wird entsprechend den Bestimmungen des Gesetzes über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz – FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Erhoben werden die Angaben zu § 6 und § 9 FPStatG.

Grundgesamtheit

Die Personalstandstatistik liefert Daten über die Beschäftigten der öffentlichen Arbeitgeber (Tabelle 25), die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis mit der jeweiligen Einrichtung stehen. Die öffentlichen Arbeitgeber umfassen den öffentlichen Dienst und die rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung.

Ergebnisse über die Arbeitnehmer, die am 30. Juni 2018 in den Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung tätig waren, werden ausschließlich in den Tabellen 26 bis 29 dargestellt und sind in den Auswertungen zum Personal im öffentlichen Dienst **nicht** enthalten. Für privatrechtliche Einheiten gilt ein eingeschränkter Merkmalskatalog.

Zum öffentlichen Dienst gehören das Land, die Gemeinden und Gemeindeverbände, die Sozialversicherungsträger sowie die staatlichen und kommunalen Einrichtungen, die in öffentlich-rechtlicher Rechtsform geführt werden (einschließlich der Zweckverbände).

Die rechtlich selbstständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung werden im Rahmen der Forschungsstatistik nachgewiesen.

Rundfunk- und Fernsehanstalten (außer Landesmedienanstalten), Geschäftsbanken, Wirtschafts- und Berufsvertretungen (Kammern und Berufsverbände) sowie Kirchen sind in der Personalstandstatistik **nicht** enthalten.

Erhebungsinhalte

Die Beschäftigten, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis zu den auskunftspflichtigen Einrichtungen stehen und in der Regel Gehalt oder Entgelt aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen oder aus Drittmitteln finanziert werden, werden nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfasst:

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht,

3. Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses,
4. Einstufung, Stufe der Besoldungs-/Entgelttabelle, Stufe des Familienzuschlags, Bruttobezüge im Berichtsmonat (Juni),
5. Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort,
6. Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich.

Darüber hinaus werden nachrichtlich ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte sowie geringfügig Beschäftigte, bei denen es sich um die einzige Erwerbsquelle handelt, ausgewiesen. Diese Beschäftigten gehören jedoch nicht zum Personal-Ist-Bestand der Personalstandstatistik und sind nicht in den Ergebnissen dieses Berichtes enthalten.

Zweck und Ziele der Statistik

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind Grundlage für politische Entscheidungen zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs-, Tarif- und Versorgungsrechts. Sie bilden eine Datengrundlage für das öffentlich-rechtliche Alterssicherungssystem und sind eine wichtige Basis für Vorausberechnungen über die Höhe der zukünftigen Versorgungsausgaben. Die Ergebnisse der Personalstandstatistik dienen ferner der mittelfristigen Finanzplanung des Bundes und der Länder, sie sind Grundlage für Personalstruktur- und Organisationsuntersuchungen, die Aufstellung von Gleichstellungskonzepten sowie Benchmarking insbesondere im kommunalen Bereich und werden von Ländern und Gemeinden genutzt, um Rationalisierungspotenzial aufzudecken.

Da für öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse keine Sozialversicherungspflicht besteht, stellt die Personalstandstatistik die einzige umfassende Datenquelle zur Ergänzung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten dar und fließt damit in Arbeitsmarktstatistiken und in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Personalstandstatistik für die Ermittlung der Arbeitskosten und für die Verdiensterhebung in den Bereichen 75 „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung“ und 80 „Erziehung und Unterricht“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige verwendet. Hier ersetzen sie die ansonsten nötige Datenerhebung.

Erläuterungen

Schalensystem in der Personalstandstatistik:

Bereits mit der Personalstandstatistik zum 30. Juni 2011 ändert sich das Konzept, nach dem die Ergebnisse der Statistik veröffentlicht werden. Hintergrund dieser Änderungen war der Ausgliederungsprozess von öffentlichen Aufgaben aus der Kernverwaltung der Gebietskörperschaften in rechtlich selbstständige Einrichtungen. In der Personalstandstatistik hatte dies zur Folge, dass immer mehr Einrichtungen im mittelbaren öffentlichen Dienst und bei Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nachgewiesen wurden. Um die Vergleichbarkeit der Daten im Zeitverlauf und über die Grenzen der Bundesländer hinweg zu verbessern, war eine Integration dieser Einheiten notwendig. In Abstimmung mit den Finanzstatistiken wurden daher die Darstellungsbereiche überarbeitet. Neben dem öffentlichen Dienst, den öffentlichen Arbeitgebern und den Kernhaushalten wird ab 2011 auch der öffentliche Gesamthaushalt

(s. Statistisches Bundesamt, Fachserie 14 Reihe 6) dargestellt. Dieser bietet eine erweiterte Darstellung für Vergleiche mit den Finanzstatistiken. Derartige Vergleiche waren bisher nur auf Ebene der Kernhaushalte möglich. Der öffentliche Gesamthaushalt wird aus den Konzepten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen abgeleitet. Er entspricht institutionell dem Staatssektor und kann daher besser für internationale Vergleiche herangezogen werden. Eine Untergliederung des öffentlichen Dienstes in unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst wird nicht mehr vorgenommen.

Ebenen: In der Personalstandstatistik wurde mit der Einführung des Schalenkonzepts auch die Darstellungsweise hinsichtlich der Aufteilung auf die staatlichen Ebenen an die Konzepte der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen angepasst. Die öffentlichen Arbeitgeber sind in Sachsen jetzt auf die Ebenen „Landesbereich“, „Kommunaler Bereich“ und „Sozialversicherungsträger“ aufgeteilt. Die früher als „mittelbarer öffentlicher Dienst“ veröffentlichten Einrichtungen sind auf den Landesbereich und die Sozialversicherungsträger aufgegliedert und die als „mittelbare und gemischte Beteiligungen“ nachgewiesenen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung sind auf den Landesbereich, den kommunalen Bereich und die Sozialversicherungsträger aufgeteilt.

Öffentliche Arbeitgeber: Die öffentlichen Arbeitgeber entsprechen dem öffentlichen Bereich der Finanzstatistiken. Sie umfassen in der Personalstandstatistik neben dem öffentlichen Dienst auch die rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung.

Einrichtungen in privater Rechtsform: Rechtlich selbstständige privatrechtliche Einrichtungen und Unternehmen, an denen die öffentliche Hand mit mehr als 50 % unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Öffentlicher Dienst: In der Personalstandstatistik umfasst der öffentliche Dienst das Personal aller Kernhaushalte, Sonderrechnungen und der rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform (siehe Übersicht). Das Personal der Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung zählt **nicht** zum öffentlichen Dienst.

Kernhaushalte: Alle Behörden, Gerichte, Ämter und Einrichtungen, für die in den Haushaltsplänen des Landes, der Gemeinden/Gemeindeverbände und der Sozialversicherungsträger die Ausgaben und Einnahmen brutto veranschlagt und Personalausgaben ausgewiesen werden.

Sonderrechnungen: Dieser Begriff wird in den Finanz- und Personalstatistiken als Synonym für rechtlich unselbstständige Einheiten in öffentlich-rechtlicher Rechtsform verwendet, die über eine eigene Wirtschafts-/Rechnungsführung verfügen, deren Einnahmen und Ausgaben also nicht im Kernhaushalt enthalten sind. Zu den Sonderrechnungen zählen Staatsbetriebe nach § 26 SächsHO, kommunale Eigenbetriebe und Krankenhäuser von Land und Gemeinden/Gemeindeverbänden.

Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform: Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und öffentlich-rechtliche Stiftungen, die unter Landesaufsicht oder kommu-

naler Aufsicht stehen, einschließlich Zweckverbände aber ohne Sozialversicherungsträger. Letztere werden den Kernhaushalten zugerechnet.

Mit der Verabschiedung des Hochschulgesetzes wurden am 1. Januar 2009 alle **Öffentlichen Hochschulen** (Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen) ausschließlich in Körperschaften des öffentlichen Rechts umgewandelt. Ebenfalls die **Medizinischen Fakultäten** Dresden und Leipzig als unselbstständige Einrichtungen der Universitäten werden seit der Erhebung 2013 im Beschäftigungsbereich der rechtlich selbstständigen öffentlich-rechtlichen Einrichtungen unter Aufsicht des Landes erfasst. Bis 2012 zählten sie zu den Staatsbetrieben nach § 26 SächsHO.

Die **Sozialversicherungsträger** unter Aufsicht des Landes beinhalten die Beschäftigten der gesetzlichen Krankenkasse „AOK PLUS“ (Sachsen und Thüringen; einschließlich der Pflegekassen), der gesetzlichen Unfallversicherung „Unfallkasse Sachsen“ und der gesetzlichen Rentenversicherung „Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland“ (Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen).

Gemeindeverbände sind öffentlich-rechtliche Gebietskörperschaften, die im Rahmen ihres gesetzlichen Aufgabenbereiches das Recht der Selbstverwaltung (Art. 28 Abs. 2 Satz 2 GG) haben. Dazu gehören vor allem die Landkreise (Landratsämter) und Verwaltungsverbände sowie in Abhängigkeit vom Verwaltungsaufbau des Landes auch die Landschafts- und Bezirksverbände (Kommunaler Sozialverband Sachsen).

Der Zweckverband ist ein Zusammenschluss mehrerer kommunaler Gebietskörperschaften auf der Grundlage eines Gesetzes und/oder eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur gemeinsamen Erledigung einer bestimmten öffentlichen Aufgabe. Zweckverbände sind die bekannteste und häufigste Form interkommunaler Kooperation.

Aufgabenbereich: Den Aufgabenbereichen liegen die in den öffentlichen Haushalten verwendeten Systematiken zu Grunde. Für den Landesbereich ist dies der geltende staatliche Funktionenplan (beinhaltet die Funktionskennziffern der staatlichen Haushaltssystematik). Im kommunalen Bereich wird der Produktrahmen (beinhaltet Produktbereiche, Produktgruppen und Produktuntergruppen) für das doppische Rechnungswesen verwendet.

Vollzeitbeschäftigte: Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl (bei Lehrkräften die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden) beträgt. Nicht enthalten sind Beschäftigte in Altersteilzeit, auch wenn sie sich in der Arbeitsphase des Blockmodells befinden.

Teilzeitbeschäftigte: Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten beträgt (einschließlich aller Altersteilzeitbeschäftigten unabhängig vom gewählten Modell).

Altersteilzeit ermöglicht älteren Beschäftigten eine frühere Beendigung des aktiven Berufslebens (Blockmodell) oder einen gleitenden Übergang in den Ruhestand (Teilzeitmodell). Altersteilzeit kann überwiegend mit Beschäftigten, die das

55. Lebensjahr vollendet haben, vereinbart werden. Während der Gesamtlaufzeit der Altersteilzeit wird die Arbeitszeit auf die Hälfte der bisherigen Arbeitszeit reduziert. Nachgewiesen werden alle Altersteilzeitbeschäftigten als Teilzeitbeschäftigte, unabhängig davon, welches Modell gewählt wurde und in welcher Phase sie sich befinden.

Phasen der Altersteilzeit im Blockmodell: Beim Blockmodell der Altersteilzeit wird in der ersten Hälfte der gesamten Altersteilzeit die vorherige Arbeitszeit bei gekürzten Bezügen beibehalten (Arbeitsphase). In der zweiten Hälfte der Altersteilzeit ist der Beschäftigte vom Dienst freigestellt (Freistellungsphase). Die gekürzten Bezüge werden dabei weiter gezahlt.

Altersteilzeit im Teilzeitmodell: Beim Teilzeitmodell der Altersteilzeit beträgt die Arbeitszeit über die gesamte Laufzeit der Altersteilzeit die Hälfte der vorherigen Arbeitszeit bei gekürzten Bezügen.

Arbeitszeitfaktor: Der Faktor gibt den Umfang der vereinbarten Arbeitszeit, bezogen auf die Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten, an. Bei Lehrkräften gilt die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden. Der Arbeitszeitfaktor wird zur Berechnung der Vollzeitäquivalente verwendet. Tarifliche Vereinbarungen, die die Arbeitszeit von Vollzeitbeschäftigten bei gleichzeitiger Absenkung der Bezüge beschränken, führen zu einer Absenkung des Arbeitszeitfaktors. Da die Arbeitszeiten, die mit einem Arbeitszeitfaktor von 100 Prozent korrespondieren, vertraglich oder gesetzlich unterschiedlich festgelegt sind, kann das Arbeitsvolumen (in Stunden) nicht mit Hilfe dieses Faktors errechnet werden.

Vollzeitäquivalent der Beschäftigten: Bei der Ermittlung von Vollzeitäquivalenten werden Teilzeitbeschäftigte nur mit ihrem Anteil an der Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten berücksichtigt. Beschäftigte in Altersteilzeit fließen jeweils mit der Hälfte ihrer regulären Arbeitszeit ein, unabhängig davon, ob sie sich in der Arbeits- oder Freistellungsphase befinden. Auszubildende gehen in die Berechnung überwiegend als Vollzeitbeschäftigte ein. Die Vollzeitäquivalente werden mit Hilfe des Arbeitszeitfaktors berechnet. In den Tabellen 10, 12, 14, 19, 21 und 24 wurde aus dem Arbeitszeitfaktor je Beschäftigten das jeweilige Vollzeitäquivalent berechnet, wobei zu berücksichtigen ist, dass in den dargestellten Summen Rundungsdifferenzen auftreten können.

Beamtinnen und Beamte: Bedienstete, die – auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf – durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen worden sind.

Bezieherinnen und Bezieher von Amtsgehalt (Ministerpräsident, Minister, Ministerinnen, Parlamentarische Staatssekretäre und -sekretärinnen) sowie Wahlbeamte und -beamtinnen (Landrat, -rätin, Bürgermeister, -meisterinnen und Beigeordnete) werden den Beamten ebenfalls zugeordnet.

Richterinnen und Richter: Berufsrichter und -richterinnen im Sinne des Deutschen Richtergesetzes (DRiG), die sowohl bei Gerichten als auch Behörden (z. B. Ministerien) tätig sind; auch zu "Richtern auf Probe" ernannte Gerichtsassessoren. Nicht zu den Richtern zählen Richter an Gemeindegerichten sowie Richter kraft Auftrags und Staatsanwälte, die statusgemäß Beamte sind.

Soldatinnen und Soldaten: Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen der Bundeswehr (nur in Tab. 1 enthalten) im

Sinne des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz). Freiwillig Wehrdienstleistende werden nicht nachgewiesen.

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer: In einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis stehende Beschäftigte. Hierunter fallen Angestellte und Arbeiter, nicht aber Beamte. Hierzu zählen auch Arbeitnehmer in Ausbildung, Arbeitnehmer mit Zeitvertrag einschließlich der Arbeitnehmer in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis, Dienstordnungsangestellte der Sozialversicherungsträger und Arbeitnehmer in einzelvertraglichen Beschäftigungsverhältnissen. Personen, die Freiwilligendienste ableisten oder „Arbeitsgelegenheiten mit Aufwandsentschädigung“ (Ein-Euro-Jobs) wahrnehmen, sind generell **nicht** enthalten.

Dienstordnungsangestellte (DO-Angestellte): Angestellte mit Beamtenbesoldung, die auf Grund einer Dienstordnung bei einem Sozialversicherungsträger beschäftigt sind, einschließlich DO-Angestellten in Ausbildung. Sie werden, wenn nichts anderes angegeben ist, bei den Arbeitnehmern nachgewiesen.

Personal in Ausbildung

Beamtinnen und Beamte in Ausbildung: Bedienstete, die den vorgeschriebenen bzw. üblichen Vorbereitungsdienst ableisten (z. B. Referendare, Inspektor- und Assistentenwärter).

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in Ausbildung: Dazu gehören Auszubildende für Berufe nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG), ferner Pflegepersonal in Ausbildung, Referendare, die den Vorbereitungsdienst im Angestelltenverhältnis ableisten, Personen, die für eine Ausbildung im Beamtenverhältnis vorbereitet werden (z. B. Dienstanfänger) und Praktikanten mit Ausbildungsvertrag (Berufspraktikanten im Anerkennungsjahr).

Personal in Ausbildung

Zu Fehlinterpretationen kann es bei der Beurteilung der Ausbildungsleistung der öffentlichen Arbeitgeber kommen. Auf Grund des Stichtages 30. Juni können ganze Ausbildungsjahrgänge die Ausbildung zum Erhebungsstichtag bereits beendet haben mit der Folge, dass die tatsächliche Ausbildungsleistung stichtagsbedingt unterzeichnet wird.

Beschäftigte mit Zeitvertrag: Beamte auf Zeit (Wahlbeamte) und Arbeitnehmer in einem befristeten privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis – z. B. Beschäftigte mit Aufgaben von begrenzter Dauer, Saisonkräfte, Aushilfspersonal, Doktoranden, Diplomanden, Werkstudenten (soweit nicht kurzfristig beschäftigt); in der Regel aus einmaligen Mitteln bezahlte Kräfte; Arbeitnehmer in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis (letztere werden ab dem Berichtsjahr 2014 nicht mehr als gesondertes Merkmal erfasst und ausgewiesen). Auszubildende werden gesondert dargestellt und sind nicht in der Zahl der Arbeitnehmer mit Zeitvertrag enthalten.

Einstufung: Die Beschäftigten sind bei den einzelnen beamtenrechtlichen Besoldungsgruppen der Besoldungsordnung entsprechend dem Sächsischen Besoldungsgesetz (Sächs-BesG) oder den tarifvertraglichen Entgeltgruppen des TVöD/TV-L nachgewiesen, die für die Auszahlung der Besoldung bzw. Entgelte zum Zeitpunkt des Berichtsstichtags maßgeblich waren.

Arbeitnehmer, die in Anlehnung an den TVöD/TV-L bezahlt werden und für die eine analoge Anwendung geregelt ist oder die für Zwecke dieser Statistik den Einstufungen des TVöD zugeordnet werden, sind ebenfalls in den tarifvertraglichen Entgeltgruppen des TVöD bzw. des TV-L enthalten.

Ab dem 1. Januar 2017 gilt für den **Bereich der VKA** (Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände) eine leicht veränderte Entgelttabelle. Die Unterteilung der Entgeltgruppe 9 in eine sogenannte "kleine" Entgeltgruppe 9 mit verlängerten Stufenlaufzeiten sowie einer Endstufe 5 (statt regulärer Endstufe 6) und eine sogenannte "große" Entgeltgruppe 9 mit regulären Stufenlaufzeiten in den Stufen 1 bis 5 entfällt. Die bisherige **Entgeltgruppe 9 wird aufgespalten** in 3 Entgeltgruppen, die **E9a, E9b und E9c**.

Der Zuordnung der Gemeinden zu den **Gemeindegrößenklassen** (siehe Tabelle 22) und der Darstellung des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten der Gemeinden/ Gemeindeverbände **je 1 000 Einwohner** (Tabelle 24) liegen der Gebietsstand und die Bevölkerungsdaten am 30. Juni 2018 zu Grunde. Die Bevölkerungsdaten sind Ergebnis der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Zensusdaten vom 9. Mai 2011.

Übersicht der Ebenen und Beschäftigungsbereiche in der Personalstandstatistik

Öffentlicher Dienst

Landesbereich

Land

- 11 = Kernhaushalt¹⁾
- 12 = Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser²⁾ (Staatsbetriebe)
- 13 = Krankenhäuser des Landes³⁾

Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform

- 47 = Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen und deren unselbstständige Einrichtungen unter Landesaufsicht – ohne SGB (Körperschaften, Anstalten und Stiftungen)

Kommunaler Bereich

Gemeinden/Gemeindeverbände

- 21 = Kernhaushalte¹⁾
- 22 = Sonderrechnungen ohne Krankenhäuser²⁾ (Eigenbetriebe)
- 23 = Krankenhäuser der Gemeinden/Gemeindeverbände³⁾

Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform

- 24 = Zweckverbände
- 48 = Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter kommunaler Aufsicht (Körperschaften, Anstalten)

Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes

- 41 = Krankenversicherung (einschließlich Pflegekasse)
- 42 = Unfallversicherung
- 43 = Rentenversicherung

-
- 1) Im Haushalt brutto geführte Ämter, Behörden, Gerichte und Einrichtungen.
 - 2) Als Sonderrechnung geführte rechtlich unselbstständige Einrichtungen.
 - 3) Als Sonderrechnung geführte rechtlich unselbstständige Krankenhäuser.

[Inhalt](#)**1. Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Ebenen und Art des Beschäftigungsverhältnisses (einschließlich Bundesbereich)**

30. Juni 2004 bis 2018

Jahr (30. Juni)	Insgesamt ¹⁾	Bundes- bereich ²⁾	Landes- bereich ³⁾	Kommunaler Bereich ⁴⁾	Sozialversicherungs- träger ⁵⁾
Insgesamt					
2004	242 213	16 756	122 024	84 185	19 248
2005	234 449	16 777	120 727	76 887	20 058
2006	234 985	17 144	119 440	75 033	23 368
2007	227 516	16 560	117 349	69 955	23 652
2008	227 805	14 871	117 169	70 133	25 632
2009	227 075	13 631	112 973	74 820	25 651
2010	226 607	13 191	112 748	74 592	26 076
2011	224 613	13 064	112 620	74 107	24 822
2012	225 086	12 912	113 888	74 265	24 021
2013	224 712	12 964	113 429	74 158	24 161
2014	225 032	12 895	114 033	74 134	23 970
2015	222 416	13 067	112 234	73 531	23 584
2016	222 699	13 267	112 351	73 828	23 253
2017	224 650	13 419	113 809	74 452	22 970
2018	...	...	116 440	75 307	...
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen					
2004	47 811	11 246	32 113	3 176	1 276
2005	47 653	11 184	32 006	3 223	1 240
2006	48 030	11 693	31 707	3 203	1 427
2007	46 973	11 368	30 999	3 233	1 373
2008	45 281	10 206	30 535	3 216	1 324
2009	44 111	9 258	29 730	3 816	1 307
2010	43 867	8 949	29 709	3 884	1 325
2011	43 991	8 881	29 893	3 917	1 300
2012	43 961	8 795	29 962	3 939	1 265
2013	44 066	8 921	30 004	3 872	1 269
2014	43 893	8 891	29 944	3 818	1 240
2015	43 811	9 205	29 563	3 831	1 212
2016	43 646	9 251	29 437	3 770	1 188
2017	43 838	9 453	29 485	3 729	1 171
2018	...	...	29 832	3 692	...
Arbeitnehmer/-innen (einschl. DO-Angestellte)					
2004	194 402	5 510	89 911	81 009	17 972
2005	186 796	5 593	88 721	73 664	18 818
2006	186 955	5 451	87 733	71 830	21 941
2007	180 543	5 192	86 350	66 722	22 279
2008	182 524	4 665	86 634	66 917	24 308
2009	182 964	4 373	83 243	71 004	24 344
2010	182 740	4 242	83 039	70 708	24 751
2011	180 622	4 183	82 727	70 190	23 522
2012	181 125	4 117	83 926	70 326	22 756
2013	180 646	4 043	83 425	70 286	22 892
2014	181 139	4 004	84 089	70 316	22 730
2015	178 605	3 862	82 671	69 700	22 372
2016	179 053	4 016	82 914	70 058	22 065
2017	180 812	3 966	84 324	70 723	21 799
2018	...	...	86 608	71 615	...

1) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

2) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Bundes (einschl. Bundeseisenbahnvermögen) sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Aufsicht des Bundes (soweit erfasst) ohne Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit.

Außer Beam(t)e/-innen der Postnachfolgeunternehmen, diese werden aufgrund der Privatisierung nicht mehr zum öffentlichen Dienst gezählt.

3) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Aufsicht des Landes (soweit erfasst) ohne Sozialversicherungsträger. 2009 - Personalstand nach Verwaltungsreform.

4) Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gemeindeverbände sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände. 2009 - Personalstand nach Verwaltungsreform.

5) Sozialversicherungsträger unter Bundes- und Landesaufsicht und Bundesagentur für Arbeit.

Ab 2005 - einschließlich Betriebskrankenkassen privater Unternehmen unter Bundesaufsicht.

Ab 2006 - einschließlich Deutscher Rentenversicherung Mitteldeutschland insgesamt (Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen) unter Aufsicht des Landes Sachsen.

Ab 2008 - einschließlich AOK PLUS insgesamt (Sachsen und Thüringen) unter Aufsicht des Landes Sachsen.

[Inhalt](#)
2. Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses
 30. Juni 2018

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu-sammen	darunter		zu-sammen	darunter	
					mit Zeit-vertrag	in Aus-bildung		mit Zeit-vertrag ¹⁾	in Aus-bildung
Insgesamt	m	72 492	2,3	19 371	370	1 209	53 121	11 028	1 894
	w	130 542	1,4	14 475	88	598	116 067	12 705	3 998
	i	203 034	1,7	33 846	458	1 807	169 188	23 733	5 892
Landesbereich	m	45 792	2,6	16 661	42	1 129	29 131	9 165	1 134
	w	70 648	2,1	13 171	27	595	57 477	8 853	2 450
	i	116 440	2,3	29 832	69	1 724	86 608	18 018	3 584
Land	m	30 992	2,8	15 258	-	1 129	15 734	1 446	861
	w	51 292	1,8	12 731	-	595	38 561	1 854	1 636
	i	82 284	2,2	27 989	-	1 724	54 295	3 300	2 497
Kernhaushalt	m	26 463	3,1	14 745	-	1 109	11 718	974	700
	w	46 490	1,9	12 435	-	583	34 055	1 218	1 491
	i	72 953	2,3	27 180	-	1 692	45 773	2 192	2 191
Sonderrechnungen	m	4 529	0,8	513	-	20	4 016	472	161
	w	4 802	1,1	296	-	12	4 506	636	145
	i	9 331	1,0	809	-	32	8 522	1 108	306
Staatsbetriebe	m	3 691	0,4	512	-	20	3 179	398	132
	w	2 908	1,6	296	-	12	2 612	461	65
	i	6 599	0,9	808	-	32	5 791	859	197
Krankenhäuser	m	838	2,6	1	-	-	837	74	29
	w	1 894	0,4	-	-	-	1 894	175	80
	i	2 732	1,1	1	-	-	2 731	249	109
Rechtlich selbstständige	m	14 800	2,2	1 403	42	-	13 397	7 719	273
öffentlich-rechtliche	w	19 356	3,1	440	27	-	18 916	6 999	814
Einrichtungen	i	34 156	2,7	1 843	69	-	32 313	14 718	1 087
Kommunaler Bereich	m	24 707	1,8	2 589	328	80	22 118	1 763	611
	w	50 600	0,9	1 103	61	3	49 497	3 365	1 168
	i	75 307	1,1	3 692	389	83	71 615	5 128	1 779
Gemeinden/Gemeinde-	m	23 233	1,8	2 566	327	80	20 667	1 709	563
verbände	w	49 564	0,9	1 079	61	3	48 485	3 325	1 156
	i	72 797	1,2	3 645	388	83	69 152	5 034	1 719
Kernhaushalte	m	19 012	1,7	2 563	327	80	16 449	1 068	466
	w	41 241	0,4	1 074	61	3	40 167	2 357	923
	i	60 253	0,8	3 637	388	83	56 616	3 425	1 389
Sonderrechnungen	m	4 221	2,4	3	-	-	4 218	641	97
	w	8 323	3,4	5	-	-	8 318	968	233
	i	12 544	3,0	8	-	-	12 536	1 609	330
Eigenbetriebe	m	3 116	2,8	3	-	-	3 113	476	52
	w	5 144	3,8	5	-	-	5 139	623	26
	i	8 260	3,4	8	-	-	8 252	1 099	78
Krankenhäuser	m	1 105	1,4	-	-	-	1 105	165	45
	w	3 179	2,8	-	-	-	3 179	345	207
	i	4 284	2,4	-	-	-	4 284	510	252
Einrichtungen in öffentlich-	m	1 474	1,3	23	1	-	1 451	54	48
rechtlicher Rechtsform	w	1 036	-2,6	24	-	-	1 012	40	12
	i	2 510	-0,4	47	1	-	2 463	94	60
darunter Zweckverbände	m	1 422	0,3	1	-	-	1 421	53	48
	w	944	-4,1	4	-	-	940	40	9
	i	2 366	-1,5	5	-	-	2 361	93	57
Sozialversicherungsträger	m	1 993	1,4	121	-	-	1 872	100	149
unter Aufsicht des Landes	w	9 294	-1,1	201	-	-	9 093	487	380
	i	11 287	-0,7	322	-	-	10 965	587	529
Krankenversicherung	m	1 307	2,6	-	-	-	1 307	94	86
	w	6 079	-0,2	-	-	-	6 079	474	235
	i	7 386	0,3	-	-	-	7 386	568	321
Unfallversicherung	m	42	-4,5	-	-	-	42	2	-
	w	112	-3,4	-	-	-	112	5	-
	i	154	-3,8	-	-	-	154	7	-
Rentenversicherung	m	644	-0,6	121	-	-	523	4	63
	w	3 103	-2,8	201	-	-	2 902	8	145
	i	3 747	-2,4	322	-	-	3 425	12	208

1) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**3. Vollzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ¹⁾	in Aus- bildung
Insgesamt	m	61 345	18 819	368	1 209	42 526	6 809	1 884
	w	69 316	9 460	87	598	59 856	5 436	3 929
	i	130 661	28 279	455	1 807	102 382	12 245	5 813
Landesbereich	m	39 208	16 199	40	1 129	23 009	5 700	1 131
	w	42 836	8 631	26	595	34 205	3 967	2 418
	i	82 044	24 830	66	1 724	57 214	9 667	3 549
Land	m	28 287	14 813	-	1 129	13 474	1 192	858
	w	32 508	8 230	-	595	24 278	1 107	1 604
	i	60 795	23 043	-	1 724	37 752	2 299	2 462
Kernhaushalt	m	24 376	14 325	-	1 109	10 051	815	697
	w	29 692	8 050	-	583	21 642	746	1 460
	i	54 068	22 375	-	1 692	31 693	1 561	2 157
Sonderrechnungen	m	3 911	488	-	20	3 423	377	161
	w	2 816	180	-	12	2 636	361	144
	i	6 727	668	-	32	6 059	738	305
Staatsbetriebe	m	3 325	487	-	20	2 838	341	132
	w	1 966	180	-	12	1 786	309	64
	i	5 291	667	-	32	4 624	650	196
Krankenhäuser	m	586	1	-	-	585	36	29
	w	850	-	-	-	850	52	80
	i	1 436	1	-	-	1 435	88	109
Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen	m	10 921	1 386	40	-	9 535	4 508	273
	w	10 328	401	26	-	9 927	2 860	814
	i	21 249	1 787	66	-	19 462	7 368	1 087
Kommunaler Bereich	m	20 367	2 515	328	80	17 852	1 035	604
	w	21 437	742	61	3	20 695	1 131	1 132
	i	41 804	3 257	389	83	38 547	2 166	1 736
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	18 975	2 493	327	80	16 482	995	556
	w	20 846	728	61	3	20 118	1 107	1 120
	i	39 821	3 221	388	83	36 600	2 102	1 676
Kernhaushalte	m	15 743	2 490	327	80	13 253	609	462
	w	17 310	726	61	3	16 584	724	912
	i	33 053	3 216	388	83	29 837	1 333	1 374
Sonderrechnungen	m	3 232	3	-	-	3 229	386	94
	w	3 536	2	-	-	3 534	383	208
	i	6 768	5	-	-	6 763	769	302
Eigenbetriebe	m	2 339	3	-	-	2 336	261	52
	w	1 919	2	-	-	1 917	208	26
	i	4 258	5	-	-	4 253	469	78
Krankenhäuser	m	893	-	-	-	893	125	42
	w	1 617	-	-	-	1 617	175	182
	i	2 510	-	-	-	2 510	300	224
Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform	m	1 392	22	1	-	1 370	40	48
	w	591	14	-	-	577	24	12
	i	1 983	36	1	-	1 947	64	60
darunter Zweckverbände	m	1 342	1	-	-	1 341	39	48
	w	540	4	-	-	536	24	9
	i	1 882	5	-	-	1 877	63	57
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	1 770	105	-	-	1 665	74	149
	w	5 043	87	-	-	4 956	338	379
	i	6 813	192	-	-	6 621	412	528
Krankenversicherung	m	1 170	-	-	-	1 170	68	86
	w	3 343	-	-	-	3 343	328	234
	i	4 513	-	-	-	4 513	396	320
Unfallversicherung	m	34	-	-	-	34	2	-
	w	64	-	-	-	64	4	-
	i	98	-	-	-	98	6	-
Rentenversicherung	m	566	105	-	-	461	4	63
	w	1 636	87	-	-	1 549	6	145
	i	2 202	192	-	-	2 010	10	208

1) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**4. Teilzeitbeschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt ¹⁾	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung
Insgesamt	m	11 147	552	2	-	10 595	4 219	10
	w	61 226	5 015	1	-	56 211	7 269	69
	i	72 373	5 567	3	-	66 806	11 488	79
Landesbereich	m	6 584	462	2	-	6 122	3 465	3
	w	27 812	4 540	1	-	23 272	4 886	32
	i	34 396	5 002	3	-	29 394	8 351	35
Land	m	2 705	445	-	-	2 260	254	3
	w	18 784	4 501	-	-	14 283	747	32
	i	21 489	4 946	-	-	16 543	1 001	35
Kernhaushalt	m	2 087	420	-	-	1 667	159	3
	w	16 798	4 385	-	-	12 413	472	31
	i	18 885	4 805	-	-	14 080	631	34
Sonderrechnungen	m	618	25	-	-	593	95	-
	w	1 986	116	-	-	1 870	275	1
	i	2 604	141	-	-	2 463	370	1
Staatsbetriebe	m	366	25	-	-	341	57	-
	w	942	116	-	-	826	152	1
	i	1 308	141	-	-	1 167	209	1
Krankenhäuser	m	252	-	-	-	252	38	-
	w	1 044	-	-	-	1 044	123	-
	i	1 296	-	-	-	1 296	161	-
Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen	m	3 879	17	2	-	3 862	3 211	-
	w	9 028	39	1	-	8 989	4 139	-
	i	12 907	56	3	-	12 851	7 350	-
Kommunaler Bereich	m	4 340	74	-	-	4 266	728	7
	w	29 163	361	-	-	28 802	2 234	36
	i	33 503	435	-	-	33 068	2 962	43
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	4 258	73	-	-	4 185	714	7
	w	28 718	351	-	-	28 367	2 218	36
	i	32 976	424	-	-	32 552	2 932	43
Kernhaushalte	m	3 269	73	-	-	3 196	459	4
	w	23 931	348	-	-	23 583	1 633	11
	i	27 200	421	-	-	26 779	2 092	15
Sonderrechnungen	m	989	-	-	-	989	215	-
	w	4 787	3	-	-	4 784	255	3
	i	5 776	3	-	-	5 773	585	25
Eigenbetriebe	m	777	-	-	-	777	840	28
	w	3 225	3	-	-	3 222	415	-
	i	4 002	3	-	-	3 999	630	-
Krankenhäuser	m	212	-	-	-	212	40	3
	w	1 562	-	-	-	1 562	170	25
	i	1 774	-	-	-	1 774	210	28
Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform	m	82	1	-	-	81	14	-
	w	445	10	-	-	435	16	-
	i	527	11	-	-	516	30	-
darunter Zweckverbände	m	80	-	-	-	80	14	-
	w	404	-	-	-	404	16	-
	i	484	-	-	-	484	30	-
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	223	16	-	-	207	26	-
	w	4 251	114	-	-	4 137	149	1
	i	4 474	130	-	-	4 344	175	1
Krankenversicherung	m	137	-	-	-	137	26	-
	w	2 736	-	-	-	2 736	146	1
	i	2 873	-	-	-	2 873	172	1
Unfallversicherung	m	8	-	-	-	8	-	-
	w	48	-	-	-	48	1	-
	i	56	-	-	-	56	1	-
Rentenversicherung	m	78	16	-	-	62	-	-
	w	1 467	114	-	-	1 353	2	-
	i	1 545	130	-	-	1 415	2	-

1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

2) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**5. Beschäftigte in Altersteilzeit im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Beamte und Richter in Altersteilzeit			Arbeitnehmer in Altersteilzeit		
			Blockmodell während der ...		Teilzeitmodell	Blockmodell während der ...		Teilzeitmodell
			Arbeitsphase	Freistellungsphase		Arbeitsphase	Freistellungsphase	
Insgesamt	m	367	3	8	1	128	216	11
	w	1 553	6	33	7	601	871	35
	i	1 920	9	41	8	729	1 087	46
Landesbereich	m	65	3	5	1	-	52	4
	w	125	6	24	6	7	72	10
	i	190	9	29	7	7	124	14
Land	m	54	3	3	-	-	46	2
	w	99	5	21	6	-	60	7
	i	153	8	24	6	-	106	9
Kernhaushalt	m	25	2	3	-	-	18	2
	w	87	5	20	6	-	49	7
	i	112	7	23	6	-	67	9
Sonderrechnungen	m	29	1	-	-	-	28	-
	w	12	-	1	-	-	11	-
	i	41	1	1	-	-	39	-
Staatsbetriebe	m	29	1	-	-	-	28	-
	w	12	-	1	-	-	11	-
	i	41	1	1	-	-	39	-
Krankenhäuser	m	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
	i	-	-	-	-	-	-	-
Rechtlich selbstständige	m	11	-	2	1	-	6	2
öffentlich-rechtliche	w	26	1	3	-	7	12	3
Einrichtungen	i	37	1	5	1	7	18	5
Kommunaler Bereich	m	240	-	2	-	115	119	4
	w	841	-	4	-	456	362	19
	i	1 081	-	6	-	571	481	23
Gemeinden/Gemeindeverbände	m	227	-	2	-	111	110	4
	w	833	-	4	-	456	354	19
	i	1 060	-	6	-	567	464	23
Kernhaushalte	m	206	-	2	-	97	103	4
	w	741	-	4	-	403	319	15
	i	947	-	6	-	500	422	19
Sonderrechnungen	m	21	-	-	-	14	7	-
	w	92	-	-	-	53	35	4
	i	113	-	-	-	67	42	4
Eigenbetriebe	m	18	-	-	-	13	5	-
	w	69	-	-	-	39	26	4
	i	87	-	-	-	52	31	4
Krankenhäuser	m	3	-	-	-	1	2	-
	w	23	-	-	-	14	9	-
	i	26	-	-	-	15	11	-
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	m	13	-	-	-	4	9	-
	w	8	-	-	-	-	8	-
	i	21	-	-	-	4	17	-
darunter Zweckverbände	m	13	-	-	-	4	9	-
	w	8	-	-	-	-	8	-
	i	21	-	-	-	4	17	-
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	62	-	1	-	13	45	3
	w	587	-	5	1	138	437	6
	i	649	-	6	1	151	482	9
Krankenversicherung	m	35	-	-	-	10	22	3
	w	438	-	-	-	137	296	5
	i	473	-	-	-	147	318	8
Unfallversicherung	m	6	-	-	-	3	3	-
	w	2	-	-	-	1	1	-
	i	8	-	-	-	4	4	-
Rentenversicherung	m	21	-	1	-	-	20	-
	w	147	-	5	1	-	140	1
	i	168	-	6	1	-	160	1

[Inhalt](#)**6. Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Altersgruppen**

30. Juni 2018

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt ¹⁾	Davon im Alter				
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40
Insgesamt	m	72 492	648	2 439	6 995	8 657	7 921
	w	130 542	1 140	4 405	10 705	12 771	12 278
	i	203 034	1 788	6 844	17 700	21 428	20 199
Landesbereich	m	45 792	328	1 561	5 168	5 989	5 004
	w	70 648	558	2 179	6 192	7 069	6 911
	i	116 440	886	3 740	11 360	13 058	11 915
Land	m	30 992	223	1 036	2 537	3 035	2 876
	w	51 292	219	1 092	3 437	4 124	4 250
	i	82 284	442	2 128	5 974	7 159	7 126
Kernhaushalt	m	26 463	141	880	2 261	2 697	2 490
	w	46 490	165	934	3 111	3 696	3 756
	i	72 953	306	1 814	5 372	6 393	6 246
Sonderrechnungen	m	4 529	82	156	276	338	386
	w	4 802	54	158	326	428	494
	i	9 331	136	314	602	766	880
Staatsbetriebe	m	3 691	74	124	202	240	275
	w	2 908	30	69	170	233	299
	i	6 599	104	193	372	473	574
Krankenhäuser	m	838	8	32	74	98	111
	w	1 894	24	89	156	195	195
	i	2 732	32	121	230	293	306
Rechtlich selbstständige	m	14 800	105	525	2 631	2 954	2 128
öffentlich-rechtliche	w	19 356	339	1 087	2 755	2 945	2 661
Einrichtungen	i	34 156	444	1 612	5 386	5 899	4 789
Kommunaler Bereich	m	24 707	269	712	1 666	2 451	2 735
	w	50 600	423	1 723	3 996	5 102	4 767
	i	75 307	692	2 435	5 662	7 553	7 502
Gemeinden/Gemeinde-	m	23 233	233	645	1 589	2 306	2 608
verbände	w	49 564	420	1 705	3 954	5 019	4 650
	i	72 797	653	2 350	5 543	7 325	7 258
Kernhaushalte	m	19 012	194	520	1 205	1 799	2 156
	w	41 241	321	1 353	3 095	3 961	3 750
	i	60 253	515	1 873	4 300	5 760	5 906
Sonderrechnungen	m	4 221	39	125	384	507	452
	w	8 323	99	352	859	1 058	900
	i	12 544	138	477	1 243	1 565	1 352
Eigenbetriebe	m	3 116	26	90	277	353	298
	w	5 144	15	173	601	765	579
	i	8 260	41	263	878	1 118	877
Krankenhäuser	m	1 105	13	35	107	154	154
	w	3 179	84	179	258	293	321
	i	4 284	97	214	365	447	475
Einrichtungen in öffentlich-	m	1 474	36	67	77	145	127
rechtlicher Rechtsform	w	1 036	3	18	42	83	117
	i	2 510	39	85	119	228	244
darunter Zweckverbände	m	1 422	36	67	72	137	121
	w	944	3	13	33	68	94
	i	2 366	39	80	105	205	215
Sozialversicherungsträger	m	1 993	51	166	161	217	182
unter Aufsicht des Landes	w	9 294	159	503	517	600	600
	i	11 287	210	669	678	817	782
Krankenversicherung	m	1 307	31	121	113	183	145
	w	6 079	98	392	369	539	463
	i	7 386	129	513	482	722	608
Unfallversicherung	m	42	-	1	2	7	2
	w	112	-	1	4	7	3
	i	154	-	2	6	14	5
Rentenversicherung	m	644	20	44	46	27	35
	w	3 103	61	110	144	54	134
	i	3 747	81	154	190	81	169

1) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

30. Juni 2018

von ... bis unter ... Jahren						Beschäftigungsbereich	
40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr	m = männlich	w = weiblich
						i = insgesamt	
7 367	8 023	10 755	11 537	7 489	661	m	Insgesamt
12 554	15 707	21 315	22 771	16 198	698	w	
19 921	23 730	32 070	34 308	23 687	1 359	i	
4 535	4 773	6 554	7 101	4 298	481	m	Landesbereich
7 258	8 577	11 716	11 590	8 078	520	w	
11 793	13 350	18 270	18 691	12 376	1 001	i	
3 119	3 592	5 285	5 876	3 158	255	m	Land
5 135	6 519	9 592	9 689	6 800	435	w	
8 254	10 111	14 877	15 565	9 958	690	i	
2 650	2 947	4 458	5 126	2 592	221	m	Kernhaushalt
4 614	5 845	8 775	8 893	6 284	417	w	
7 264	8 792	13 233	14 019	8 876	638	i	
469	645	827	750	566	34	m	Sonderrechnungen
521	674	817	796	516	18	w	
990	1 319	1 644	1 546	1 082	52	i	
355	517	706	659	513	26	m	Staatsbetriebe
325	363	514	526	362	17	w	
680	880	1 220	1 185	875	43	i	
114	128	121	91	53	8	m	Krankenhäuser
196	311	303	270	154	1	w	
310	439	424	361	207	9	i	
1 416	1 181	1 269	1 225	1 140	226	m	Rechtlich selbstständige
2 123	2 058	2 124	1 901	1 278	85	w	öffentlich-rechtliche
3 539	3 239	3 393	3 126	2 418	311	i	Einrichtungen
2 612	2 964	3 931	4 182	3 011	174	m	Kommunaler Bereich
4 444	5 710	7 986	9 411	6 872	166	w	
7 056	8 674	11 917	13 593	9 883	340	i	
2 471	2 769	3 697	3 905	2 842	168	m	Gemeinden/Gemeinde-
4 314	5 579	7 815	9 223	6 724	161	w	verbände
6 785	8 348	11 512	13 128	9 566	329	i	
2 010	2 230	3 016	3 289	2 453	140	m	Kernhaushalte
3 437	4 506	6 525	8 141	6 018	134	w	
5 447	6 736	9 541	11 430	8 471	274	i	
461	539	681	616	389	28	m	Sonderrechnungen
877	1 073	1 290	1 082	706	27	w	
1 338	1 612	1 971	1 698	1 095	55	i	
307	379	534	510	325	17	m	Eigenbetriebe
472	613	747	681	480	18	w	
779	992	1 281	1 191	805	35	i	
154	160	147	106	64	11	m	Krankenhäuser
405	460	543	401	226	9	w	
559	620	690	507	290	20	i	
141	195	234	277	169	6	m	Einrichtungen in öffentlich-
130	131	171	188	148	5	w	rechtlicher Rechtsform
271	326	405	465	317	11	i	
130	188	226	272	167	6	m	darunter Zweckverbände
111	125	166	184	142	5	w	
241	313	392	456	309	11	i	
220	286	270	254	180	6	m	Sozialversicherungsträger
852	1 420	1 613	1 770	1 248	12	w	unter Aufsicht des Landes
1 072	1 706	1 883	2 024	1 428	18	i	
133	173	172	153	81	2	m	Krankenversicherung
565	869	1 010	1 088	685	1	w	
698	1 042	1 182	1 241	766	3	i	
7	4	5	4	10	-	m	Unfallversicherung
18	28	16	24	11	-	w	
25	32	21	28	21	-	i	
80	109	93	97	89	4	m	Rentenversicherung
269	523	587	658	552	11	w	
349	632	680	755	641	15	i	

[Inhalt](#)**7. Beschäftigte im öffentlichen Dienst nach Einstufungen, Ebenen und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Einstufungen	Insgesamt				Darunter Frauen			
	ins-gesamt	Landes-bereich	kommunaler Bereich	Sozialver-sicherungs-träger	zu-sammen	Landes-bereich	kommunaler Bereich	Sozialver-sicherungs-träger
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen								
Besoldungsordnung B	382	243	138	1	77	57	20	-
Besoldungsordnung R	1 525	1 525	-	-	687	687	-	-
Besoldungsordnung C, W	1 750	1 750	-	-	365	365	-	-
A16	408	299	105	4	104	80	24	-
A15	1 084	895	182	7	386	341	42	3
A14	1 330	1 078	234	18	647	555	85	7
A13	1 694	1 509	174	11	844	769	71	4
A12	1 961	1 781	160	20	835	750	77	8
A11	4 298	3 650	442	206	2 262	1 897	222	143
A10	2 227	1 855	317	55	1 282	1 068	178	36
A9	6 969	6 428	541	-	2 430	2 293	137	-
A8	4 950	4 178	772	-	2 496	2 353	143	-
A7	2 698	2 177	521	-	1 093	1 012	81	-
A6	514	491	23	-	315	295	20	-
A5	103	103	-	-	14	14	-	-
A4	146	146	-	-	40	40	-	-
In Ausbildung	1 807	1 724	83	-	598	595	3	-
Zusammen	33 846	29 832	3 692	322	14 475	13 171	1 103	201
Arbeitnehmer/-innen								
Außertariflich, E15Ü, Ä4, Ä3, EG IV, EG III	1 596	1 220	340	36	515	393	105	17
E15, Ä2, EG II	1 685	1 070	496	119	868	517	280	71
E14, Ä1, EG I	5 671	4 710	812	149	3 249	2 669	494	86
E13, E13Ü	27 907	27 001	901	5	17 544	17 052	488	4
E12, S18, P16	3 793	2 292	1 183	318	2 002	1 136	686	180
E11, S17, P15, P14	14 669	11 065	2 688	916	11 075	8 876	1 592	607
E10, S16, S16Ü, S15, P13	9 318	4 359	3 658	1 301	6 128	2 760	2 366	1 002
E9c, S14, P12, P11	3 579	108	2 813	658	2 822	82	2 149	591
E9b, E9, S13Ü, S13 - S11b, P10	15 929	7 073	6 014	2 842	12 095	5 111	4 538	2 446
E9a, S11a - S9, P9	7 648	344	6 508	796	5 967	267	4 981	719
E8, S8b - S6, P8, EG N	22 996	3 321	17 319	2 356	19 629	2 457	14 998	2 174
E7, P7	7 292	4 651	2 621	20	5 373	3 367	1 986	20
E6, S5	12 962	6 250	6 177	535	9 974	4 772	4 709	493
E5, S4	13 834	4 232	9 291	311	7 896	2 600	5 025	271
E4, S3, P6	3 390	909	2 468	13	928	357	569	2
E3, P5	3 265	1 160	2 079	26	1 565	681	863	21
E2, E2Ü, S2	2 041	543	1 497	1	1 452	415	1 036	1
E1	526	78	448	-	385	62	323	-
Sonstige ¹⁾	5 195	2 638	2 523	34	2 602	1 453	1 141	8
In Ausbildung	5 892	3 584	1 779	529	3 998	2 450	1 168	380
Zusammen	169 188	86 608	71 615	10 965	116 067	57 477	49 497	9 093
Insgesamt								
Insgesamt	203 034	116 440	75 307	11 287	130 542	70 648	50 600	9 294
darunter in Ausbildung	7 699	5 308	1 862	529	4 596	3 045	1 171	380

1) Beinhaltet Tarifverträge, die nicht dem TVöD/TV-L zugeordnet wurden und Arbeitnehmer in einzelvertraglichen Beschäftigungsverhältnissen sowie Dienstordnungsangestellte der Sozialversicherungsträger.

[Inhalt](#)**8. Durchschnittsalter der Beschäftigten im öffentlichen Dienst nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht**

30. Juni 2018

Merkmal	Insgesamt ¹⁾	Männlich	Weiblich
Insgesamt	45,5	44,6	45,9
Beschäftigungsbereich			
Landesbereich	45,0	44,0	45,6
Land	46,9	45,9	47,5
Kernhaushalt	47,0	45,8	47,6
Sonderrechnungen	46,1	46,5	45,8
Rechtlich selbstständige			
öffentlich-rechtliche Einrichtungen	40,4	40,2	40,7
Kommunaler Bereich	46,1	45,9	46,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	46,1	46,0	46,2
Kernhaushalte	46,6	46,3	46,7
Sonderrechnungen	43,8	44,5	43,5
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	46,5	45,7	47,6
darunter Zweckverbände	46,9	45,8	48,4
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	46,1	42,8	46,8
Art des Beschäftigungsverhältnisses			
Beamte und Richter	46,2	46,1	46,3
Arbeitnehmer	45,3	44,1	45,9

1) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

[Inhalt](#)**9. Durchschnittsalter der Beschäftigten des Landes nach Einzelplänen des Landeshaushaltes und Geschlecht**

30. Juni 2018

Einzelplan	Insgesamt ¹⁾	Männlich	Weiblich
Insgesamt	48,0	47,2	48,4
Sächsischer Landtag	48,6	51,0	46,8
Sächsische Staatskanzlei	46,5	48,7	45,0
Sächsisches Staatsministerium des Innern	45,4	45,4	45,3
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	47,2	45,1	47,9
Sächsisches Staatsministerium für Kultus	49,6	49,3	49,7
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	48,2	48,5	48,1
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	48,0	47,6	48,4
Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	45,4	44,8	45,7
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	48,5	49,0	47,9
Sächsischer Rechnungshof	50,2	51,7	49,4
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	47,4	48,0	46,8
Sächsischer Datenschutzbeauftragter	47,1	50,9	43,9

1) Außer Beschäftigte in Ausbildung.

[Inhalt](#)**10. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten im öffentlichen Dienst nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu-sammen	darunter		zu-sammen	darunter	
					mit Zeit-vertrag	in Aus-bildung		mit Zeit-vertrag ¹⁾	in Aus-bildung
Insgesamt	m	69 083	2,3	19 263	369	1 209	49 820	9 168	1 892
	w	116 137	1,3	13 445	88	598	102 691	9 977	3 983
	i	185 219	1,7	32 708	457	1 807	152 511	19 145	5 875
Landesbereich	m	43 421	2,6	16 569	41	1 129	26 852	7 530	1 133
	w	63 460	2,1	12 227	27	595	51 232	6 794	2 442
	i	106 881	2,3	28 796	68	1 724	78 084	14 323	3 575
Land	m	30 378	2,6	15 173	-	1 129	15 205	1 344	860
	w	47 218	1,7	11 799	-	595	35 419	1 588	1 628
	i	77 597	2,1	26 972	-	1 724	50 624	2 932	2 488
Kernhaushalt	m	25 976	2,9	14 664	-	1 109	11 311	901	699
	w	42 879	1,8	11 528	-	583	31 351	1 028	1 483
	i	68 855	2,2	26 193	-	1 692	42 662	1 929	2 183
Sonderrechnungen	m	4 403	0,9	509	-	20	3 894	443	161
	w	4 339	1,0	271	-	12	4 068	560	145
	i	8 742	1,0	780	-	32	7 962	1 003	306
Staatsbetriebe	m	3 607	0,6	508	-	20	3 099	377	132
	w	2 677	1,5	271	-	12	2 406	414	65
	i	6 284	1,0	779	-	32	5 505	792	197
Krankenhäuser	m	796	2,4	1	-	-	795	66	29
	w	1 662	0,2	-	-	-	1 662	146	80
	i	2 458	0,9	1	-	-	2 457	212	109
Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen	m	13 043	2,5	1 396	41	-	11 647	6 185	273
	w	16 241	3,0	428	27	-	15 813	5 206	814
	i	29 284	2,8	1 824	68	-	27 460	11 391	1 087
Kommunaler Bereich	m	23 727	1,7	2 576	328	80	21 151	1 545	610
	w	44 298	0,6	1 040	61	3	43 258	2 733	1 162
	i	68 025	1,0	3 616	389	83	64 409	4 277	1 771
Gemeinden/Gemeindeverbände	m	22 274	1,7	2 553	327	80	19 721	1 496	562
	w	43 356	0,7	1 018	61	3	42 338	2 698	1 150
	i	65 630	1,0	3 571	388	83	62 059	4 194	1 711
Kernhaushalte	m	18 293	1,7	2 550	327	80	15 743	934	465
	w	36 130	0,3	1 014	61	3	35 116	1 902	922
	i	54 423	0,7	3 564	388	83	50 859	2 836	1 387
Sonderrechnungen	m	3 981	1,8	3	-	-	3 978	562	96
	w	7 226	2,7	5	-	-	7 221	795	228
	i	11 207	2,4	8	-	-	11 199	1 358	324
Eigenbetriebe	m	2 932	2,1	3	-	-	2 929	410	52
	w	4 442	3,2	5	-	-	4 438	497	26
	i	7 375	2,8	8	-	-	7 367	907	78
Krankenhäuser	m	1 049	0,8	-	-	-	1 049	152	44
	w	2 784	2,0	-	-	-	2 784	299	202
	i	3 832	1,7	-	-	-	3 832	451	246
Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform	m	1 453	1,7	23	1	-	1 430	48	48
	w	942	-1,9	22	-	-	920	35	12
	i	2 395	0,2	45	1	-	2 350	83	60
darunter Zweckverbände	m	1 401	0,6	1	-	-	1 400	47	48
	w	860	-3,3	4	-	-	856	35	9
	i	2 261	-0,9	5	-	-	2 256	82	57
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	1 934	1,8	118	-	-	1 817	94	149
	w	8 379	-0,2	178	-	-	8 201	451	380
	i	10 313	0,1	296	-	-	10 018	544	529
Krankenversicherung	m	1 272	2,9	-	-	-	1 272	88	86
	w	5 479	0,6	-	-	-	5 479	439	235
	i	6 751	1,1	-	-	-	6 751	527	321
Unfallversicherung	m	38	-2,8	-	-	-	38	2	-
	w	102	-2,6	-	-	-	102	5	-
	i	140	-2,6	-	-	-	140	7	-
Rentenversicherung	m	624	-0,0	118	-	-	506	4	63
	w	2 798	-1,8	178	-	-	2 620	7	145
	i	3 422	-1,5	296	-	-	3 127	11	208

1) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**11. Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Dienst-/Arbeitsort ¹⁾	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt ²⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ³⁾		
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer
Chemnitz, Stadt	m	4 539	4 030	1 903	2 127	509	64	445
	w	5 703	3 724	1 082	2 642	1 979	542	1 437
	i	10 242	7 754	2 985	4 769	2 488	606	1 882
Erzgebirgskreis	m	1 838	1 653	807	846	185	12	173
	w	2 771	1 748	370	1 378	1 023	262	761
	i	4 609	3 401	1 177	2 224	1 208	274	934
Mittelsachsen	m	2 575	2 102	623	1 479	473	13	460
	w	3 658	2 144	355	1 789	1 514	239	1 275
	i	6 233	4 246	978	3 268	1 987	252	1 735
Vogtlandkreis	m	1 228	1 077	409	668	151	10	141
	w	2 373	1 434	232	1 202	939	155	784
	i	3 601	2 511	641	1 870	1 090	165	925
Zwickau	m	1 933	1 770	893	877	163	10	153
	w	3 217	2 042	488	1 554	1 175	295	880
	i	5 150	3 812	1 381	2 431	1 338	305	1 033
Dresden, Stadt	m	15 535	13 286	4 753	8 533	2 249	157	2 092
	w	21 002	12 463	2 328	10 135	8 539	1 305	7 234
	i	36 537	25 749	7 081	18 668	10 788	1 462	9 326
Bautzen	m	2 137	1 814	772	1 042	323	23	300
	w	4 132	2 405	527	1 878	1 727	252	1 475
	i	6 269	4 219	1 299	2 920	2 050	275	1 775
Görlitz	m	2 198	1 962	1 083	879	236	28	208
	w	3 448	2 116	500	1 616	1 332	259	1 073
	i	5 646	4 078	1 583	2 495	1 568	287	1 281
Meißen	m	1 264	1 142	461	681	122	22	100
	w	2 678	1 716	317	1 399	962	144	818
	i	3 942	2 858	778	2 080	1 084	166	918
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 411	1 222	448	774	189	15	174
	w	2 355	1 407	267	1 140	948	158	790
	i	3 766	2 629	715	1 914	1 137	173	964
Leipzig, Stadt	m	8 956	7 241	3 180	4 061	1 715	84	1 631
	w	14 628	8 880	1 632	7 248	5 748	622	5 126
	i	23 584	16 121	4 812	11 309	7 463	706	6 757
Leipzig	m	1 034	922	435	487	112	20	92
	w	2 236	1 302	285	1 017	934	176	758
	i	3 270	2 224	720	1 504	1 046	196	850
Nordsachsen	m	1 122	965	419	546	157	4	153
	w	2 427	1 439	243	1 196	988	127	861
	i	3 549	2 404	662	1 742	1 145	131	1 014
Sachsen	m	45 770	39 186	16 186	23 000	6 584	462	6 122
	w	70 628	42 820	8 626	34 194	27 808	4 536	23 272
	i	116 398	82 006	24 812	57 194	34 392	4 998	29 394
Nachrichtlich:								
Dienst-/Arbeitsort	m	22	22	13	9	-	-	-
außerhalb Sachsens	w	20	16	5	11	4	4	-
	i	42	38	18	20	4	4	-

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht □ ohne Sozialversicherungsträger. Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**12. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Dienst-/Arbeitsort ¹⁾	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt ²⁾	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ³⁾	in Aus- bildung
Chemnitz, Stadt	m	4 330	1 954	10	224	2 376	1 014	91
	w	5 198	1 507	7	92	3 691	533	151
	i	9 528	3 462	16	316	6 066	1 547	242
Erzgebirgskreis	m	1 800	817	-	308	983	44	39
	w	2 547	578	-	85	1 969	39	51
	i	4 347	1 394	-	393	2 952	83	90
Mittelsachsen	m	2 405	632	1	13	1 773	620	49
	w	3 278	544	-	13	2 733	379	80
	i	5 683	1 177	1	26	4 506	999	129
Vogtlandkreis	m	1 194	417	-	7	777	27	27
	w	2 166	356	-	7	1 809	58	65
	i	3 360	774	-	14	2 587	85	92
Zwickau	m	1 881	901	-	34	981	178	39
	w	2 943	720	-	46	2 223	105	64
	i	4 824	1 620	-	80	3 204	283	103
Dresden, Stadt	m	14 673	4 880	17	41	9 793	3 551	472
	w	18 592	3 342	7	48	15 250	3 070	857
	i	33 264	8 221	24	89	25 043	6 621	1 329
Bautzen	m	2 073	791	-	138	1 282	98	34
	w	3 777	731	-	96	3 046	151	99
	i	5 850	1 522	-	234	4 328	249	133
Görlitz	m	2 133	1 105	-	119	1 028	172	26
	w	3 156	708	-	84	2 448	139	55
	i	5 289	1 813	-	203	3 476	312	81
Meißen	m	1 238	479	-	18	758	44	34
	w	2 475	432	-	12	2 043	64	75
	i	3 713	912	-	30	2 801	107	109
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 364	460	-	25	903	97	51
	w	2 150	391	-	18	1 759	88	49
	i	3 514	852	-	43	2 662	185	100
Leipzig, Stadt	m	8 211	3 247	14	183	4 965	1 606	200
	w	12 877	2 130	13	70	10 747	2 048	708
	i	21 089	5 377	27	253	15 712	3 654	908
Leipzig	m	1 009	452	-	8	557	23	29
	w	2 051	431	-	13	1 620	55	80
	i	3 060	883	-	21	2 177	78	108
Nordsachsen	m	1 088	422	-	11	666	54	43
	w	2 231	348	-	11	1 883	62	110
	i	3 320	771	-	22	2 549	116	153
Sachsen	m	43 399	16 556	41	1 129	26 843	7 529	1 133
	w	63 441	12 220	27	595	51 221	6 792	2 442
	i	106 840	28 776	68	1 724	78 064	14 320	3 575
Nachrichtlich:								
Dienst-/Arbeitsort	m	22	13	-	-	9	1	-
außerhalb Sachsens	w	19	8	-	-	11	2	-
	i	41	21	-	-	20	3	-

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherungsträger. Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**13. Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
Landesbereich	m	45 792	39 208	16 199	23 009	6 584	462	6 122	
	w	70 648	42 836	8 631	34 205	27 812	4 540	23 272	
	i	116 440	82 044	24 830	57 214	34 396	5 002	29 394	
Land	m	30 992	28 287	14 813	13 474	2 705	445	2 260	
	w	51 292	32 508	8 230	24 278	18 784	4 501	14 283	
	i	82 284	60 795	23 043	37 752	21 489	4 946	16 543	
	Kernhaushalt	m	26 463	24 376	14 325	10 051	2 087	420	1 667
		w	46 490	29 692	8 050	21 642	16 798	4 385	12 413
		i	72 953	54 068	22 375	31 693	18 885	4 805	14 080
0	Allgemeine Dienste	m	17 232	16 672	13 653	3 019	560	397	163
		w	18 006	11 972	7 199	4 773	6 034	4 268	1 766
		i	35 238	28 644	20 852	7 792	6 594	4 665	1 929
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	m	2 113	1 973	973	1 000	140	58	82
		w	3 753	2 416	727	1 689	1 337	475	862
		i	5 866	4 389	1 700	2 689	1 477	533	944
011	Politische Führung	m	1 299	1 220	742	478	79	43	36
		w	2 038	1 296	512	784	742	356	386
		i	3 337	2 516	1 254	1 262	821	399	422
012	Innere Verwaltung	m	755	702	229	473	53	13	40
		w	1 433	955	214	741	478	118	360
		i	2 188	1 657	443	1 214	531	131	400
014	Statistischer Dienst	m	59	51	2	49	8	2	6
		w	282	165	1	164	117	1	116
		i	341	216	3	213	125	3	122
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	m	10 492	10 359	9 124	1 235	133	103	30
		w	4 398	3 567	2 385	1 182	831	663	168
		i	14 890	13 926	11 509	2 417	964	766	198
042	Polizei	m	10 322	10 195	8 999	1 196	127	98	29
		w	4 326	3 525	2 355	1 170	801	640	161
		i	14 648	13 720	11 354	2 366	928	738	190
044	Brandschutz	m	44	44	22	22	-	-	-
		w	13	8	2	6	5	-	5
		i	57	52	24	28	5	-	5
047	Schutz der Verfassung	m	126	120	103	17	6	5	1
		w	59	34	28	6	25	23	2
		i	185	154	131	23	31	28	3
05	Rechtsschutz	m	3 126	3 033	2 399	634	93	54	39
		w	5 065	3 627	2 067	1 560	1 438	893	545
		i	8 191	6 660	4 466	2 194	1 531	947	584
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	m	1 912	1 849	1 429	420	63	42	21
		w	4 407	3 095	1 752	1 343	1 312	852	460
		i	6 319	4 944	3 181	1 763	1 375	894	481
056	Justizvollzugsanstalten	m	1 214	1 184	970	214	30	12	18
		w	658	532	315	217	126	41	85
		i	1 872	1 716	1 285	431	156	53	103
06	Finanzverwaltung	m	1 501	1 307	1 157	150	194	182	12
		w	4 790	2 362	2 020	342	2 428	2 237	191
		i	6 291	3 669	3 177	492	2 622	2 419	203
061	Steuer- und Zollverwaltung	m	1 501	1 307	1 157	150	194	182	12
		w	4 790	2 362	2 020	342	2 428	2 237	191
		i	6 291	3 669	3 177	492	2 622	2 419	203
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	m	8 084	6 637	490	6 147	1 447	15	1 432
		w	27 237	16 866	723	16 143	10 371	70	10 301
		i	35 321	23 503	1 213	22 290	11 818	85	11 733
11/12	Allgemein bildende und berufliche Schulen	m	7 941	6 511	454	6 057	1 430	9	1 421
		w	27 038	16 748	697	16 051	10 290	57	10 233
		i	34 979	23 259	1 151	22 108	11 720	66	11 654

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾		
				zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer
111	Unterrichtsverwaltung	m	228	213	74	139	15	3	12
		w	645	488	82	406	157	36	121
		i	873	701	156	545	172	39	133
112	Öffentliche Grund- schulen	m	752	578	77	501	174	-	174
		w	8 535	5 235	336	4 899	3 300	11	3 289
		i	9 287	5 813	413	5 400	3 474	11	3 463
114	Öffentliche weiter- führende allgemein bildende Schulen	m	4 705	3 683	236	3 447	1 022	6	1 016
		w	11 877	6 483	203	6 280	5 394	10	5 384
		i	16 582	10 166	439	9 727	6 416	16	6 400
124	Öffentl. Sonderschulen/ Förderschulen des allg. bildenden Bereichs	m	652	583	21	562	69	-	69
		w	3 596	2 850	54	2 796	746	-	746
		i	4 248	3 433	75	3 358	815	-	815
127	Öffentliche berufliche Schulen	m	1 604	1 454	46	1 408	150	-	150
		w	2 385	1 692	22	1 670	693	-	693
		i	3 989	3 146	68	3 078	843	-	843
13	Hochschulen	m	46	44	24	20	2	1	1
		w	58	40	16	24	18	4	14
		i	104	84	40	44	20	5	15
133	Öffentliche Hochschulen	m	46	44	24	20	2	1	1
		w	58	40	16	24	18	4	14
		i	104	84	40	44	20	5	15
15	Sonstiges Bildungs- wesen	m	9	9	-	9	-	-	-
		w	16	9	-	9	7	-	7
		i	25	18	-	18	7	-	7
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	m	9	9	-	9	-	-	-
		w	16	9	-	9	7	-	7
		i	25	18	-	18	7	-	7
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	m	55	48	12	36	7	4	3
		w	82	49	9	40	33	8	25
		i	137	97	21	76	40	12	28
162	Wissenschaftliche Biblio- theken, Archive, Fach- informationszentren	m	55	48	12	36	7	4	3
		w	82	49	9	40	33	8	25
		i	137	97	21	76	40	12	28
18/19	Kultur und Religion	m	33	25	-	25	8	1	7
		w	43	20	1	19	23	1	22
		i	76	45	1	44	31	2	29
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	m	33	25	-	25	8	1	7
		w	43	20	1	19	23	1	22
		i	76	45	1	44	31	2	29
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	m	112	107	107	-	5	5	-
		w	110	77	77	-	33	33	-
		i	222	184	184	-	38	38	-
331	Umwelt- und Natur- schutzverwaltung	m	112	107	107	-	5	5	-
		w	110	77	77	-	33	33	-
		i	222	184	184	-	38	38	-
5	Ernährung, Landwirt- schaft und Forsten	m	389	340	-	340	49	-	49
		w	648	429	-	429	219	-	219
		i	1 037	769	-	769	268	-	268
511	Verwaltung für Ernäh- rung und Landwirt- schaft	m	389	340	-	340	49	-	49
		w	648	429	-	429	219	-	219
		i	1 037	769	-	769	268	-	268
6	Energie- und Wasser- wirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	m	49	45	15	30	4	1	3
		w	41	22	2	20	19	3	16
		i	90	67	17	50	23	4	19
610	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienst- leistungen	m	49	45	15	30	4	1	3
		w	41	22	2	20	19	3	16
		i	90	67	17	50	23	4	19
7	Verkehrs- und Nach- richtenwesen	m	597	575	60	515	22	2	20
		w	448	326	49	277	122	11	111
		i	1 045	901	109	792	144	13	131
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	m	597	575	60	515	22	2	20
		w	448	326	49	277	122	11	111

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
	i	1 045	901	109	792	144	13	131	
	Sonderrechnungen (Staatsbetriebe, Landes- krankenhäuser, unselbst- ständige Stiftung)	m	4 529	3 911	488	3 423	618	25	593
		w	4 802	2 816	180	2 636	1 986	116	1 870
		i	9 331	6 727	668	6 059	2 604	141	2 463
0	Allgemeine Dienste	m	654	618	135	483	36	11	25
		w	864	577	98	479	287	69	218
		i	1 518	1 195	233	962	323	80	243
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	m	584	552	89	463	32	9	23
		w	793	519	58	461	274	59	215
		i	1 377	1 071	147	924	306	68	238
012	Innere Verwaltung	m	101	98	7	91	3	-	3
		w	81	51	8	43	30	2	28
		i	182	149	15	134	33	2	31
016	Hochbauverwaltung	m	483	454	82	372	29	9	20
		w	712	468	50	418	244	57	187
		i	1 195	922	132	790	273	66	207
06	Finanzverwaltung	m	70	66	46	20	4	2	2
		w	71	58	40	18	13	10	3
		i	141	124	86	38	17	12	5
061	Steuer- und Zoll- verwaltung	m	70	66	46	20	4	2	2
		w	71	58	40	18	13	10	3
		i	141	124	86	38	17	12	5
1	Bildungswesen, Wissen- schaft, Forschung, kultu- relle Angelegenheiten	m	1 052	959	6	953	93	-	93
		w	1 184	799	-	799	385	-	385
		i	2 236	1 758	6	1 752	478	-	478
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	m	104	84	3	81	20	-	20
		w	226	123	-	123	103	-	103
		i	330	207	3	204	123	-	123
162	Wissenschaftliche Biblio- theken, Archive, Fach- informationszentren	m	104	84	3	81	20	-	20
		w	226	123	-	123	103	-	103
		i	330	207	3	204	123	-	123
18/19	Kultur und Religion	m	948	875	3	872	73	-	73
		w	958	676	-	676	282	-	282
		i	1 906	1 551	3	1 548	355	-	355
181	Theater	m	646	612	-	612	34	-	34
		w	464	366	-	366	98	-	98
		i	1 110	978	-	978	132	-	132
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	m	118	102	2	100	16	-	16
		w	285	174	-	174	111	-	111
		i	403	276	2	274	127	-	127
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	m	30	23	-	23	7	-	7
		w	54	26	-	26	28	-	28
		i	84	49	-	49	35	-	35
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	m	133	118	1	117	15	-	15
		w	120	86	-	86	34	-	34
		i	253	204	1	203	49	-	49
195	Denkmalschutz und -pflege	m	21	20	-	20	1	-	1
		w	35	24	-	24	11	-	11
		i	56	44	-	44	12	-	12
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	m	1 019	739	5	734	280	1	279
		w	2 051	947	1	946	1 104	-	1 104
		i	3 070	1 686	6	1 680	1 384	1	1 383
31	Gesundheitswesen	m	902	649	1	648	253	-	253
		w	1 918	863	-	863	1 055	-	1 055
		i	2 820	1 512	1	1 511	1 308	-	1 308
312	Krankenhäuser und Heilstätten	m	838	586	1	585	252	-	252
		w	1 894	850	-	850	1 044	-	1 044
		i	2 732	1 436	1	1 435	1 296	-	1 296
314	Gesundheitsschutz	m	64	63	-	63	1	-	1
		w	24	13	-	13	11	-	11
		i	88	76	-	76	12	-	12
33	Umwelt- und Natur-	m	117	90	4	86	27	1	26

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
	schutz	w	133	84	1	83	49	-	49
		i	250	174	5	169	76	1	75
331	Umwelt- und Natur- schutzverwaltung	m	117	90	4	86	27	1	26
		w	133	84	1	83	49	-	49
		i	250	174	5	169	76	1	75
4	Wohnungswesen, Städte- bau, Raumordnung und kommunale Gemein- schaftsdienste	m	142	124	48	76	18	8	10
		w	115	57	28	29	58	29	29
		i	257	181	76	105	76	37	39
421	Geoinformation	m	142	124	48	76	18	8	10
		w	115	57	28	29	58	29	29
		i	257	181	76	105	76	37	39
5	Ernährung, Landwirt- schaft und Forsten	m	1 111	937	291	646	174	4	170
		w	356	278	51	227	78	16	62
		i	1 467	1 215	342	873	252	20	232
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtsch. u. Forsten (ohne Betriebsverwaltg.)	m	1 060	888	291	597	172	4	168
		w	306	234	51	183	72	16	56
		i	1 366	1 122	342	780	244	20	224
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	m	1 060	888	291	597	172	4	168
		w	306	234	51	183	72	16	56
		i	1 366	1 122	342	780	244	20	224
52	Landwirtschaft und Ernährung	m	51	49	-	49	2	-	2
		w	50	44	-	44	6	-	6
		i	101	93	-	93	8	-	8
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tierge- sundheit u. Ernährung	m	51	49	-	49	2	-	2
		w	50	44	-	44	6	-	6
		i	101	93	-	93	8	-	8
6	Energie- und Wasser- wirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	m	551	534	3	531	17	1	16
		w	232	158	2	156	74	2	72
		i	783	692	5	687	91	3	88
624	Talsperren, Hochwasser- rückhaltebecken	m	551	534	3	531	17	1	16
		w	232	158	2	156	74	2	72
		i	783	692	5	687	91	3	88
	Rechtlich selbstständige	m	14 800	10 921	1 386	9 535	3 879	17	3 862
	öffentlich-rechtliche	w	19 356	10 328	401	9 927	9 028	39	8 989
	Einrichtungen	i	34 156	21 249	1 787	19 462	12 907	56	12 851
1	Bildungswesen, Wissen- schaft, Forschung, kultu- relle Angelegenheiten	m	14 641	10 791	1 386	9 405	3 850	17	3 833
		w	18 745	9 999	400	9 599	8 746	39	8 707
		i	33 386	20 790	1 786	19 004	12 596	56	12 540
13	Hochschulen	m	14 279	10 517	1 386	9 131	3 762	17	3 745
		w	17 810	9 635	400	9 235	8 175	39	8 136
		i	32 089	20 152	1 786	18 366	11 937	56	11 881
132	Hochschulkliniken	m	3 658	2 957	80	2 877	701	-	701
		w	9 595	5 574	11	5 563	4 021	2	4 019
		i	13 253	8 531	91	8 440	4 722	2	4 720
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	m	10 621	7 560	1 306	6 254	3 061	17	3 044
		w	8 215	4 061	389	3 672	4 154	37	4 117
		i	18 836	11 621	1 695	9 926	7 215	54	7 161
14	Förderung für Schüler, Studierende, Weiterbil- dungsteilnehmende u. dgl.	m	328	251	-	251	77	-	77
		w	888	345	-	345	543	-	543
		i	1 216	596	-	596	620	-	620
142	Förderung für Studieren- de und wissenschaft- lichen Nachwuchs	m	328	251	-	251	77	-	77
		w	888	345	-	345	543	-	543
		i	1 216	596	-	596	620	-	620
18/19	Kultur und Religion	m	34	23	-	23	11	-	11
		w	47	19	-	19	28	-	28
		i	81	42	-	42	39	-	39
187	Sonstige Kulturpflege	m	17	13	-	13	4	-	4
		w	33	10	-	10	23	-	23
		i	50	23	-	23	27	-	27
195	Denkmalschutz und -pflege	m	17	10	-	10	7	-	7
		w	14	9	-	9	5	-	5
		i	31	19	-	19	12	-	12

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich		Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾		
	männlich = m weiblich = w insgesamt = i			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer
2	Soziale Sicherung,	m	134	114	-	114	20	-	20
	Familie und Jugend,	w	554	309	-	309	245	-	245
	Arbeitsmarktpolitik	i	688	423	-	423	265	-	265
219	Sonstige Verwaltung für	m	134	114	-	114	20	-	20
	soziale Angelegenheiten	w	554	309	-	309	245	-	245
		i	688	423	-	423	265	-	265
3	Gesundheit, Umwelt,	m	10	6	-	6	4	-	4
	Sport und Erholung	w	28	9	-	9	19	-	19
		i	38	15	-	15	23	-	23
332	Maßnahmen des Umwelt-	m	10	6	-	6	4	-	4
	und Naturschutzes	w	28	9	-	9	19	-	19
		i	38	15	-	15	23	-	23
5	Ernährung, Landwirt-	m	5	4	-	4	1	-	1
	schaft und Forsten	w	17	5	1	4	12	-	12
		i	22	9	1	8	13	-	13
523	Landwirtschaftliche	m	5	4	-	4	1	-	1
	Produktion, Tierge-	w	17	5	1	4	12	-	12
	sundheit u. Ernährung	i	22	9	1	8	13	-	13
7	Verkehrs- und Nach-	m	10	6	-	6	4	-	4
	richtenwesen	w	12	6	-	6	6	-	6
		i	22	12	-	12	10	-	10
719	Sonstige Verkehrs- und	m	10	6	-	6	4	-	4
	Nachrichtenverwaltung	w	12	6	-	6	6	-	6
		i	22	12	-	12	10	-	10

1) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherungsträger. Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

2) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

14. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im Landesbereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses

30. Juni 2018

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich		Ins- gesamt ¹⁾	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
	männlich = m	weiblich = w		zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
	insgesamt = i	mit Zeit- vertrag			in Aus- bildung	mit Zeit- vertrag ²⁾		in Aus- bildung	
	Landesbereich	m	43 421	16 569	41	1 129	26 852	7 530	1 133
		w	63 460	12 227	27	595	51 232	6 794	2 442
		i	106 881	28 796	68	1 724	78 084	14 323	3 575
	Land	m	30 378	15 173	-	1 129	15 205	1 344	860
		w	47 218	11 799	-	595	35 419	1 588	1 628
		i	77 597	26 972	-	1 724	50 624	2 932	2 488
	Kernhaushalt	m	25 976	14 664	-	1 109	11 311	901	699
		w	42 879	11 528	-	583	31 351	1 028	1 483
		i	68 855	26 193	-	1 692	42 662	1 929	2 183
0	Allgemeine Dienste	m	17 113	13 974	-	1 098	3 139	693	291
		w	16 723	10 586	-	579	6 137	583	380
		i	33 836	24 560	-	1 677	9 277	1 275	671
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	m	2 082	1 021	-	1	1 061	156	43
		w	3 446	1 090	-	-	2 356	252	84
		i	5 528	2 111	-	1	3 417	408	127
011	Politische Führung	m	1 282	778	-	1	504	61	8
		w	1 860	785	-	-	1 074	96	14
		i	3 142	1 563	-	1	1 578	157	22
012	Innere Verwaltung	m	743	240	-	-	503	81	35
		w	1 327	303	-	-	1 025	103	62
		i	2 070	542	-	-	1 528	184	97
014	Statistischer Dienst	m	57	3	-	-	54	15	-
		w	259	2	-	-	257	52	8
		i	316	5	-	-	311	67	8
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	m	10 462	9 206	-	851	1 256	448	6
		w	4 231	2 921	-	293	1 310	175	-
		i	14 693	12 127	-	1 144	2 566	623	6
042	Polizei	m	10 293	9 076	-	846	1 217	446	6
		w	4 165	2 873	-	291	1 292	171	-
		i	14 458	11 949	-	1 137	2 509	617	6
044	Brandschutz	m	44	22	-	5	22	1	-
		w	12	2	-	1	10	1	-
		i	56	24	-	6	32	2	-
047	Schutz der Verfassung	m	125	108	-	-	18	1	-
		w	53	46	-	1	7	3	-
		i	179	154	-	1	25	4	-
05	Rechtsschutz	m	3 103	2 439	-	117	664	74	238
		w	4 730	2 750	-	122	1 980	126	282
		i	7 833	5 189	-	239	2 644	199	520
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	m	1 896	1 460	-	43	436	43	237
		w	4 102	2 403	-	89	1 699	102	277
		i	5 998	3 863	-	132	2 135	146	514
056	Justizvollzugsanstalten	m	1 207	979	-	74	228	30	1
		w	628	347	-	33	281	23	5
		i	1 835	1 326	-	107	509	54	6
06	Finanzverwaltung	m	1 466	1 308	-	129	158	15	4
		w	4 317	3 825	-	164	492	30	14
		i	5 783	5 134	-	293	650	45	18
061	Steuer- und Zollverwaltung	m	1 466	1 308	-	129	158	15	4
		w	4 317	3 825	-	164	492	30	14
		i	5 783	5 134	-	293	650	45	18
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	m	7 737	502	-	4	7 235	117	380
		w	25 005	778	-	1	24 228	298	1 090
		i	32 742	1 280	-	5	31 462	415	1 470
11/12	Allgemein bildende und berufliche Schulen	m	7 600	461	-	-	7 138	105	379
		w	24 827	742	-	-	24 086	278	1 080
		i	32 427	1 203	-	-	31 224	384	1 459

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung
111	Unterrichtsverwaltung	m	224	77	-	-	147	8	33
		w	612	110	-	-	502	31	84
		i	836	187	-	-	649	39	117
112	Öffentliche Grund- schulen	m	705	77	-	-	628	29	48
		w	7 859	345	-	-	7 514	105	425
		i	8 563	422	-	-	8 142	134	473
114	Öffentliche weiter- führende allgemein bildende Schulen	m	4 481	241	-	-	4 241	50	271
		w	10 738	211	-	-	10 527	72	456
		i	15 219	451	-	-	14 768	121	727
124	Öffentl. Sonderschulen/ Förderschulen des allg. bildenden Bereichs	m	633	21	-	-	612	5	6
		w	3 420	54	-	-	3 366	45	47
		i	4 053	75	-	-	3 978	50	53
127	Öffentliche berufliche Schulen	m	1 557	46	-	-	1 511	14	21
		w	2 199	22	-	-	2 177	26	68
		i	3 756	68	-	-	3 688	40	89
13	Hochschulen	m	46	25	-	-	21	3	1
		w	54	19	-	-	35	2	-
		i	99	44	-	-	56	5	1
133	Öffentliche Hochschulen	m	46	25	-	-	21	3	1
		w	54	19	-	-	35	2	-
		i	99	44	-	-	56	5	1
15	Sonstiges Bildungs- wesen	m	9	-	-	-	9	1	-
		w	15	-	-	-	15	1	-
		i	24	-	-	-	24	2	-
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	m	9	-	-	-	9	1	-
		w	15	-	-	-	15	1	-
		i	24	-	-	-	24	2	-
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	m	53	15	-	4	37	7	-
		w	74	15	-	1	59	10	6
		i	127	30	-	5	96	17	6
162	Wissenschaftliche Biblio- theken, Archive, Fach- informationszentren	m	53	15	-	4	37	7	-
		w	74	15	-	1	59	10	6
		i	127	30	-	5	96	17	6
18/19	Kultur und Religion	m	30	1	-	-	29	1	-
		w	36	2	-	-	34	6	4
		i	66	3	-	-	63	7	4
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	m	30	1	-	-	29	1	-
		w	36	2	-	-	34	6	4
		i	66	3	-	-	63	7	4
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	m	111	111	-	1	-	-	-
		w	102	102	-	1	-	-	-
		i	213	213	-	2	-	-	-
331	Umwelt- und Natur- schutzverwaltung	m	111	111	-	1	-	-	-
		w	102	102	-	1	-	-	-
		i	213	213	-	2	-	-	-
5	Ernährung, Landwirt- schaft und Forsten	m	375	-	-	-	375	70	-
		w	590	-	-	-	590	126	5
		i	965	-	-	-	965	196	5
511	Verwaltung für Ernäh- rung und Landwirt- schaft	m	375	-	-	-	375	70	-
		w	590	-	-	-	590	126	5
		i	965	-	-	-	965	196	5
6	Energie- und Wasser- wirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	m	48	16	-	3	32	3	-
		w	37	5	-	-	32	6	1
		i	84	20	-	3	64	8	1
610	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienst- leistungen	m	48	16	-	3	32	3	-
		w	37	5	-	-	32	6	1
		i	84	20	-	3	64	8	1
7	Verkehrs- und Nach- richtenwesen	m	592	62	-	3	530	19	28
		w	422	58	-	2	364	15	8
		i	1 014	120	-	5	894	34	36
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	m	592	62	-	3	530	19	28
		w	422	58	-	2	364	15	8

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte und Richter			Arbeitnehmer			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung	
	i	1 014	120	-	5	894	34	36	
	Sonderrechnungen (Staatsbetriebe, Landes- krankenhäuser, unselbst- ständige Stiftung)	m	4 403	509	-	20	3 894	443	161
		w	4 339	271	-	12	4 068	560	145
		i	8 742	780	-	32	7 962	1 003	306
0	Allgemeine Dienste	m	647	144	-	-	503	61	4
		w	806	152	-	-	654	67	1
		i	1 453	296	-	-	1 157	127	5
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	m	578	97	-	-	482	61	4
		w	737	104	-	-	633	67	1
		i	1 315	201	-	-	1 115	127	5
012	Innere Verwaltung	m	101	7	-	-	94	18	-
		w	74	10	-	-	65	5	-
		i	175	17	-	-	158	23	-
016	Hochbauverwaltung	m	478	90	-	-	388	43	4
		w	663	94	-	-	569	61	1
		i	1 141	184	-	-	957	104	5
06	Finanzverwaltung	m	69	48	-	-	21	-	-
		w	68	48	-	-	21	-	-
		i	137	96	-	-	42	-	-
061	Steuer- und Zoll- verwaltung	m	69	48	-	-	21	-	-
		w	68	48	-	-	21	-	-
		i	137	96	-	-	42	-	-
1	Bildungswesen, Wissen- schaft, Forschung, kultu- relle Angelegenheiten	m	1 018	6	-	-	1 012	172	11
		w	1 068	-	-	-	1 068	229	23
		i	2 087	6	-	-	2 081	402	34
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	m	98	3	-	-	95	26	2
		w	195	-	-	-	195	12	5
		i	293	3	-	-	290	38	7
162	Wissenschaftliche Biblio- theken, Archive, Fach- informationszentren	m	98	3	-	-	95	26	2
		w	195	-	-	-	195	12	5
		i	293	3	-	-	290	38	7
18/19	Kultur und Religion	m	921	3	-	-	918	147	9
		w	873	-	-	-	873	217	18
		i	1 794	3	-	-	1 791	364	27
181	Theater	m	633	-	-	-	633	37	6
		w	433	-	-	-	433	35	5
		i	1 066	-	-	-	1 066	72	11
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	m	113	2	-	-	111	23	-
		w	253	-	-	-	253	98	9
		i	366	2	-	-	364	120	9
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	m	26	-	-	-	26	4	-
		w	47	-	-	-	47	5	-
		i	73	-	-	-	73	9	-
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	m	128	1	-	-	127	82	2
		w	108	-	-	-	108	74	2
		i	236	1	-	-	235	156	4
195	Denkmalschutz und -pflege	m	21	-	-	-	21	1	1
		w	33	-	-	-	33	6	2
		i	53	-	-	-	53	7	3
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	m	971	6	-	-	965	77	29
		w	1 807	1	-	-	1 806	164	80
		i	2 778	7	-	-	2 771	241	109
31	Gesundheitswesen	m	860	1	-	-	859	67	29
		w	1 684	-	-	-	1 684	146	80
		i	2 543	1	-	-	2 542	213	109
312	Krankenhäuser und Heilstätten	m	796	1	-	-	795	66	29
		w	1 662	-	-	-	1 662	146	80
		i	2 458	1	-	-	2 457	212	109
314	Gesundheitsschutz	m	64	-	-	-	64	1	-
		w	22	-	-	-	22	-	-
		i	86	-	-	-	86	1	-
33	Umwelt- und Natur-	m	111	5	-	-	106	10	-

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte und Richter			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung
	schutz	w	124	1	-	-	123	18	-
		i	235	6	-	-	229	29	-
331	Umwelt- und Natur- schutzverwaltung	m	111	5	-	-	106	10	-
		w	124	1	-	-	123	18	-
		i	235	6	-	-	229	29	-
4	Wohnungswesen, Städte- bau, Raumordnung und kommunale Gemein- schaftsdienste	m	138	55	-	3	84	2	5
		w	101	50	-	1	51	1	-
		i	240	105	-	4	135	3	5
421	Geoinformation	m	138	55	-	3	84	2	5
		w	101	50	-	1	51	1	-
		i	240	105	-	4	135	3	5
5	Ernährung, Landwirt- schaft und Forsten	m	1 081	294	-	17	787	48	108
		w	339	64	-	11	275	37	36
		i	1 420	358	-	28	1 061	85	144
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtsch. u. Forsten (ohne Betriebsverwaltg.)	m	1 030	294	-	17	736	43	98
		w	291	64	-	11	227	35	11
		i	1 321	358	-	28	963	77	109
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	m	1 030	294	-	17	736	43	98
		w	291	64	-	11	227	35	11
		i	1 321	358	-	28	963	77	109
52	Landwirtschaft und Ernährung	m	51	-	-	-	51	5	10
		w	48	-	-	-	48	3	25
		i	99	-	-	-	99	8	35
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tierge- sundheit u. Ernährung	m	51	-	-	-	51	5	10
		w	48	-	-	-	48	3	25
		i	99	-	-	-	99	8	35
6	Energie- und Wasser- wirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	m	547	4	-	-	543	83	4
		w	218	4	-	-	214	62	5
		i	765	7	-	-	757	145	9
624	Talsperren, Hochwasser- rückhaltebecken	m	547	4	-	-	543	83	4
		w	218	4	-	-	214	62	5
		i	765	7	-	-	757	145	9
	Rechtlich selbstständige	m	13 043	1 396	41	-	11 647	6 185	273
	öffentlich-rechtliche	w	16 241	428	27	-	15 813	5 206	814
	Einrichtungen	i	29 284	1 824	68	-	27 460	11 391	1 087
1	Bildungswesen, Wissen- schaft, Forschung, kultu- relle Angelegenheiten	m	12 892	1 396	41	-	11 496	6 170	272
		w	15 704	427	27	-	15 277	5 125	814
		i	28 596	1 823	68	-	26 772	11 296	1 086
13	Hochschulen	m	12 557	1 396	41	-	11 161	6 131	262
		w	14 952	427	27	-	14 525	5 068	799
		i	27 509	1 823	68	-	25 686	11 199	1 061
132	Hochschulkliniken	m	3 370	80	1	-	3 290	1 125	162
		w	8 401	12	1	-	8 389	2 123	713
		i	11 771	92	2	-	11 679	3 248	875
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	m	9 187	1 316	40	-	7 871	5 006	100
		w	6 550	415	26	-	6 136	2 945	86
		i	15 737	1 731	66	-	14 007	7 951	186
14	Förderung für Schüler, Studierende, Weiterbil- dungsteilnehmende u. dgl.	m	305	-	-	-	305	32	10
		w	716	-	-	-	716	52	15
		i	1 021	-	-	-	1 021	85	25
142	Förderung für Studieren- de und wissenschaft- lichen Nachwuchs	m	305	-	-	-	305	32	10
		w	716	-	-	-	716	52	15
		i	1 021	-	-	-	1 021	85	25
18/19	Kultur und Religion	m	30	-	-	-	30	7	-
		w	36	-	-	-	36	5	-
		i	66	-	-	-	66	12	-
187	Sonstige Kulturpflege	m	15	-	-	-	15	3	-
		w	25	-	-	-	25	4	-
		i	40	-	-	-	40	7	-
195	Denkmalschutz und -pflege	m	14	-	-	-	14	4	-
		w	12	-	-	-	12	2	-
		i	26	-	-	-	26	6	-

FKZ	Staatlicher Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte und Richter			Arbeitnehmer			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung	
2	Soziale Sicherung,	m	129	-	-	-	129	13	-
	Familie und Jugend,	w	489	-	-	-	489	73	-
	Arbeitsmarktpolitik	i	618	-	-	-	618	86	-
219	Sonstige Verwaltung für	m	129	-	-	-	129	13	-
	soziale Angelegenheiten	w	489	-	-	-	489	73	-
		i	618	-	-	-	618	86	-
3	Gesundheit, Umwelt,	m	9	-	-	-	9	1	1
	Sport und Erholung	w	23	-	-	-	23	6	-
		i	31	-	-	-	31	7	1
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	m	9	-	-	-	9	1	1
		w	23	-	-	-	23	6	-
		i	31	-	-	-	31	7	1
5	Ernährung, Landwirt- schaft und Forsten	m	5	-	-	-	5	-	-
		w	15	1	-	-	14	2	-
		i	20	1	-	-	19	2	-
523	Landwirtschaftliche	m	5	-	-	-	5	-	-
	Produktion, Tierge- sundheit u. Ernährung	w	15	1	-	-	14	2	-
		i	20	1	-	-	19	2	-
7	Verkehrs- und Nach- richtenwesen	m	9	-	-	-	9	1	-
		w	11	-	-	-	11	-	-
		i	19	-	-	-	19	1	-
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	m	9	-	-	-	9	1	-
		w	11	-	-	-	11	-	-
		i	19	-	-	-	19	1	-

1) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes sowie rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherungsträger.

2) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**15. Beschäftigte des Landes nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Dienst-/Arbeitsort ¹⁾	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ²⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ³⁾		
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer
Chemnitz, Stadt	m	3 013	2 838	1 774	1 064	175	62	113
	w	4 643	3 128	1 050	2 078	1 515	539	976
	i	7 656	5 966	2 824	3 142	1 690	601	1 089
Erzgebirgskreis	m	1 814	1 634	807	827	180	12	168
	w	2 734	1 725	370	1 355	1 009	262	747
	i	4 548	3 359	1 177	2 182	1 189	274	915
Mittelsachsen	m	1 288	1 108	487	621	180	11	169
	w	2 684	1 644	322	1 322	1 040	235	805
	i	3 972	2 752	809	1 943	1 220	246	974
Vogtlandkreis	m	1 214	1 070	409	661	144	10	134
	w	2 349	1 424	232	1 192	925	155	770
	i	3 563	2 494	641	1 853	1 069	165	904
Zwickau	m	1 531	1 448	810	638	83	9	74
	w	2 949	1 891	460	1 431	1 058	294	764
	i	4 480	3 339	1 270	2 069	1 141	303	838
Dresden, Stadt	m	8 803	8 229	4 255	3 974	574	151	423
	w	11 856	7 741	2 196	5 545	4 115	1 284	2 831
	i	20 659	15 970	6 451	9 519	4 689	1 435	3 254
Bautzen	m	2 104	1 787	772	1 015	317	23	294
	w	4 092	2 388	527	1 861	1 704	252	1 452
	i	6 196	4 175	1 299	2 876	2 021	275	1 746
Görlitz	m	1 866	1 708	1 015	693	158	24	134
	w	3 196	1 989	482	1 507	1 207	258	949
	i	5 062	3 697	1 497	2 200	1 365	282	1 083
Meißen	m	1 248	1 130	461	669	118	22	96
	w	2 656	1 704	317	1 387	952	144	808
	i	3 904	2 834	778	2 056	1 070	166	904
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 338	1 187	448	739	151	15	136
	w	2 297	1 388	267	1 121	909	158	751
	i	3 635	2 575	715	1 860	1 060	173	887
Leipzig, Stadt	m	4 597	4 240	2 708	1 532	357	82	275
	w	7 155	4 731	1 474	3 257	2 424	613	1 811
	i	11 752	8 971	4 182	4 789	2 781	695	2 086
Leipzig	m	1 034	922	435	487	112	20	92
	w	2 236	1 302	285	1 017	934	176	758
	i	3 270	2 224	720	1 504	1 046	196	850
Nordsachsen	m	1 120	964	419	545	156	4	152
	w	2 425	1 437	243	1 194	988	127	861
	i	3 545	2 401	662	1 739	1 144	131	1 013
Sachsen	m	30 970	28 265	14 800	13 465	2 705	445	2 260
	w	51 272	32 492	8 225	24 267	18 780	4 497	14 283
	i	82 242	60 757	23 025	37 732	21 485	4 942	16 543
Nachrichtlich:								
Dienst-/Arbeitsort	m	22	22	13	9	-	-	-
außerhalb Sachsens	w	20	16	5	11	4	4	-
	i	42	38	18	20	4	4	-

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Kernhaushalt und Sonderrechnungen des Landes. Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**16. Beschäftigte des Landes nach Einzelplänen/Kapiteln des Landeshaushaltes, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
Insgesamt	m	30 992	28 287	14 813	13 474	2 705	445	2 260	
	w	51 292	32 508	8 230	24 278	18 784	4 501	14 283	
	i	82 284	60 795	23 043	37 752	21 489	4 946	16 543	
Kernhaushalt	m	26 463	24 376	14 325	10 051	2 087	420	1 667	
	w	46 490	29 692	8 050	21 642	16 798	4 385	12 413	
	i	72 953	54 068	22 375	31 693	18 885	4 805	14 080	
	Sächsischer Landtag	m	69	65	22	43	4	1	3
		w	95	63	14	49	32	7	25
		i	164	128	36	92	36	8	28
0101	Landtag	m	67	63	22	41	4	1	3
		w	92	61	14	47	31	7	24
		i	159	124	36	88	35	8	27
0106	Sächsischer Landesbeauf- tragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur	m	2	2	-	2	-	-	-
		w	3	2	-	2	1	-	1
		i	5	4	-	4	1	-	1
	Sächsische Staatskanzlei	m	98	95	57	38	3	1	2
		w	139	109	42	67	30	10	20
		i	237	204	99	105	33	11	22
0201	Staatskanzlei (einschl. Stellenpool Europa)	m	78	75	45	30	3	1	2
		w	120	94	37	57	26	6	20
		i	198	169	82	87	29	7	22
0204	Landesvertretung beim Bund	m	13	13	7	6	-	-	-
		w	15	11	4	7	4	4	-
		i	28	24	11	13	4	4	-
0207	Europäische und inter- nationale Beziehungen	m	7	7	5	2	-	-	-
		w	4	4	1	3	-	-	-
		i	11	11	6	5	-	-	-
	Sächsisches Staats- ministerium des Innern	m	11 498	11 296	9 507	1 789	202	130	72
		w	6 084	4 670	2 646	2 024	1 414	855	559
		i	17 582	15 966	12 153	3 813	1 616	985	631
0301	Ministerium (einschl. Landespolizei- präsidium, Verwaltungs- modernisierung und IT)	m	248	237	155	82	11	7	4
		w	261	149	63	86	112	81	31
		i	509	386	218	168	123	88	35
0304	Landesdirektion Sachsen	m	565	532	190	342	33	12	21
		w	960	680	171	509	280	97	183
		i	1 525	1 212	361	851	313	109	204
0307	Statistisches Landesamt	m	59	51	2	49	8	2	6
		w	282	165	1	164	117	1	116
		i	341	216	3	213	125	3	122
0310	Staatsarchiv	m	55	48	12	36	7	4	3
		w	82	49	9	40	33	8	25
		i	137	97	21	76	40	12	28
0311	Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum	m	46	44	24	20	2	1	1
		w	58	40	16	24	18	4	14
		i	104	84	40	44	20	5	15
0312	Landespolizei	m	6 980	6 895	6 213	682	85	80	5
		w	3 162	2 505	1 696	809	657	571	86
		i	10 142	9 400	7 909	1 491	742	651	91
0314	Landeskriminalamt	m	686	677	608	69	9	8	1
		w	298	233	109	124	65	34	31
		i	984	910	717	193	74	42	32
0315	Hochschule der Sächsi- schen Polizei (FH)	m	155	153	129	24	2	-	2
		w	76	64	33	31	12	3	9
		i	231	217	162	55	14	3	11
0316	Bereitschaftspolizei	m	2 019	2 010	1 934	76	9	7	2
		w	599	562	488	74	37	26	11
		i	2 618	2 572	2 422	150	46	33	13

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
0317	Landesamt für Verfas- sungsschutz	m	126	120	103	17	6	5	1
		w	59	34	28	6	25	23	2
		i	185	154	131	23	31	28	3
0319	Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutz- schule, Brandschutz	m	44	44	22	22	-	-	-
		w	13	8	2	6	5	-	5
		i	57	52	24	28	5	-	5
0320	Polizeiverwaltungsamt	m	482	460	115	345	22	3	19
		w	191	161	29	132	30	6	24
		i	673	621	144	477	52	9	43
0324	Landesamt für Denkmal- pflege	m	33	25	-	25	8	1	7
		w	43	20	1	19	23	1	22
		i	76	45	1	44	31	2	29
	Sächsisches Staats- ministerium der Finanzen	m	1 656	1 446	1 268	178	210	197	13
		w	4 995	2 487	2 091	396	2 508	2 302	206
		i	6 651	3 933	3 359	574	2 718	2 499	219
0401	Ministerium	m	155	139	111	28	16	15	1
		w	205	125	71	54	80	65	15
		i	360	264	182	82	96	80	16
0404	Landesamt für Steuern und Finanzen	m	226	210	148	62	16	11	5
		w	634	394	293	101	240	207	33
		i	860	604	441	163	256	218	38
0406	Finanzämter	m	1 275	1 097	1 009	88	178	171	7
		w	4 156	1 968	1 727	241	2 188	2 030	158
		i	5 431	3 065	2 736	329	2 366	2 201	165
	Sächsisches Staats- ministerium für Kultus	m	8 028	6 594	497	6 097	1 434	10	1 424
		w	27 201	16 856	730	16 126	10 345	77	10 268
		i	35 229	23 450	1 227	22 223	11 779	87	11 692
0501	Ministerium	m	78	74	43	31	4	1	3
		w	147	99	33	66	48	20	28
		i	225	173	76	97	52	21	31
0509	Landesamt für Schule und Bildung	m	228	213	74	139	15	3	12
		w	645	488	82	406	157	36	121
		i	873	701	156	545	172	39	133
0535	Grundschulen	m	752	578	77	501	174	-	174
		w	8 535	5 235	336	4 899	3 300	11	3 289
		i	9 287	5 813	413	5 400	3 474	11	3 463
0536	Oberschulen	m	2 339	1 764	141	1 623	575	4	571
		w	6 282	3 453	158	3 295	2 829	8	2 821
		i	8 621	5 217	299	4 918	3 404	12	3 392
0537	Gymnasien	m	2 333	1 886	94	1 792	447	2	445
		w	5 556	2 995	45	2 950	2 561	1	2 560
		i	7 889	4 881	139	4 742	3 008	3	3 005
0538	Berufsbildende Schulen	m	1 604	1 454	46	1 408	150	-	150
		w	2 385	1 692	22	1 670	693	-	693
		i	3 989	3 146	68	3 078	843	-	843
0539	Förderschulen	m	635	567	21	546	68	-	68
		w	3 474	2 791	54	2 737	683	-	683
		i	4 109	3 358	75	3 283	751	-	751
0551	Sächsisches Landesgym- nasium für Musik Carl Maria von Weber Dresden	m	8	8	1	7	-	-	-
		w	13	10	-	10	3	1	2
		i	21	18	1	17	3	1	2
0552	Sächsisches Landesgym- nasium St. Afra zu Meißen	m	16	16	-	16	-	-	-
		w	12	11	-	11	1	-	1
		i	28	27	-	27	1	-	1
0553	Sächsisches Landesgym- nasium für Sport Leipzig	m	9	9	-	9	-	-	-
		w	14	14	-	14	-	-	-
		i	23	23	-	23	-	-	-
0554	Landesschule für Blinde und Sehbehinderte - Förderzentrum Chemnitz / Landeszentrum zur Be- treuung Blinder u. Sehbeh.	m	12	12	-	12	-	-	-
		w	82	52	-	52	30	-	30
		i	94	64	-	64	30	-	30

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
0555	Sächs. Landesschule für Hörgeschädigte Leipzig -	m	5	4	-	4	1	-	1
	Förderzentrum Samuel Heinicke	w	40	7	-	7	33	-	33
		i	45	11	-	11	34	-	34
0560	Landeszentrale für poli- tische Bildung	m	9	9	-	9	-	-	-
		w	16	9	-	9	7	-	7
		i	25	18	-	18	7	-	7
	Sächsisches Staats- ministerium der Justiz	m	3 300	3 195	2 479	716	105	56	49
		w	5 277	3 784	2 161	1 623	1 493	932	561
		i	8 577	6 979	4 640	2 339	1 598	988	610
0601	Ministerium	m	62	59	42	17	3	1	2
		w	106	83	53	30	23	20	3
		i	168	142	95	47	26	21	5
0604	Ordentliche Gerichte	m	1 356	1 317	945	372	39	24	15
		w	3 142	2 208	1 257	951	934	629	305
		i	4 498	3 525	2 202	1 323	973	653	320
0605	Justizvollzug	m	1 214	1 184	970	214	30	12	18
		w	658	532	315	217	126	41	85
		i	1 872	1 716	1 285	431	156	53	103
0608	Verwaltungsgerichte	m	74	73	71	2	1	1	-
		w	161	127	69	58	34	21	13
		i	235	200	140	60	35	22	13
0609	Arbeitsgerichte	m	39	39	37	2	-	-	-
		w	97	79	38	41	18	6	12
		i	136	118	75	43	18	6	12
0610	Sozialgerichte	m	117	109	93	16	8	6	2
		w	274	177	104	73	97	43	54
		i	391	286	197	89	105	49	56
0611	Finanzgericht	m	19	19	19	-	-	-	-
		w	24	20	11	9	4	3	1
		i	43	39	30	9	4	3	1
0612	Ausbildungszentrum Bobritzsch	m	14	13	8	5	1	-	1
		w	28	17	8	9	11	5	6
		i	42	30	16	14	12	5	7
0613	Leitstelle für Informations- technologie der sächsi- schen Justiz (LIT)	m	98	90	30	60	8	1	7
		w	78	57	33	24	21	14	7
		i	176	147	63	84	29	15	14
0614	Staatsanwaltschaften	m	307	292	264	28	15	11	4
		w	709	484	273	211	225	150	75
		i	1 016	776	537	239	240	161	79
	Sächsisches Staats- ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	m	800	769	142	627	31	5	26
		w	768	527	93	434	241	47	194
		i	1 568	1 296	235	1 061	272	52	220
0701	Ministerium	m	154	149	67	82	5	2	3
		w	279	179	42	137	100	33	67
		i	433	328	109	219	105	35	70
0706	Straßenbau	m	597	575	60	515	22	2	20
		w	448	326	49	277	122	11	111
		i	1 045	901	109	792	144	13	131
0710	Bergverwaltung	m	49	45	15	30	4	1	3
		w	41	22	2	20	19	3	16
		i	90	67	17	50	23	4	19
	Sächsisches Staats- ministerium für Soziales und Verbraucherschutz	m	183	160	42	118	23	3	20
		w	638	349	46	303	289	30	259
		i	821	509	88	421	312	33	279
0801	Ministerium	m	91	79	37	42	12	3	9
		w	252	133	41	92	119	27	92
		i	343	212	78	134	131	30	101
0810	Staatsministerin für Gleich- stellung und Integration	m	14	14	4	10	-	-	-
		w	19	15	3	12	4	1	3
		i	33	29	7	22	4	1	3
0850	Landesuntersuchungsan- stalt für das Gesundheits-	m	78	67	1	66	11	-	11
		w	367	201	2	199	166	2	164

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
	und Veterinärwesen	i	445	268	3	265	177	2	175
	Sächsisches Staats- ministerium für Umwelt und Landwirtschaft	m w i	672 1 004 1 676	611 667 1 278	203 126 329	408 541 949	61 337 398	8 56 64	53 281 334
0901	Ministerium	m w i	171 246 417	164 161 325	96 49 145	68 112 180	7 85 92	3 23 26	4 62 66
0912	Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	m w i	501 758 1 259	447 506 953	107 77 184	340 429 769	54 252 306	5 33 38	49 219 268
	Sächsischer Rechnungshof	m w i	79 152 231	70 87 157	63 63 126	7 24 31	9 65 74	5 48 53	4 17 21
1101	Rechnungshof des Freistaates Sachsen	m w i	52 99 151	47 60 107	40 43 83	7 17 24	5 39 44	2 29 31	3 10 13
1105	Staatliche Rechnungs- prüfungsämter - Kommunen	m w i	27 53 80	23 27 50	23 20 43	- 7 7	4 26 30	3 19 22	1 7 8
	Sächsisches Staats- ministerium für Wissen- schaft und Kunst	m w i	69 124 193	64 85 149	39 34 73	25 51 76	5 39 44	4 20 24	1 19 20
1201	Ministerium	m w i	69 124 193	64 85 149	39 34 73	25 51 76	5 39 44	4 20 24	1 19 20
	Der Sächsische Daten- schutzbeauftragte	m w i	11 13 24	11 8 19	6 4 10	5 4 9	- 5 5	- 1 1	- 4 4
1301	Der Sächsische Daten- schutzbeauftragte	m w i	11 13 24	11 8 19	6 4 10	5 4 9	- 5 5	- 1 1	- 4 4
	Sonderrechnungen								
	(Staatsbetriebe, Landes- krankenhäuser, unselbst- ständige Stiftung)	m w i	4 529 4 802 9 331	3 911 2 816 6 727	488 180 668	3 423 2 636 6 059	618 1 986 2 604	25 116 141	593 1 870 2 463
	Sächsisches Staats- ministerium des Innern	m w i	243 196 439	222 108 330	55 36 91	167 72 239	21 88 109	8 31 39	13 57 70
0321	Staatsbetrieb Geobasis- information und Vermes- sung Sachsen	m w i	142 115 257	124 57 181	48 28 76	76 29 105	18 58 76	8 29 37	10 29 39
0399	Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste (SID)	m w i	101 81 182	98 51 149	7 8 15	91 43 134	3 30 33	- 2 2	3 28 31
	Sächsisches Staats- ministerium der Finanzen	m w i	574 818 1 392	540 550 1 090	128 90 218	412 460 872	34 268 302	11 67 78	23 201 224
0411	Staatsbetrieb Sächsi- sches Immobilien- und Baumanagement (SIB)	m w i	433 611 1 044	405 410 815	66 34 100	339 376 715	28 201 229	8 42 50	20 159 179
0420	Staatsbetrieb Zentrales Flächenmanagement Sachsen	m w i	50 101 151	49 58 107	16 16 32	33 42 75	1 43 44	1 15 16	- 28 28
0499	Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste - Landesrechenzentrum Steuern (SID-LRZ)	m w i	70 71 141	66 58 124	46 40 86	20 18 38	4 13 17	2 10 12	2 3 5
1503	Stiftung "Fürst-Pückler- Park" Bad Muskau	m w i	21 35 56	20 24 44	- - -	20 24 44	1 11 12	- - -	1 11 12
	Sächsisches Staats- ministerium für Soziales und Verbraucherschutz	m w i	902 1 918 2 820	649 863 1 512	1 - 1	648 863 1 511	253 1 055 1 308	- - -	253 1 055 1 308

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte und Richter	Arbeit- nehmer	
0840	Sächsische Landes-	m	838	586	1	585	252	-	252
	krankenhäuser und	w	1 894	850	-	850	1 044	-	1 044
	Maßregelvollzug	i	2 732	1 436	1	1 435	1 296	-	1 296
0860	Staatsbetrieb für Mess-	m	64	63	-	63	1	-	1
	und Eichwesen	w	24	13	-	13	11	-	11
		i	88	76	-	76	12	-	12
	Sächsisches Staats-	m	1 779	1 561	298	1 263	218	6	212
	ministerium für Umwelt	w	721	520	54	466	201	18	183
	und Landwirtschaft	i	2 500	2 081	352	1 729	419	24	395
0920	Staatsbetrieb "Landestal-	m	551	534	3	531	17	1	16
	sperrerverwaltung (LTV)"	w	232	158	2	156	74	2	72
		i	783	692	5	687	91	3	88
0921	Staatsbetrieb "Staatl. Be-	m	117	90	4	86	27	1	26
	triebsgesellsch. f. Umwelt	w	133	84	1	83	49	-	49
	u. Landwirtschaft (BfUL)"	i	250	174	5	169	76	1	75
0922	Staatsbetrieb "Sächsische	m	51	49	-	49	2	-	2
	Gestütsverwaltung (SGV)"	w	50	44	-	44	6	-	6
		i	101	93	-	93	8	-	8
0923	Staatsbetrieb Sachsen-	m	1 060	888	291	597	172	4	168
	forst (SBS)	w	306	234	51	183	72	16	56
		i	1 366	1 122	342	780	244	20	224
	Sächsisches Staats-	m	1 031	939	6	933	92	-	92
	ministerium für Wissen-	w	1 149	775	-	775	374	-	374
	schaft und Kunst	i	2 180	1 714	6	1 708	466	-	466
1250	Staatsbetrieb "Sächsische	m	104	84	3	81	20	-	20
	Landesbibliothek - Staats-	w	226	123	-	123	103	-	103
	u. Universitätsbiblioth. DD"	i	330	207	3	204	123	-	123
1251	Staatsbetrieb "Deutsche	m	30	23	-	23	7	-	7
	Zentralbücherei für Blinde	w	54	26	-	26	28	-	28
	zu Leipzig"	i	84	49	-	49	35	-	35
1271	Staatsbetrieb "Landesamt	m	133	118	1	117	15	-	15
	für Archäologie"	w	120	86	-	86	34	-	34
		i	253	204	1	203	49	-	49
1279	Staatsbetrieb "Sächsische	m	646	612	-	612	34	-	34
	Staatstheater - Staatsoper	w	464	366	-	366	98	-	98
	u. Staatsschauspiel DD"	i	1 110	978	-	978	132	-	132
1285	Staatsbetrieb "Staatliche	m	118	102	2	100	16	-	16
	Kunstsammlungen	w	285	174	-	174	111	-	111
	Dresden"	i	403	276	2	274	127	-	127

1) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

2) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**17. Beschäftigte des Landes nach Einzelplänen/Kapiteln des Landeshaushaltes, Geschlecht, Altersgruppen und Durchschnittsalter**

30. Juni 2018

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt ¹⁾	Davon im Alter						
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	
Insgesamt	m	30 992	223	1 036	2 537	3 035	2 876	3 119	
	w	51 292	219	1 092	3 437	4 124	4 250	5 135	
	i	82 284	442	2 128	5 974	7 159	7 126	8 254	
	%	100	0,5	2,6	7,3	8,7	8,7	10,0	
Kernhaushalt	m	26 463	141	880	2 261	2 697	2 490	2 650	
	w	46 490	165	934	3 111	3 696	3 756	4 614	
	i	72 953	306	1 814	5 372	6 393	6 246	7 264	
	%	100	0,4	2,5	7,4	8,8	8,6	10,0	
	Sächsischer Landtag	m	69	-	-	2	2	5	9
		w	95	2	2	6	14	6	11
		i	164	2	2	8	16	11	20
		%	100	1,2	1,2	4,9	9,8	6,7	12,2
0101	Landtag	m	67	-	-	1	2	5	9
		w	92	2	2	6	14	6	10
		i	159	2	2	7	16	11	19
		%	100	1,3	1,3	4,4	10,1	6,9	11,9
0106	Sächsischer Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur	m	2	-	-	1	-	-	-
		w	3	-	-	-	-	-	1
		i	5	-	-	1	-	-	1
		%	100	-	-	20,0	-	-	20,0
	Sächsische Staatskanzlei	m	98	-	-	2	5	8	17
		w	139	-	1	5	22	12	18
		i	237	-	1	7	27	20	35
		%	100	-	0,4	3,0	11,4	8,4	14,8
0201	Staatskanzlei (einschl. Stellenpool Europa)	m	78	-	-	2	5	7	16
		w	120	-	1	5	21	10	17
		i	198	-	1	7	26	17	33
		%	100	-	0,5	3,5	13,1	8,6	16,7
0204	Landesvertretung beim Bund	m	13	-	-	-	-	1	1
		w	15	-	-	-	1	1	1
		i	28	-	-	-	1	2	2
		%	100	-	-	-	3,6	7,1	7,1
0207	Europäische und internationale Beziehungen	m	7	-	-	-	-	-	-
		w	4	-	-	-	-	1	-
		i	11	-	-	-	-	1	-
		%	100	-	-	-	-	9,1	-
	Sächsisches Staatsministerium des Innern	m	11 498	73	638	1 198	1 225	1 141	1 239
		w	6 084	51	359	511	511	593	1 036
		i	17 582	124	997	1 709	1 736	1 734	2 275
		%	100	0,7	5,7	9,7	9,9	9,9	12,9
0301	Ministerium (einschl. Landespolizeipräsidium, Verwaltungsmodernisierung und IT)	m	248	1	1	4	8	16	30
		w	261	2	2	9	8	19	46
		i	509	3	3	13	16	35	76
		%	100	0,6	0,6	2,6	3,1	6,9	14,9
0304	Landesdirektion Sachsen	m	565	6	18	39	46	49	54
		w	960	8	51	52	83	79	98
		i	1 525	14	69	91	129	128	152
		%	100	0,9	4,5	6,0	8,5	8,4	10,0
0307	Statistisches Landesamt	m	59	-	-	5	7	7	7
		w	282	4	6	14	9	16	16
		i	341	4	6	19	16	23	23
		%	100	1,2	1,8	5,6	4,7	6,7	6,7
0310	Staatsarchiv	m	55	-	3	4	5	4	5
		w	82	-	5	5	8	3	9
		i	137	-	8	9	13	7	14
		%	100	-	5,8	6,6	9,5	5,1	10,2
0311	Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum	m	46	-	-	2	-	4	6
		w	58	-	2	1	3	2	8

30. Juni 2018

von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
3 592	5 285	5 876	3 158	255	45,9	m	Insgesamt	
6 519	9 592	9 689	6 800	435	47,5	w		
10 111	14 877	15 565	9 958	690	46,9	i		
12,3	18,1	18,9	12,1	0,8	x	%		
2 947	4 458	5 126	2 592	221	45,8	m	Kernhaushalt	
5 845	8 775	8 893	6 284	417	47,6	w		
8 792	13 233	14 019	8 876	638	47,0	i		
12,1	18,1	19,2	12,2	0,9	x	%		
6	18	15	11	1	51,0	m	Sächsischer Landtag	
9	17	14	12	2	46,2	w		
15	35	29	23	3	48,2	i		
9,1	21,3	17,7	14,0	1,8	x	%		
6	18	15	11	-	51,1	m	Landtag	0101
8	17	14	11	2	46,1	w		
14	35	29	22	2	48,2	i		
8,8	22,0	18,2	13,8	1,3	x	%		
-	-	-	-	1	46,5	m	Sächsischer Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur	0106
1	-	-	1	-	51,0	w		
1	-	-	1	1	49,2	i		
20,0	-	-	20,0	20,0	x	%		
19	20	17	7	3	48,7	m	Sächsische Staatskanzlei	
27	36	12	6	-	45,0	w		
46	56	29	13	3	46,5	i		
19,4	23,6	12,2	5,5	1,3	x	%		
17	12	15	3	1	47,2	m	Staatskanzlei	0201
20	32	9	5	-	44,4	w	(einschl. Stellenpool Europa)	
37	44	24	8	1	45,5	i		
18,7	22,2	12,1	4,0	0,5	x	%		
1	6	-	3	1	53,9	m	Landesvertretung beim Bund	0204
5	3	3	1	-	49,5	w		
6	9	3	4	1	51,5	i		
21,4	32,1	10,7	14,3	3,6	x	%		
1	2	2	1	1	56,0	m	Europäische und internationale Beziehungen	0207
2	1	-	-	-	46,3	w		
3	3	2	1	1	52,5	i		
27,3	27,3	18,2	9,1	9,1	x	%		
1 277	1 821	2 194	666	26	43,8	m	Sächsisches Staatsministerium des Innern	
834	817	856	499	17	43,9	w		
2 111	2 638	3 050	1 165	43	43,8	i		
12,0	15,0	17,3	6,6	0,2	x	%		
38	47	69	31	3	50,5	m	Ministerium	0301
55	48	40	31	1	48,2	w	(einschl. Landespolizeipräsidium, Verwaltungsmodernisierung und IT)	
93	95	109	62	4	49,3	i		
18,3	18,7	21,4	12,2	0,8	x	%		
66	88	103	88	8	47,3	m	Landesdirektion Sachsen	0304
127	156	185	115	6	46,4	w		
193	244	288	203	14	46,7	i		
12,7	16,0	18,9	13,3	0,9	x	%		
10	5	11	7	-	45,7	m	Statistisches Landesamt	0307
37	61	77	42	-	49,8	w		
47	66	88	49	-	49,1	i		
13,8	19,4	25,8	14,4	-	x	%		
4	10	12	7	1	46,9	m	Staatsarchiv	0310
13	15	14	10	-	46,3	w		
17	25	26	17	1	46,5	i		
12,4	18,2	19,0	12,4	0,7	x	%		
5	7	13	8	1	50,9	m	Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum	0311
8	9	15	10	-	49,6	w		

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt ¹⁾	Davon im Alter						
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	
	i	104	-	2	3	3	6	14	
	%	100	-	1,9	2,9	2,9	5,8	13,5	
0312	Landespolizei	m	6 980	-	194	493	634	729	843
	w	3 162	-	109	238	263	352	733	
	i	10 142	-	303	731	897	1 081	1 576	
	%	100	-	3,0	7,2	8,8	10,7	15,5	
0314	Landeskriminalamt	m	686	1	5	49	49	104	108
	w	298	-	2	20	25	36	36	
	i	984	1	7	69	74	140	144	
	%	100	0,1	0,7	7,0	7,5	14,2	14,6	
0315	Hochschule der Sächsi- schen Polizei (FH)	m	155	-	-	14	31	20	15
	w	76	-	-	12	10	11	15	
	i	231	-	-	26	41	31	30	
	%	100	-	-	11,3	17,7	13,4	13,0	
0316	Bereitschaftspolizei	m	2 019	65	401	562	391	139	93
	w	599	36	175	146	76	44	33	
	i	2 618	101	576	708	467	183	126	
	%	100	3,9	22,0	27,0	17,8	7,0	4,8	
0317	Landesamt für Verfassungs- schutz	m	126	-	-	4	3	14	19
	w	59	-	1	1	2	7	13	
	i	185	-	1	5	5	21	32	
	%	100	-	0,5	2,7	2,7	11,4	17,3	
0319	Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutz- schule, Brandschutz	m	44	-	1	3	10	6	1
	w	13	-	1	1	2	2	1	
	i	57	-	2	4	12	8	2	
	%	100	-	3,5	7,0	21,1	14,0	3,5	
0320	Polizeiverwaltungsamt	m	482	-	15	18	41	49	57
	w	191	-	4	9	19	19	19	
	i	673	-	19	27	60	68	76	
	%	100	-	2,8	4,0	8,9	10,1	11,3	
0324	Landesamt für Denkmal- pflege	m	33	-	-	1	-	-	1
	w	43	1	1	3	3	3	9	
	i	76	1	1	4	3	3	10	
	%	100	1,3	1,3	5,3	3,9	3,9	13,2	
	Sächsisches Staats- ministerium der Finanzen	m	1 656	33	93	114	181	215	326
	w	4 995	71	108	190	264	357	1 042	
	i	6 651	104	201	304	445	572	1 368	
	%	100	1,6	3,0	4,6	6,7	8,6	20,6	
0401	Ministerium	m	155	2	-	4	9	23	43
	w	205	1	2	6	10	19	44	
	i	360	3	2	10	19	42	87	
	%	100	0,8	0,6	2,8	5,3	11,7	24,2	
0404	Landesamt für Steuern und Finanzen	m	226	7	7	12	28	28	29
	w	634	17	20	38	44	39	101	
	i	860	24	27	50	72	67	130	
	%	100	2,8	3,1	5,8	8,4	7,8	15,1	
0406	Finanzämter	m	1 275	24	86	98	144	164	254
	w	4 156	53	86	146	210	299	897	
	i	5 431	77	172	244	354	463	1 151	
	%	100	1,4	3,2	4,5	6,5	8,5	21,2	
	Sächsisches Staats- ministerium für Kultus	m	8 028	2	38	575	864	721	522
	w	27 201	4	252	1 799	2 376	2 204	1 569	
	i	35 229	6	290	2 374	3 240	2 925	2 091	
	%	100	0,0	0,8	6,7	9,2	8,3	5,9	
0501	Ministerium	m	78	-	2	2	1	3	9
	w	147	-	3	6	7	9	13	
	i	225	-	5	8	8	12	22	
	%	100	-	2,2	3,6	3,6	5,3	9,8	
0509	Landesamt für Schule und Bildung	m	228	2	4	26	15	10	17
	w	645	4	19	75	44	43	49	
	i	873	6	23	101	59	53	66	
	%	100	0,7	2,6	11,6	6,8	6,1	7,6	
0535	Grundschulen	m	752	-	15	82	111	119	74

von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
13	16	28	18	1	50,2	i		
12,5	15,4	26,9	17,3	1,0	x	%		
831	1 263	1 610	380	3	45,9	m	Landespolizei	0312
470	392	402	199	4	44,0	w		
1 301	1 655	2 012	579	7	45,3	i		
12,8	16,3	19,8	5,7	0,1	x	%		
125	104	109	31	1	45,1	m	Landeskriminalamt	0314
58	48	42	28	3	46,2	w		
183	152	151	59	4	45,4	i		
18,6	15,4	15,3	6,0	0,4	x	%		
20	22	24	8	1	43,6	m	Hochschule der Sächsi- schen Polizei (FH)	0315
7	6	10	4	1	42,4	w		
27	28	34	12	2	43,2	i		
11,7	12,1	14,7	5,2	0,9	x	%		
87	138	117	26	-	32,8	m	Bereitschaftspolizei	0316
26	29	21	13	-	31,1	w		
113	167	138	39	-	32,4	i		
4,3	6,4	5,3	1,5	-	x	%		
25	32	22	5	2	48,1	m	Landesamt für Verfassungs- schutz	0317
10	14	5	6	-	47,0	w		
35	46	27	11	2	47,8	i		
18,9	24,9	14,6	5,9	1,1	x	%		
6	10	2	5	-	43,5	m	Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutz- schule, Brandschutz	0319
-	3	1	2	-	43,2	w		
6	13	3	7	-	43,4	i		
10,5	22,8	5,3	12,3	-	x	%		
57	90	92	58	5	47,4	m	Polizeiverwaltungsamt	0320
18	31	36	35	1	48,0	w		
75	121	128	93	6	47,6	i		
11,1	18,0	19,0	13,8	0,9	x	%		
3	5	10	12	1	56,5	m	Landesamt für Denkmal- pflege	0324
5	5	8	4	1	46,0	w		
8	10	18	16	2	50,5	i		
10,5	13,2	23,7	21,1	2,6	x	%		
245	187	131	117	14	42,4	m	Sächsisches Staats- ministerium der Finanzen	
888	715	768	564	28	46,8	w		
1 133	902	899	681	42	45,7	i		
17,0	13,6	13,5	10,2	0,6	x	%		
24	27	9	14	-	45,3	m	Ministerium	0401
41	32	30	18	2	46,9	w		
65	59	39	32	2	46,2	i		
18,1	16,4	10,8	8,9	0,6	x	%		
34	29	30	19	3	44,1	m	Landesamt für Steuern und Finanzen	0404
83	90	101	97	4	46,5	w		
117	119	131	116	7	45,9	i		
13,6	13,8	15,2	13,5	0,8	x	%		
187	131	92	84	11	41,8	m	Finanzämter	0406
764	593	637	449	22	46,9	w		
951	724	729	533	33	45,7	i		
17,5	13,3	13,4	9,8	0,6	x	%		
695	1 525	1 709	1 232	145	48,4	m	Sächsisches Staats- ministerium für Kultus	
2 885	5 673	5 780	4 332	327	48,9	w		
3 580	7 198	7 489	5 564	472	48,7	i		
10,2	20,4	21,3	15,8	1,3	x	%		
10	24	20	7	-	50,1	m	Ministerium	0501
20	34	36	19	-	49,5	w		
30	58	56	26	-	49,7	i		
13,3	25,8	24,9	11,6	-	x	%		
23	26	67	33	5	48,3	m	Landesamt für Schule und Bildung	0509
75	124	126	81	5	46,6	w		
98	150	193	114	10	47,0	i		
11,2	17,2	22,1	13,1	1,1	x	%		
46	114	118	63	10	43,9	m	Grundschulen	0535

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt ¹⁾	Davon im Alter						
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	
0536	Oberschulen	w	8 535	-	173	715	858	829	460
		i	9 287	-	188	797	969	948	534
		%	100	-	2,0	8,6	10,4	10,2	5,7
		m	2 339	-	7	126	313	253	146
0537	Gymnasien	w	6 282	-	14	283	520	467	234
		i	8 621	-	21	409	833	720	380
		%	100	-	0,2	4,7	9,7	8,4	4,4
		m	2 333	-	7	274	256	156	101
0538	Berufsbildende Schulen	w	5 556	-	26	475	439	301	268
		i	7 889	-	33	749	695	457	369
		%	100	-	0,4	9,5	8,8	5,8	4,7
		m	1 604	-	-	26	81	88	99
0539	Förderschulen	w	2 385	-	1	80	177	192	223
		i	3 989	-	1	106	258	280	322
		%	100	-	0,0	2,7	6,5	7,0	8,1
		m	635	-	2	34	77	84	71
0551	Sächsisches Landesgym- nasium für Musik Carl Maria von Weber Dresden	w	3 474	-	13	141	305	342	308
		i	4 109	-	15	175	382	426	379
		%	100	-	0,4	4,3	9,3	10,4	9,2
		m	8	-	-	1	4	-	-
0552	Sächsisches Landesgym- nasium St. Afra zu Meißen	w	13	-	-	1	2	3	2
		i	21	-	-	2	6	3	2
		%	100	-	-	9,5	28,6	14,3	9,5
		m	16	-	-	2	1	4	1
0553	Sächsisches Landesgym- nasium für Sport Leipzig	w	12	-	2	1	2	1	2
		i	28	-	2	3	3	5	3
		%	100	-	7,1	10,7	10,7	17,9	10,7
		m	9	-	1	-	1	2	1
0554	Landesschule für Blinde und Sehbehinderte - Förderzentrum Chemnitz	w	14	-	-	4	-	2	2
		i	23	-	1	4	1	4	3
		%	100	-	4,3	17,4	4,3	17,4	13,0
		m	12	-	-	1	2	2	2
0555	Sächs. Landesschule für Hörgeschädigte Leipzig - Förderzentrum Samuel Heinicke	w	82	-	1	13	12	10	1
		i	94	-	1	14	14	12	3
		%	100	-	1,1	14,9	14,9	12,8	3,2
		m	5	-	-	-	1	-	-
0560	Landeszentrale für poli- tische Bildung	w	40	-	-	4	10	4	5
		i	45	-	-	4	11	4	5
		%	100	-	-	8,9	24,4	8,9	11,1
		m	9	-	-	1	1	-	1
0601	Ministerium	w	16	-	-	1	-	1	2
		i	25	-	-	2	1	1	3
		%	100	-	-	8,0	4,0	4,0	12,0
		m	3 300	11	68	295	278	252	368
0604	Ordentliche Gerichte	w	5 277	24	175	433	339	368	653
		i	8 577	35	243	728	617	620	1 021
		%	100	0,4	2,8	8,5	7,2	7,2	11,9
		m	62	-	-	5	2	11	13
0605	Justizvollzug	w	106	-	1	8	13	15	18
		i	168	-	1	13	15	26	31
		%	100	-	0,6	7,7	8,9	15,5	18,5
		m	1 356	8	43	202	107	91	105
0608	Verwaltungsgerichte	w	3 142	24	110	291	144	170	376
		i	4 498	32	153	493	251	261	481
		%	100	0,7	3,4	11,0	5,6	5,8	10,7
		m	1 214	1	13	50	101	90	174
0609	Arbeitsgerichte	w	658	-	23	43	59	67	89
		i	1 872	1	36	93	160	157	263
		%	100	0,1	1,9	5,0	8,5	8,4	14,0
		m	74	-	1	6	13	2	4
0609	Arbeitsgerichte	w	161	-	6	17	12	12	14
		i	235	-	7	23	25	14	18
		%	100	-	3,0	9,8	10,6	6,0	7,7
		m	39	-	1	1	-	-	-
		w	97	-	-	1	1	3	4

von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
1 060	1 743	1 434	1 128	135	47,1	w		
1 106	1 857	1 552	1 191	145	46,8	i		
11,9	20,0	16,7	12,8	1,6	x	%		
169	436	494	362	33	48,2	m	Oberschulen	0536
456	1 366	1 713	1 157	72	50,7	w		
625	1 802	2 207	1 519	105	50,0	i		
7,2	20,9	25,6	17,6	1,2	x	%		
164	465	525	348	37	47,8	m	Gymnasien	0537
544	1 248	1 271	944	40	49,4	w		
708	1 713	1 796	1 292	77	48,9	i		
9,0	21,7	22,8	16,4	1,0	x	%		
213	357	362	324	54	52,1	m	Berufsbildende Schulen	0538
378	434	458	410	32	49,6	w		
591	791	820	734	86	50,6	i		
14,8	19,8	20,6	18,4	2,2	x	%		
63	92	116	90	6	47,0	m	Förderschulen	0539
329	698	719	577	42	49,2	w		
392	790	835	667	48	48,8	i		
9,5	19,2	20,3	16,2	1,2	x	%		
1	-	1	1	-	39,8	m	Sächsisches Landesgymnasium für Musik Carl Maria von Weber Dresden	0551
1	1	2	1	-	43,0	w		
2	1	3	2	-	41,8	i		
9,5	4,8	14,3	9,5	-	x	%		
2	5	1	-	-	43,6	m	Sächsisches Landesgymnasium St. Afra zu Meißen	0552
1	1	-	2	-	40,3	w		
3	6	1	2	-	42,2	i		
10,7	21,4	3,6	7,1	-	x	%		
1	2	-	1	-	42,9	m	Sächsisches Landesgymnasium für Sport Leipzig	0553
2	3	1	-	-	41,4	w		
3	5	1	1	-	42,0	i		
13,0	21,7	4,3	4,3	-	x	%		
-	1	3	1	-	44,8	m	Landesschule für Blinde und Sehbehinderte - Förderzentrum Chemnitz	0554
12	14	12	6	1	43,6	w		
12	15	15	7	1	43,8	i		
12,8	16,0	16,0	7,4	1,1	x	%		
1	-	1	2	-	52,0	m	Sächs. Landesschule für Hörgeschädigte Leipzig - Förderzentrum Samuel Heinicke	0555
5	4	4	4	-	42,9	w		
6	4	5	6	-	43,9	i		
13,3	8,9	11,1	13,3	-	x	%		
2	3	1	-	-	46,0	m	Landeszentrale für politische Bildung	0560
2	3	4	3	-	50,6	w		
4	6	5	3	-	48,9	i		
16,0	24,0	20,0	12,0	-	x	%		
490	571	674	276	17	46,3	m	Sächsisches Staatsministerium der Justiz	
829	971	941	526	18	46,4	w		
1 319	1 542	1 615	802	35	46,3	i		
15,4	18,0	18,8	9,4	0,4	x	%		
11	8	9	3	-	44,9	m	Ministerium	0601
18	11	15	7	-	43,9	w		
29	19	24	10	-	44,3	i		
17,3	11,3	14,3	6,0	-	x	%		
154	220	294	127	5	45,3	m	Ordentliche Gerichte	0604
502	594	582	337	12	46,7	w		
656	814	876	464	17	46,3	i		
14,6	18,1	19,5	10,3	0,4	x	%		
230	245	234	70	6	47,1	m	Justizvollzug	0605
109	114	104	46	4	45,4	w		
339	359	338	116	10	46,5	i		
18,1	19,2	18,1	6,2	0,5	x	%		
6	8	29	5	-	47,3	m	Verwaltungsgerichte	0608
24	28	31	17	-	46,1	w		
30	36	60	22	-	46,5	i		
12,8	15,3	25,5	9,4	-	x	%		
3	4	16	14	-	56,1	m	Arbeitsgerichte	0609
14	26	19	29	-	53,9	w		

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt ¹⁾	Davon im Alter						
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	
0610	Sozialgerichte	i	136	-	1	2	1	3	4
		%	100	-	0,7	1,5	0,7	2,2	2,9
		m	117	-	1	3	11	11	13
		w	274	-	5	19	28	17	38
0611	Finanzgericht	i	391	-	6	22	39	28	51
		%	100	-	1,5	5,6	10,0	7,2	13,0
		m	19	1	2	-	-	-	3
		w	24	-	-	-	-	2	4
0612	Ausbildungszentrum Bobritzsch	i	43	1	2	-	-	2	7
		%	100	2,3	4,7	-	-	4,7	16,3
		m	14	-	-	-	-	2	2
		w	28	-	1	1	4	4	4
0613	Leitstelle für Informations- technologie der sächsi- schen Justiz (LIT)	i	42	-	1	1	4	6	6
		%	100	-	2,4	2,4	9,5	14,3	14,3
		m	98	-	1	3	13	18	12
		w	78	-	-	6	4	10	19
0614	Staatsanwaltschaften	i	176	-	1	9	17	28	31
		%	100	-	0,6	5,1	9,7	15,9	17,6
		m	307	1	6	25	31	27	42
		w	709	-	29	47	74	68	87
0701	Sächsisches Staats- ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	i	1 016	1	35	72	105	95	129
		%	100	0,1	3,4	7,1	10,3	9,4	12,7
		m	800	22	29	44	66	80	75
		w	768	7	18	54	45	56	76
0706	Ministerium	i	1 568	29	47	98	111	136	151
		%	100	1,8	3,0	6,3	7,1	8,7	9,6
		m	154	1	3	11	7	24	26
		w	279	1	6	17	22	21	34
0710	Straßenbau	i	433	2	9	28	29	45	60
		%	100	0,5	2,1	6,5	6,7	10,4	13,9
		m	597	21	26	29	56	55	44
		w	448	5	11	32	20	31	38
0801	Bergverwaltung	i	1 045	26	37	61	76	86	82
		%	100	2,5	3,5	5,8	7,3	8,2	7,8
		m	49	-	-	4	3	1	5
		w	41	1	1	5	3	4	4
0810	Sächsisches Staats- ministerium für Soziales und Verbraucherschutz	i	90	1	1	9	6	5	9
		%	100	1,1	1,1	10,0	6,7	5,6	10,0
		m	183	-	8	13	17	11	15
		w	638	2	10	50	41	63	62
0850	Ministerium	i	821	2	18	63	58	74	77
		%	100	0,2	2,2	7,7	7,1	9,0	9,4
		m	91	-	5	3	5	6	10
		w	252	1	4	11	13	29	33
0810	Staatsministerin für Gleich- stellung und Integration	i	343	1	9	14	18	35	43
		%	100	0,3	2,6	4,1	5,2	10,2	12,5
		m	14	-	-	1	4	2	-
		w	19	-	-	4	2	4	5
0850	Landesuntersuchungsan- stalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen	i	33	-	-	5	6	6	5
		%	100	-	-	15,2	18,2	18,2	15,2
		m	78	-	3	9	8	3	5
		w	367	1	6	35	26	30	24
0901	Sächsisches Staats- ministerium für Umwelt und Landwirtschaft	i	445	1	9	44	34	33	29
		%	100	0,2	2,0	9,9	7,6	7,4	6,5
		m	672	-	4	18	54	45	61
		w	1 004	4	7	49	72	73	101
0912	Ministerium	i	1 676	4	11	67	126	118	162
		%	100	0,2	0,7	4,0	7,5	7,0	9,7
		m	171	-	-	2	11	10	22
		w	246	-	3	4	17	20	37
0912	Sächsisches Landesamt	i	417	-	3	6	28	30	59
		%	100	-	0,7	1,4	6,7	7,2	14,1
		m	501	-	4	16	43	35	39

von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
17	30	35	43	-	54,6	i		
12,5	22,1	25,7	31,6	-	x	%		
29	18	18	12	1	47,4	m	Sozialgerichte	0610
33	53	55	26	-	46,8	w		
62	71	73	38	1	47,0	i		
15,9	18,2	18,7	9,7	0,3	x	%		
3	5	4	-	1	46,7	m	Finanzgericht	0611
3	6	8	1	-	50,5	w		
6	11	12	1	1	48,8	i		
14,0	25,6	27,9	2,3	2,3	x	%		
1	2	2	5	-	51,2	m	Ausbildungszentrum	0612
2	5	5	2	-	44,8	w	Bobritzsch	
3	7	7	7	-	46,9	i		
7,1	16,7	16,7	16,7	-	x	%		
15	14	9	11	2	45,3	m	Leitstelle für Informations-	0613
9	15	10	5	-	45,6	w	technologie der sächsi-	
24	29	19	16	2	45,5	i	schen Justiz (LIT)	
13,6	16,5	10,8	9,1	1,1	x	%		
38	47	59	29	2	46,1	m	Staatsanwaltschaften	0614
115	119	112	56	2	45,2	w		
153	166	171	85	4	45,4	i		
15,1	16,3	16,8	8,4	0,4	x	%		
89	125	154	112	4	46,4	m	Sächsisches Staats-	
96	152	149	106	9	47,8	w	ministerium für Wirtschaft,	
185	277	303	218	13	47,1	i	Arbeit und Verkehr	
11,8	17,7	19,3	13,9	0,8	x	%		
17	25	26	14	-	45,7	m	Ministerium	0701
36	58	51	28	5	47,4	w		
53	83	77	42	5	46,8	i		
12,2	19,2	17,8	9,7	1,2	x	%		
70	92	115	85	4	46,2	m	Straßenbau	0706
55	89	89	74	4	48,4	w		
125	181	204	159	8	47,1	i		
12,0	17,3	19,5	15,2	0,8	x	%		
2	8	13	13	-	51,2	m	Bergverwaltung	0710
5	5	9	4	-	44,7	w		
7	13	22	17	-	48,2	i		
7,8	14,4	24,4	18,9	-	x	%		
23	30	43	21	2	47,1	m	Sächsisches Staats-	
108	128	107	62	5	46,9	w	ministerium für Soziales	
131	158	150	83	7	46,9	i	und Verbraucherschutz	
16,0	19,2	18,3	10,1	0,9	x	%		
10	15	23	13	1	48,5	m	Ministerium	0801
41	57	37	24	2	47,3	w		
51	72	60	37	3	47,6	i		
14,9	21,0	17,5	10,8	0,9	x	%		
2	2	2	-	1	43,1	m	Staatsministerin für Gleich-	0810
1	1	1	1	-	39,8	w	stellung und Integration	
3	3	3	1	1	41,2	i		
9,1	9,1	9,1	3,0	3,0	x	%		
11	13	18	8	-	46,2	m	Landesuntersuchungsan-	0850
66	70	69	37	3	47,0	w	stalt für das Gesundheits-	
77	83	87	45	3	46,9	i	und Veterinärwesen	
17,3	18,7	19,6	10,1	0,7	x	%		
83	129	155	117	6	50,0	m	Sächsisches Staats-	
133	208	212	138	7	48,8	w	ministerium für Umwelt	
216	337	367	255	13	49,3	i	und Landwirtschaft	
12,9	20,1	21,9	15,2	0,8	x	%		
20	37	40	27	2	50,5	m	Ministerium	0901
45	53	38	27	2	48,2	w		
65	90	78	54	4	49,1	i		
15,6	21,6	18,7	12,9	1,0	x	%		
63	92	115	90	4	49,8	m	Sächsisches Landesamt	0912

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt ¹⁾	Davon im Alter						
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	
	für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	w	758	4	4	45	55	53	64
		i	1 259	4	8	61	98	88	103
		%	100	0,3	0,6	4,8	7,8	7,0	8,2
	Sächsischer Rechnungshof	m	79	-	1	-	3	4	10
		w	152	-	-	4	7	13	28
		i	231	-	1	4	10	17	38
		%	100	-	0,4	1,7	4,3	7,4	16,5
1101	Rechnungshof des Freistaates Sachsen	m	52	-	1	-	2	3	8
		w	99	-	-	3	5	7	15
		i	151	-	1	3	7	10	23
		%	100	-	0,7	2,0	4,6	6,6	15,2
1105	Staatliche Rechnungs- prüfungsämter - Kommunen	m	27	-	-	-	1	1	2
		w	53	-	-	1	2	6	13
		i	80	-	-	1	3	7	15
		%	100	-	-	1,3	3,8	8,8	18,8
	Sächsisches Staats- ministerium für Wissen- schaft und Kunst	m	69	-	1	-	2	7	6
		w	124	-	2	9	3	11	14
		i	193	-	3	9	5	18	20
		%	100	-	1,6	4,7	2,6	9,3	10,4
1201	Ministerium	m	69	-	1	-	2	7	6
		w	124	-	2	9	3	11	14
		i	193	-	3	9	5	18	20
		%	100	-	1,6	4,7	2,6	9,3	10,4
	Der Sächsische Daten- schutzbeauftragte	m	11	-	-	-	-	1	2
		w	13	-	-	1	2	-	4
		i	24	-	-	1	2	1	6
		%	100	-	-	4,2	8,3	4,2	25,0
1301	Der Sächsische Daten- schutzbeauftragte	m	11	-	-	-	-	1	2
		w	13	-	-	1	2	-	4
		i	24	-	-	1	2	1	6
		%	100	-	-	4,2	8,3	4,2	25,0
	Sonderrechnungen	m	4 529	82	156	276	338	386	469
	(Staatsbetriebe, Landes- krankenhäuser, unselbst- ständige Stiftung)	w	4 802	54	158	326	428	494	521
		i	9 331	136	314	602	766	880	990
		%	100	1,5	3,4	6,5	8,2	9,4	10,6
	Sächsisches Staats- ministerium des Innern	m	243	1	4	6	10	18	29
		w	196	-	1	6	15	16	20
		i	439	1	5	12	25	34	49
		%	100	0,2	1,1	2,7	5,7	7,7	11,2
0321	Staatsbetrieb "Geobasis- information und Vermes- sung Sachsen"	m	142	1	2	3	4	6	16
		w	115	-	-	1	3	7	11
		i	257	1	2	4	7	13	27
		%	100	0,4	0,8	1,6	2,7	5,1	10,5
0399	Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste (SID)	m	101	-	2	3	6	12	13
		w	81	-	1	5	12	9	9
		i	182	-	3	8	18	21	22
		%	100	-	1,6	4,4	9,9	11,5	12,1
	Sächsisches Staats- ministerium der Finanzen	m	574	-	4	24	37	63	84
		w	818	-	9	35	47	68	102
		i	1 392	-	13	59	84	131	186
		%	100	-	0,9	4,2	6,0	9,4	13,4
0411	Staatsbetrieb "Sächsi- sches Immobilien- und Baumanagement" (SIB)	m	433	-	3	16	23	41	56
		w	611	-	6	28	33	50	76
		i	1 044	-	9	44	56	91	132
		%	100	-	0,9	4,2	5,4	8,7	12,6
0420	Staatsbetrieb Zentrales Flächenmanagement Sachsen	m	50	-	1	3	8	7	6
		w	101	-	1	5	7	10	20
		i	151	-	2	8	15	17	26
		%	100	-	1,3	5,3	9,9	11,3	17,2
0499	Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste - Landesrechenzentrum Steuern (SID-LRZ)	m	70	-	-	4	5	13	17
		w	71	-	2	1	5	6	3
		i	141	-	2	5	10	19	20
		%	100	-	1,4	3,5	7,1	13,5	14,2

von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
88	155	174	111	5	49,0	w	für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie	
151	247	289	201	9	49,4	i		
12,0	19,6	23,0	16,0	0,7	x	%		
11	15	16	17	2	51,7	m	Sächsischer Rechnungshof	
16	29	27	27	1	49,4	w		
27	44	43	44	3	50,2	i		
11,7	19,0	18,6	19,0	1,3	x	%		
5	11	8	12	2	51,3	m	Rechnungshof des Freistaates Sachsen	1101
11	19	17	21	1	50,1	w		
16	30	25	33	3	50,5	i		
10,6	19,9	16,6	21,9	2,0	x	%		
6	4	8	5	-	52,3	m	Staatliche Rechnungsprüfungsämter - Kommunen	1105
5	10	10	6	-	48,2	w		
11	14	18	11	-	49,6	i		
13,8	17,5	22,5	13,8	-	x	%		
8	13	16	15	1	51,8	m	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
19	24	27	12	3	48,3	w		
27	37	43	27	4	49,5	i		
14,0	19,2	22,3	14,0	2,1	x	%		
8	13	16	15	1	51,8	m	Ministerium	1201
19	24	27	12	3	48,3	w		
27	37	43	27	4	49,5	i		
14,0	19,2	22,3	14,0	2,1	x	%		
1	4	2	1	-	50,9	m	Der Sächsische Datenschutzbeauftragte	
1	5	-	-	-	43,9	w		
2	9	2	1	-	47,1	i		
8,3	37,5	8,3	4,2	-	x	%		
1	4	2	1	-	50,9	m	Der Sächsische Datenschutzbeauftragte	1301
1	5	-	-	-	43,9	w		
2	9	2	1	-	47,1	i		
8,3	37,5	8,3	4,2	-	x	%		
645	827	750	566	34	46,5	m	Sonderrechnungen	
674	817	796	516	18	45,8	w	(Staatsbetriebe, Landeskrankenhäuser, unselbstständige Stiftung)	
1 319	1 644	1 546	1 082	52	46,1	i		
14,1	17,6	16,6	11,6	0,6	x	%		
43	45	51	33	3	49,3	m	Sächsisches Staatsministerium des Innern	
27	45	34	31	1	49,4	w		
70	90	85	64	4	49,3	i		
15,9	20,5	19,4	14,6	0,9	x	%		
29	28	28	25	-	50,3	m	Staatsbetrieb "Geobasisinformation und Vermessung Sachsen"	0321
18	25	26	24	-	52,2	w		
47	53	54	49	-	51,2	i		
18,3	20,6	21,0	19,1	-	x	%		
14	17	23	8	3	48,0	m	Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste (SID)	0399
9	20	8	7	1	45,3	w		
23	37	31	15	4	46,8	i		
12,6	20,3	17,0	8,2	2,2	x	%		
90	83	88	96	5	48,1	m	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
114	149	165	123	6	48,9	w		
204	232	253	219	11	48,6	i		
14,7	16,7	18,2	15,7	0,8	x	%		
64	71	74	82	3	49,2	m	Staatsbetrieb "Sächsisches Immobilien- und Baumanagement" (SIB)	0411
86	112	133	83	4	48,8	w		
150	183	207	165	7	49,0	i		
14,4	17,5	19,8	15,8	0,7	x	%		
10	4	6	4	1	44,4	m	Staatsbetrieb Zentrales Flächenmanagement Sachsen	0420
16	11	14	17	-	47,2	w		
26	15	20	21	1	46,3	i		
17,2	9,9	13,2	13,9	0,7	x	%		
15	3	4	8	1	44,4	m	Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste - Landesrechenzentrum Steuern (SID-LRZ)	0499
10	18	8	16	2	50,2	w		
25	21	12	24	3	47,3	i		
17,7	14,9	8,5	17,0	2,1	x	%		

Nr.	Einzelplan/Kapitel männlich = m weiblich = w insgesamt = i Anteil je Altersgruppe = %	Ins- gesamt ¹⁾	Davon im Alter						
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	
1503	Stiftung "Fürst-Pückler-Park" Bad Muskau	m	21	-	-	1	1	2	5
		w	35	-	-	1	2	2	3
		i	56	-	-	2	3	4	8
		%	100	-	-	3,6	5,4	7,1	14,3
	Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	m	902	8	32	77	102	120	120
		w	1 918	24	89	156	195	197	197
		i	2 820	32	121	233	297	317	317
		%	100	1,1	4,3	8,3	10,5	11,2	11,2
0840	Sächsische Landeskrankenhäuser und Maßregelvollzug	m	838	8	32	74	98	111	114
		w	1 894	24	89	156	195	195	196
		i	2 732	32	121	230	293	306	310
		%	100	1,2	4,4	8,4	10,7	11,2	11,3
0860	Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen	m	64	-	-	3	4	9	6
		w	24	-	-	-	-	2	1
		i	88	-	-	3	4	11	7
		%	100	-	-	3,4	4,5	12,5	8,0
	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	m	1 779	69	97	114	108	98	130
		w	721	25	34	55	68	77	62
		i	2 500	94	131	169	176	175	192
		%	100	3,8	5,2	6,8	7,0	7,0	7,7
0920	Staatsbetrieb "Landestalsperrenverwaltung" (LTV)	m	551	3	31	46	34	51	45
		w	232	2	9	10	20	25	32
		i	783	5	40	56	54	76	77
		%	100	0,6	5,1	7,2	6,9	9,7	9,8
0921	Staatsbetrieb "Staatl. Betriebsgesellsch. f. Umwelt u. Landwirtschaft" (BfUL)	m	117	-	3	7	16	11	13
		w	133	-	5	8	16	14	10
		i	250	-	8	15	32	25	23
		%	100	-	3,2	6,0	12,8	10,0	9,2
0922	Staatsbetrieb "Sächsische Gestütsverwaltung" (SGV)	m	51	5	9	4	3	2	4
		w	50	19	7	7	2	3	2
		i	101	24	16	11	5	5	6
		%	100	23,8	15,8	10,9	5,0	5,0	5,9
0923	Staatsbetrieb Sachsenforst (SBS)	m	1 060	61	54	57	55	34	68
		w	306	4	13	30	30	35	18
		i	1 366	65	67	87	85	69	86
		%	100	4,8	4,9	6,4	6,2	5,1	6,3
	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	m	1 031	4	19	55	81	87	106
		w	1 149	5	25	74	103	136	140
		i	2 180	9	44	129	184	223	246
		%	100	0,4	2,0	5,9	8,4	10,2	11,3
1250	Staatsbetrieb "Sächsische Landesbibliothek - Staats- u. Universitätsbibliothek DD"	m	104	1	4	5	18	20	15
		w	226	2	2	10	18	18	26
		i	330	3	6	15	36	38	41
		%	100	0,9	1,8	4,5	10,9	11,5	12,4
1251	Staatsbetrieb "Deutsche Zentralbücherei für Blinde zu Leipzig"	m	30	-	-	-	2	4	3
		w	54	-	1	1	2	9	6
		i	84	-	1	1	4	13	9
		%	100	-	1,2	1,2	4,8	15,5	10,7
1271	Staatsbetrieb "Landesamt für Archäologie"	m	133	-	-	5	12	15	14
		w	120	-	-	14	9	11	11
		i	253	-	-	19	21	26	25
		%	100	-	-	7,5	8,3	10,3	9,9
1279	Staatsbetrieb "Sächsische Staatstheater - Staatsoper und Staatsschauspiel DD"	m	646	3	15	41	47	41	66
		w	464	2	17	39	48	53	53
		i	1 110	5	32	80	95	94	119
		%	100	0,5	2,9	7,2	8,6	8,5	10,7
1285	Staatsbetrieb "Staatliche Kunstsammlungen Dresden"	m	118	-	-	4	2	7	8
		w	285	1	5	10	26	45	44
		i	403	1	5	14	28	52	52
		%	100	0,2	1,2	3,5	6,9	12,9	12,9

1) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

von ... bis unter ... Jahren					Durchschnittsalter	Einzelplan/Kapitel		Nr.
45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr		m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Anteil je Altersgruppe		
1	5	4	2	-	47,3	m	Stiftung "Fürst-Pückler-Park" Bad Muskau	1503
2	8	10	7	-	51,9	w		
3	13	14	9	-	50,2	i		
5,4	23,2	25,0	16,1	-	x	%		
142	130	102	61	8	43,5	m	Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	
314	309	279	157	1	44,2	w		
456	439	381	218	9	44,0	i		
16,2	15,6	13,5	7,7	0,3	x	%		
128	121	91	53	8	43,2	m	Sächsische Landeskrankenhäuser und Maßregelvollzug	0840
311	303	270	154	1	44,1	w		
439	424	361	207	9	43,8	i		
16,1	15,5	13,2	7,6	0,3	x	%		
14	9	11	8	-	47,9	m	Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen	0860
3	6	9	3	-	53,0	w		
17	15	20	11	-	49,3	i		
19,3	17,0	22,7	12,5	-	x	%		
212	354	323	265	9	46,5	m	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	
80	113	122	83	2	44,6	w		
292	467	445	348	11	46,0	i		
11,7	18,7	17,8	13,9	0,4	x	%		
76	104	86	72	3	46,0	m	Staatsbetrieb "Landestalsperrenverwaltung" (LTV)	0920
30	45	29	29	1	46,1	w		
106	149	115	101	4	46,1	i		
13,5	19,0	14,7	12,9	0,5	x	%		
14	17	20	15	1	46,2	m	Staatsbetrieb "Staatl. Betriebsgesellsch. f. Umwelt u. Landwirtschaft" (BfUL)	0921
10	20	32	17	1	46,7	w		
24	37	52	32	2	46,5	i		
9,6	14,8	20,8	12,8	0,8	x	%		
7	4	9	4	-	39,6	m	Staatsbetrieb "Sächsische Gestütsverwaltung" (SGV)	0922
-	4	3	3	-	30,3	w		
7	8	12	7	-	35,0	i		
6,9	7,9	11,9	6,9	-	x	%		
115	229	208	174	5	47,2	m	Staatsbetrieb Sachsenforst (SF)	0923
40	44	58	34	-	44,8	w		
155	273	266	208	5	46,7	i		
11,3	20,0	19,5	15,2	0,4	x	%		
158	215	186	111	9	47,6	m	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
139	201	196	122	8	46,2	w		
297	416	382	233	17	46,9	i		
13,6	19,1	17,5	10,7	0,8	x	%		
9	4	16	12	-	43,1	m	Staatsbetrieb "Sächsische Landesbibliothek - Staats- u. Universitätsbibliothek DD"	1250
28	37	49	36	-	48,6	w		
37	41	65	48	-	46,9	i		
11,2	12,4	19,7	14,5	-	x	%		
4	4	9	3	1	49,6	m	Staatsbetrieb "Deutsche Zentralbücherei für Blinde zu Leipzig"	1251
4	12	9	10	-	48,9	w		
8	16	18	13	1	49,2	i		
9,5	19,0	21,4	15,5	1,2	x	%		
19	33	23	12	-	47,9	m	Staatsbetrieb "Landesamt für Archäologie"	1271
26	23	17	7	2	45,8	w		
45	56	40	19	2	46,9	i		
17,8	22,1	15,8	7,5	0,8	x	%		
112	150	107	58	6	47,3	m	Staatsbetrieb "Sächsische Staatstheater - Staatsoper und Staatsschauspiel DD"	1279
55	87	68	39	3	44,8	w		
167	237	175	97	9	46,2	i		
15,0	21,4	15,8	8,7	0,8	x	%		
14	24	31	26	2	52,4	m	Staatsbetrieb "Staatliche Kunstsammlungen Dresden"	1285
26	42	53	30	3	46,5	w		
40	66	84	56	5	48,2	i		
9,9	16,4	20,8	13,9	1,2	x	%		

[Inhalt](#)**18. Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Dienst-/Arbeitsort ¹⁾	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ²⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ³⁾		
			zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
Chemnitz, Stadt	m	1 733	1 550	318	1 232	183	7	176
	w	3 134	1 421	58	1 363	1 713	29	1 684
	i	4 867	2 971	376	2 595	1 896	36	1 860
Erzgebirgskreis	m	1 802	1 450	107	1 343	352	7	345
	w	3 815	1 277	59	1 218	2 538	16	2 522
	i	5 617	2 727	166	2 561	2 890	23	2 867
Mittelsachsen	m	1 724	1 399	82	1 317	325	6	319
	w	3 331	1 101	30	1 071	2 230	21	2 209
	i	5 055	2 500	112	2 388	2 555	27	2 528
Vogtlandkreis	m	1 441	1 101	49	1 052	340	2	338
	w	3 176	1 142	15	1 127	2 034	8	2 026
	i	4 617	2 243	64	2 179	2 374	10	2 364
Zwickau	m	1 661	1 414	204	1 210	247	5	242
	w	3 274	1 368	63	1 305	1 906	22	1 884
	i	4 935	2 782	267	2 515	2 153	27	2 126
Dresden, Stadt	m	4 251	3 672	715	2 957	579	15	564
	w	9 612	4 969	233	4 736	4 643	106	4 537
	i	13 863	8 641	948	7 693	5 222	121	5 101
Bautzen	m	1 688	1 375	152	1 223	313	8	305
	w	3 474	1 479	46	1 433	1 995	33	1 962
	i	5 162	2 854	198	2 656	2 308	41	2 267
Görlitz	m	1 481	1 112	110	1 002	369	3	366
	w	3 096	1 107	25	1 082	1 989	21	1 968
	i	4 577	2 219	135	2 084	2 358	24	2 334
Meißen	m	1 176	983	68	915	193	2	191
	w	2 795	1 149	31	1 118	1 646	18	1 628
	i	3 971	2 132	99	2 033	1 839	20	1 819
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 081	896	70	826	185	1	184
	w	2 503	1 028	19	1 009	1 475	20	1 455
	i	3 584	1 924	89	1 835	1 660	21	1 639
Leipzig, Stadt	m	4 446	3 557	537	3 020	889	14	875
	w	6 870	3 096	101	2 995	3 774	43	3 731
	i	11 316	6 653	638	6 015	4 663	57	4 606
Leipzig	m	1 209	990	53	937	219	3	216
	w	3 089	1 315	31	1 284	1 774	15	1 759
	i	4 298	2 305	84	2 221	1 993	18	1 975
Nordsachsen	m	1 014	868	50	818	146	1	145
	w	2 431	985	31	954	1 446	9	1 437
	i	3 445	1 853	81	1 772	1 592	10	1 582
Sachsen	m	24 707	20 367	2 515	17 852	4 340	74	4 266
	w	50 600	21 437	742	20 695	29 163	361	28 802
	i	75 307	41 804	3 257	38 547	33 503	435	33 068

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Kernhaushalte (einschl. Kommunaler Sozialverband Sachsen) und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände.

Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**19. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Dienst-/Arbeitsorten, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Dienst-/Arbeitsort ¹⁾	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ²⁾	Beamte			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ³⁾	in Aus- bildung
Chemnitz, Stadt	m	1 697	324	4	24	1 374	87	71
	w	2 820	83	1	-	2 737	140	130
	i	4 517	407	5	24	4 110	227	201
Erzgebirgskreis	m	1 727	112	50	-	1 615	99	41
	w	3 249	72	7	-	3 177	256	81
	i	4 976	184	57	-	4 792	355	122
Mittelsachsen	m	1 660	87	46	-	1 574	75	37
	w	2 877	47	3	-	2 830	147	36
	i	4 537	134	49	-	4 404	223	73
Vogtlandkreis	m	1 374	51	23	-	1 323	89	38
	w	2 750	21	4	-	2 729	183	68
	i	4 124	72	27	-	4 052	272	106
Zwickau	m	1 600	208	23	3	1 392	82	40
	w	2 812	81	5	-	2 731	158	59
	i	4 412	289	28	3	4 123	240	99
Dresden, Stadt	m	4 106	728	5	26	3 378	238	88
	w	8 568	320	3	3	8 248	558	327
	i	12 674	1 048	8	29	11 626	795	415
Bautzen	m	1 615	159	41	3	1 456	114	47
	w	3 042	72	8	-	2 970	160	64
	i	4 657	231	49	3	4 426	274	111
Görlitz	m	1 409	113	23	2	1 296	117	23
	w	2 664	43	8	-	2 621	185	47
	i	4 072	155	31	2	3 917	301	70
Meißen	m	1 126	70	28	-	1 056	76	17
	w	2 432	47	5	-	2 386	156	29
	i	3 558	116	33	-	3 442	232	46
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 047	71	29	1	976	37	28
	w	2 208	36	2	-	2 172	84	38
	i	3 255	107	31	1	3 148	120	66
Leipzig, Stadt	m	4 228	548	7	21	3 679	409	118
	w	6 027	137	2	-	5 890	466	210
	i	10 254	685	9	21	9 569	874	328
Leipzig	m	1 154	56	25	-	1 098	86	28
	w	2 722	43	7	-	2 679	154	46
	i	3 876	98	32	-	3 777	240	74
Nordsachsen	m	984	51	24	-	933	38	34
	w	2 129	38	6	-	2 090	86	27
	i	3 112	89	30	-	3 023	124	61
Sachsen	m	23 727	2 576	328	80	21 151	1 545	610
	w	44 298	1 040	61	3	43 258	2 733	1 162
	i	68 025	3 616	389	83	64 409	4 277	1 771

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Kernhaushalte (einschl. Kommunaler Sozialverband Sachsen) und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände.

Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

20. Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

30. Juni 2018

Pr.-Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins-gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu-sammen	Beamte	Arbeit-nehmer	zu-sammen	Beamte	Arbeit-nehmer	
	Kommunaler Bereich	m	24 707	20 367	2 515	17 852	4 340	74	4 266
		w	50 600	21 437	742	20 695	29 163	361	28 802
		i	75 307	41 804	3 257	38 547	33 503	435	33 068
	Gemeinden/Gemeindeverbände	m	23 233	18 975	2 493	16 482	4 258	73	4 185
		w	49 564	20 846	728	20 118	28 718	351	28 367
		i	72 797	39 821	3 221	36 600	32 976	424	32 552
	Kernhaushalte	m	19 012	15 743	2 490	13 253	3 269	73	3 196
		w	41 241	17 310	726	16 584	23 931	348	23 583
		i	60 253	33 053	3 216	29 837	27 200	421	26 779
1	Zentrale Verwaltung	m	9 999	8 605	2 120	6 485	1 394	25	1 369
		w	13 386	7 336	393	6 943	6 050	143	5 907
		i	23 385	15 941	2 513	13 428	7 444	168	7 276
11	Innere Verwaltung	m	6 374	5 262	487	4 775	1 112	10	1 102
		w	9 623	5 211	232	4 979	4 412	93	4 319
		i	15 997	10 473	719	9 754	5 524	103	5 421
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	6 374	5 262	487	4 775	1 112	10	1 102
		w	9 623	5 211	232	4 979	4 412	93	4 319
		i	15 997	10 473	719	9 754	5 524	103	5 421
12	Sicherheit und Ordnung	m	3 625	3 343	1 633	1 710	282	15	267
		w	3 763	2 125	161	1 964	1 638	50	1 588
		i	7 388	5 468	1 794	3 674	1 920	65	1 855
121	Statistik und Wahlen	m	27	21	1	20	6	-	6
		w	39	17	-	17	22	2	20
		i	66	38	1	37	28	2	26
122	Ordnungsangelegenheiten	m	1 221	1 058	78	980	163	9	154
		w	3 455	1 918	129	1 789	1 537	48	1 489
		i	4 676	2 976	207	2 769	1 700	57	1 643
125	Leitstellen für Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungswesen	m	118	117	71	46	1	-	1
		w	17	17	4	13	-	-	-
		i	135	134	75	59	1	-	1
126	Brandschutz	m	1 939	1 836	1 417	419	103	6	97
		w	122	80	14	66	42	-	42
		i	2 061	1 916	1 431	485	145	6	139
127	Rettungsdienst	m	278	269	64	205	9	-	9
		w	110	82	12	70	28	-	28
		i	388	351	76	275	37	-	37
128	Katastrophenschutz	m	42	42	2	40	-	-	-
		w	20	11	2	9	9	-	9
		i	62	53	4	49	9	-	9
2	Schule und Kultur	m	1 482	1 153	10	1 143	329	-	329
		w	3 923	1 501	16	1 485	2 422	6	2 416
		i	5 405	2 654	26	2 628	2 751	6	2 745
21-24	Schulträgeraufgaben	m	619	495	6	489	124	-	124
		w	2 158	678	10	668	1 480	6	1 474
		i	2 777	1 173	16	1 157	1 604	6	1 598
211	Grundschulen	m	184	133	3	130	51	-	51
		w	789	127	3	124	662	-	662
		i	973	260	6	254	713	-	713
215	Oberschulen	m	113	92	-	92	21	-	21
		w	361	92	-	92	269	1	268
		i	474	184	-	184	290	1	289
217	Gymnasien, Kollegs	m	64	56	-	56	8	-	8
		w	244	103	1	102	141	-	141
		i	308	159	1	158	149	-	149
221	Förderschulen	m	51	34	-	34	17	-	17
		w	258	62	-	62	196	-	196
		i	309	96	-	96	213	-	213

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾		
				zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
231	Berufliche Schulen	m	91	78	1	77	13	-	13
		w	224	140	2	138	84	-	84
		i	315	218	3	215	97	-	97
241	Schülerbeförderung	m	6	5	-	5	1	-	1
		w	37	21	2	19	16	3	13
		i	43	26	2	24	17	3	14
242	Fördermaßnahmen für Schüler	m	1	1	-	1	-	-	-
		w	3	3	-	3	-	-	-
		i	4	4	-	4	-	-	-
243	Sonstige schulische Aufgaben	m	109	96	2	94	13	-	13
		w	242	130	2	128	112	2	110
		i	351	226	4	222	125	2	123
25-29	Kultur und Wissenschaft	m	863	658	4	654	205	-	205
		w	1 765	823	6	817	942	-	942
		i	2 628	1 481	10	1 471	1 147	-	1 147
251	Wissenschaft und Forschung	m	14	7	-	7	7	-	7
		w	23	8	-	8	15	-	15
		i	37	15	-	15	22	-	22
252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	m	255	163	1	162	92	-	92
		w	445	189	4	185	256	-	256
		i	700	352	5	347	348	-	348
253	Zoologische und Botanische Gärten	m	56	38	-	38	18	-	18
		w	58	34	-	34	24	-	24
		i	114	72	-	72	42	-	42
254	Sonstige sparten- und regionsübergreifende Förderung	m	7	5	-	5	2	-	2
		w	22	11	-	11	11	-	11
		i	29	16	-	16	13	-	13
261	Theater	m	193	183	-	183	10	-	10
		w	183	140	-	140	43	-	43
		i	376	323	-	323	53	-	53
262	Musikpflege	m	146	127	-	127	19	-	19
		w	146	90	-	90	56	-	56
		i	292	217	-	217	75	-	75
263	Musikschulen	m	22	11	1	10	11	-	11
		w	34	16	-	16	18	-	18
		i	56	27	1	26	29	-	29
271	Volkshochschulen	m	10	8	1	7	2	-	2
		w	45	31	-	31	14	-	14
		i	55	39	1	38	16	-	16
272	Bibliotheken	m	76	51	-	51	25	-	25
		w	672	235	2	233	437	-	437
		i	748	286	2	284	462	-	462
273	Sonstige Volksbildung	m	4	2	-	2	2	-	2
		w	14	5	-	5	9	-	9
		i	18	7	-	7	11	-	11
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	m	80	63	1	62	17	-	17
		w	123	64	-	64	59	-	59
		i	203	127	1	126	76	-	76
3	Soziales und Jugend	m	2 269	1 435	65	1 370	834	8	826
		w	18 474	5 659	143	5 516	12 815	89	12 726
		i	20 743	7 094	208	6 886	13 649	97	13 552
31-35	Soziale Hilfen	m	1 044	892	54	838	152	8	144
		w	5 038	2 813	117	2 696	2 225	77	2 148
		i	6 082	3 705	171	3 534	2 377	85	2 292
311	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII sowie Feststellung der Schwerbehindertenei- genschaft nach SGB IX	m	88	72	4	68	16	2	14
		w	681	371	23	348	310	17	293
		i	769	443	27	416	326	19	307
3111	Hilfe zum Lebens- unterhalt	m	11	9	-	9	2	-	2
		w	109	69	3	66	40	1	39
		i	120	78	3	75	42	1	41
3112	Hilfe zur Pflege	m	10	7	-	7	3	1	2

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾		
			zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
	w	115	66	12	54	49	5	44
	i	125	73	12	61	52	6	46
3113	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	m	36	32	3	29	4	3
	w	231	125	2	123	106	6	100
	i	267	157	5	152	110	7	103
3114	Hilfen zur Gesundheit	m	3	3	1	2	-	-
	w	20	15	1	14	5	-	5
	i	23	18	2	16	5	-	5
3115	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	m	14	11	-	11	3	3
	w	78	30	2	28	48	2	46
	i	92	41	2	39	51	2	49
3116	Hilfe in anderen Lebenslagen	m	5	4	-	4	1	1
	w	37	19	1	18	18	1	17
	i	42	23	1	22	19	1	18
3117	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung	m	9	6	-	6	3	3
	w	91	47	2	45	44	2	42
	i	100	53	2	51	47	2	45
312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	m	492	424	26	398	68	64
	w	2 551	1 452	42	1 410	1 099	28	1 071
	i	3 043	1 876	68	1 808	1 167	32	1 135
3121	Leistungen für Unter- kunft und Heizung	m	204	181	8	173	23	22
	w	1 161	678	16	662	483	18	465
	i	1 365	859	24	835	506	19	487
3122	Eingliederungs- leistungen	m	38	31	1	30	7	7
	w	185	123	2	121	62	-	62
	i	223	154	3	151	69	-	69
3123	Einmalige Leistungen	m	6	5	2	3	1	-
	w	10	4	1	3	6	-	6
	i	16	9	3	6	7	1	6
3124	Arbeitslosengeld II ohne Kosten der Unterkunft/ Optionskommunen	m	28	25	-	25	3	3
	w	187	96	2	94	91	2	89
	i	215	121	2	119	94	2	92
3125	Eingliederungs- leistungen/Options- kommunen	m	146	118	12	106	28	26
	w	757	401	12	389	356	5	351
	i	903	519	24	495	384	7	377
3126	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	m	70	64	3	61	6	6
	w	251	150	9	141	101	3	98
	i	321	214	12	202	107	3	104
313	Hilfen für Asylbewerber	m	191	170	5	165	21	21
	w	386	268	7	261	118	4	114
	i	577	438	12	426	139	4	135
315	Soziale Einrichtungen ohne Einrichtungen der Jugendhilfe	m	42	32	1	31	10	10
	w	79	30	-	30	49	-	49
	i	121	62	1	61	59	-	59
331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	m	6	6	1	5	-	-
	w	27	14	-	14	13	-	13
	i	33	20	1	19	13	-	13
341	Unterhaltsvorschuss- leistungen	m	28	24	1	23	4	4
	w	244	135	6	129	109	3	106
	i	272	159	7	152	113	3	110
343	Betreuungsleistungen	m	14	12	-	12	2	2
	w	113	67	4	63	46	1	45
	i	127	79	4	75	48	1	47
345	Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG	m	8	8	-	8	-	-
	w	50	27	3	24	23	-	23
	i	58	35	3	32	23	-	23
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	m	175	144	16	128	31	29
	w	907	449	32	417	458	24	434
	i	1 082	593	48	545	489	26	463
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)	m	1 225	543	11	532	682	682
	w	13 436	2 846	26	2 820	10 590	12	10 578
	i	14 661	3 389	37	3 352	11 272	12	11 260

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege und Übernahme des Eltern- anteils durch Kommune	m	14	11	1	10	3	-	3
		w	174	88	1	87	86	-	86
		i	188	99	2	97	89	-	89
362	Jugendarbeit	m	14	12	1	11	2	-	2
		w	57	29	-	29	28	-	28
		i	71	41	1	40	30	-	30
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	267	226	7	219	41	-	41
		w	1 312	740	17	723	572	8	564
		i	1 579	966	24	942	613	8	605
364	Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer	m	62	50	1	49	12	-	12
		w	175	115	2	113	60	1	59
		i	237	165	3	162	72	1	71
365	Tageseinrichtungen für Kinder	m	835	225	-	225	610	-	610
		w	11 584	1 817	6	1 811	9 767	1	9 766
		i	12 419	2 042	6	2 036	10 377	1	10 376
366	Einrichtungen der Jugendarbeit	m	24	13	1	12	11	-	11
		w	67	32	-	32	35	1	34
		i	91	45	1	44	46	1	45
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	9	6	-	6	3	-	3
		w	67	25	-	25	42	1	41
		i	76	31	-	31	45	1	44
4	Gesundheit und Sport	m	565	443	2	441	122	1	121
		w	1 163	498	23	475	665	4	661
		i	1 728	941	25	916	787	5	782
41	Gesundheitsdienste	m	103	82	1	81	21	1	20
		w	929	402	22	380	527	4	523
		i	1 032	484	23	461	548	5	543
412	Gesundheitseinrich- tungen	m	-	-	-	-	-	-	-
		w	4	2	-	2	2	-	2
		i	4	2	-	2	2	-	2
414	Gesundheitspflege	m	103	82	1	81	21	1	20
		w	925	400	22	378	525	4	521
		i	1 028	482	23	459	546	5	541
42	Sportförderung	m	462	361	1	360	101	-	101
		w	234	96	1	95	138	-	138
		i	696	457	2	455	239	-	239
421	Förderung des Sports	m	11	8	-	8	3	-	3
		w	26	11	-	11	15	-	15
		i	37	19	-	19	18	-	18
424	Sportstätten und Bäder	m	451	353	1	352	98	-	98
		w	208	85	1	84	123	-	123
		i	659	438	2	436	221	-	221
5	Gestaltung der Umwelt	m	4 697	4 107	293	3 814	590	39	551
		w	4 295	2 316	151	2 165	1 979	106	1 873
		i	8 992	6 423	444	5 979	2 569	145	2 424
51	Räumliche Planung und Entwicklung	m	897	764	138	626	133	17	116
		w	1 192	615	86	529	577	65	512
		i	2 089	1 379	224	1 155	710	82	628
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnah- men und Flurneuordnung	m	576	483	59	424	93	9	84
		w	844	431	33	398	413	28	385
		i	1 420	914	92	822	506	37	469
512	Flächen- und grundstücks- bezogene Daten und Grundlagen	m	321	281	79	202	40	8	32
		w	348	184	53	131	164	37	127
		i	669	465	132	333	204	45	159
52	Bau- und Grundstücks- ordnung	m	346	274	27	247	72	5	67
		w	658	359	11	348	299	16	283
		i	1 004	633	38	595	371	21	350
521	Bau- und Grundstücks- ordnung	m	283	225	22	203	58	5	53
		w	522	275	10	265	247	9	238
		i	805	500	32	468	305	14	291
522	Wohnungsbauförderung	m	9	6	3	3	3	-	3

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	
	w	34	21	-	21	13	-	13	
	i	43	27	3	24	16	-	16	
523	Denkmalschutz und -pflege	m	54	43	2	41	11	-	11
	w	102	63	1	62	39	7	32	
	i	156	106	3	103	50	7	43	
53	Ver- und Entsorgung	m	86	77	-	77	9	-	9
	w	134	80	1	79	54	1	53	
	i	220	157	1	156	63	1	62	
533	Wasserversorgung	m	5	5	-	5	-	-	
	w	5	1	-	1	4	-	4	
	i	10	6	-	6	4	-	4	
536	Breitbandversorgung	m	1	1	-	1	-	-	
	w	-	-	-	-	-	-	-	
	i	1	1	-	1	-	-	-	
537	Abfallwirtschaft	m	36	29	-	29	7	-	7
	w	97	63	-	63	34	-	34	
	i	133	92	-	92	41	-	41	
538	Abwasserbeseitigung	m	44	42	-	42	2	-	2
	w	32	16	1	15	16	1	15	
	i	76	58	1	57	18	1	17	
54	Verkehrsflächen und -anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr	m	1 982	1 863	28	1 835	119	2	117
	w	636	395	6	389	241	3	238	
	i	2 618	2 258	34	2 224	360	5	355	
541	Gemeindestraßen	m	573	509	5	504	64	-	64
	w	277	150	1	149	127	2	125	
	i	850	659	6	653	191	2	189	
542	Kreisstraßen	m	782	758	11	747	24	-	24
	w	132	98	1	97	34	1	33	
	i	914	856	12	844	58	1	57	
543	Staatsstraßen (Landesstraßen)	m	370	362	1	361	8	-	8
	w	34	27	-	27	7	-	7	
	i	404	389	1	388	15	-	15	
544	Bundesstraßen	m	34	32	-	32	2	-	2
	w	3	-	-	-	3	-	3	
	i	37	32	-	32	5	-	5	
545	Straßenreinigung und Winterdienst	m	69	62	-	62	7	-	7
	w	18	8	-	8	10	-	10	
	i	87	70	-	70	17	-	17	
546	Parkeinrichtungen	m	15	12	-	12	3	-	3
	w	6	3	-	3	3	-	3	
	i	21	15	-	15	6	-	6	
547	Öffentlicher Personen- nahverkehr	m	7	6	-	6	1	-	1
	w	5	2	-	2	3	-	3	
	i	12	8	-	8	4	-	4	
548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	m	5	5	1	4	-	-	-
	w	4	3	-	3	1	-	1	
	i	9	8	1	7	1	-	1	
549	Sonstige Leistungen der Straßenbaulastträger	m	127	117	10	107	10	2	8
	w	157	104	4	100	53	-	53	
	i	284	221	14	207	63	2	61	
55	Natur- und Landschafts- pflege	m	898	756	73	683	142	9	133
	w	923	515	25	490	408	11	397	
	i	1 821	1 271	98	1 173	550	20	530	
551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	m	406	335	1	334	71	-	71
	w	345	196	-	196	149	-	149	
	i	751	531	1	530	220	-	220	
552	Öffentliche Gewässer und Wasserbauliche Anlagen	m	140	111	7	104	29	2	27
	w	231	133	6	127	98	5	93	
	i	371	244	13	231	127	7	120	
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	m	80	70	1	69	10	1	9
	w	83	46	1	45	37	-	37	
	i	163	116	2	114	47	1	46	
554	Naturschutz und	m	119	96	7	89	23	3	20

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾		
				zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
	Landschaftspflege	w	128	58	2	56	70	-	70
		i	247	154	9	145	93	3	90
555	Land- und Forst- wirtschaft	m	153	144	57	87	9	3	6
		w	136	82	16	66	54	6	48
		i	289	226	73	153	63	9	54
56	Umweltschutz	m	226	180	25	155	46	6	40
		w	351	178	22	156	173	9	164
		i	577	358	47	311	219	15	204
561	Umweltschutz- maßnahmen	m	226	180	25	155	46	6	40
		w	351	178	22	156	173	9	164
		i	577	358	47	311	219	15	204
57	Wirtschaft und Tourismus	m	262	193	2	191	69	-	69
		w	401	174	-	174	227	1	226
		i	663	367	2	365	296	1	295
571	Wirtschaftsförderung	m	59	50	1	49	9	-	9
		w	152	97	-	97	55	1	54
		i	211	147	1	146	64	1	63
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	m	171	121	1	120	50	-	50
		w	96	36	-	36	60	-	60
		i	267	157	1	156	110	-	110
575	Tourismus	m	32	22	-	22	10	-	10
		w	153	41	-	41	112	-	112
		i	185	63	-	63	122	-	122
	Sonderrechnungen	m	4 221	3 232	3	3 229	989	-	989
	(Eigenbetriebe, kommu- nale Krankenhäuser)	w	8 323	3 536	2	3 534	4 787	3	4 784
		i	12 544	6 768	5	6 763	5 776	3	5 773
1	Zentrale Verwaltung	m	69	29	-	29	40	-	40
		w	44	5	-	5	39	-	39
		i	113	34	-	34	79	-	79
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	69	29	-	29	40	-	40
		w	44	5	-	5	39	-	39
		i	113	34	-	34	79	-	79
2	Schule und Kultur	m	1 053	776	-	776	277	-	277
		w	1 149	563	-	563	586	-	586
		i	2 202	1 339	-	1 339	863	-	863
25-29	Kultur und Wissenschaft	m	1 053	776	-	776	277	-	277
		w	1 149	563	-	563	586	-	586
		i	2 202	1 339	-	1 339	863	-	863
261	Theater	m	582	516	-	516	66	-	66
		w	506	333	-	333	173	-	173
		i	1 088	849	-	849	239	-	239
262	Musikpflege	m	185	159	-	159	26	-	26
		w	123	79	-	79	44	-	44
		i	308	238	-	238	70	-	70
263	Musikschulen	m	107	44	-	44	63	-	63
		w	262	68	-	68	194	-	194
		i	369	112	-	112	257	-	257
271	Volkshochschulen	m	18	10	-	10	8	-	8
		w	32	13	-	13	19	-	19
		i	50	23	-	23	27	-	27
273	Sonstige Volksbildung	m	141	31	-	31	110	-	110
		w	178	44	-	44	134	-	134
		i	319	75	-	75	244	-	244
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	m	20	16	-	16	4	-	4
		w	48	26	-	26	22	-	22
		i	68	42	-	42	26	-	26
3	Soziales und Jugend	m	546	228	1	227	318	-	318
		w	3 333	1 002	2	1 000	2 331	1	2 330
		i	3 879	1 230	3	1 227	2 649	1	2 648
31-35	Soziale Hilfen	m	114	52	-	52	62	-	62
		w	339	103	-	103	236	-	236
		i	453	155	-	155	298	-	298

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	
311	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII sowie Feststellung der Schwerbehindertenei- genschaft nach SGB IX	m	51	22	-	22	29	-	29
	w	94	28	-	28	66	-	66	
	i	145	50	-	50	95	-	95	
3116	Hilfe in anderen Lebenslagen	m	51	22	-	22	29	-	29
	w	94	28	-	28	66	-	66	
	i	145	50	-	50	95	-	95	
315	Soziale Einrichtungen ohne Einrichtungen der Jugendhilfe	m	40	13	-	13	27	-	27
	w	209	59	-	59	150	-	150	
	i	249	72	-	72	177	-	177	
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	m	23	17	-	17	6	-	6
	w	36	16	-	16	20	-	20	
	i	59	33	-	33	26	-	26	
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)	m	432	176	1	175	256	-	256
	w	2 994	899	2	897	2 095	1	2 094	
	i	3 426	1 075	3	1 072	2 351	1	2 350	
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	15	10	-	10	5	-	5
	w	27	15	-	15	12	-	12	
	i	42	25	-	25	17	-	17	
365	Tageseinrichtungen für Kinder	m	382	159	1	158	223	-	223
	w	2 820	850	2	848	1 970	1	1 969	
	i	3 202	1 009	3	1 006	2 193	1	2 192	
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	35	7	-	7	28	-	28
	w	147	34	-	34	113	-	113	
	i	182	41	-	41	141	-	141	
4	Gesundheit und Sport	m	1 225	1 002	1	1 001	223	-	223
	w	3 238	1 656	-	1 656	1 582	-	1 582	
	i	4 463	2 658	1	2 657	1 805	-	1 805	
41	Gesundheitsdienste	m	1 105	893	-	893	212	-	212
	w	3 179	1 617	-	1 617	1 562	-	1 562	
	i	4 284	2 510	-	2 510	1 774	-	1 774	
411	Krankenhäuser	m	1 105	893	-	893	212	-	212
	w	3 179	1 617	-	1 617	1 562	-	1 562	
	i	4 284	2 510	-	2 510	1 774	-	1 774	
42	Sportförderung	m	120	109	1	108	11	-	11
	w	59	39	-	39	20	-	20	
	i	179	148	1	147	31	-	31	
424	Sportstätten und Bäder	m	120	109	1	108	11	-	11
	w	59	39	-	39	20	-	20	
	i	179	148	1	147	31	-	31	
5	Gestaltung der Umwelt	m	1 328	1 197	1	1 196	131	-	131
	w	559	310	-	310	249	2	247	
	i	1 887	1 507	1	1 506	380	2	378	
52	Bau- und Grundstücks- ordnung	m	11	10	-	10	1	-	1
	w	9	4	-	4	5	-	5	
	i	20	14	-	14	6	-	6	
522	Wohnungsbauförderung	m	11	10	-	10	1	-	1
	w	9	4	-	4	5	-	5	
	i	20	14	-	14	6	-	6	
53	Ver- und Entsorgung	m	960	882	-	882	78	-	78
	w	333	185	-	185	148	-	148	
	i	1 293	1 067	-	1 067	226	-	226	
533	Wasserversorgung	m	6	6	-	6	-	-	-
	w	6	2	-	2	4	-	4	
	i	12	8	-	8	4	-	4	
535	Kombinierte Versorgung	m	7	6	-	6	1	-	1
	w	6	-	-	-	6	-	6	
	i	13	6	-	6	7	-	7	
537	Abfallwirtschaft	m	850	780	-	780	70	-	70
	w	271	154	-	154	117	-	117	
	i	1 121	934	-	934	187	-	187	
538	Abwasserbeseitigung	m	97	90	-	90	7	-	7

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾			
			zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	
	w	50	29	-	29	21	-	21	
	i	147	119	-	119	28	-	28	
55	Natur- und Landschafts- pflege	m	97	92	-	92	5	-	5
	w	53	41	-	41	12	-	12	
	i	150	133	-	133	17	-	17	
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	m	97	92	-	92	5	-	5
	w	53	41	-	41	12	-	12	
	i	150	133	-	133	17	-	17	
57	Wirtschaft und Tourismus	m	260	213	1	212	47	-	47
	w	164	80	-	80	84	2	82	
	i	424	293	1	292	131	2	129	
571	Wirtschaftsförderung	m	31	15	-	15	16	-	16
	w	41	19	-	19	22	-	22	
	i	72	34	-	34	38	-	38	
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	m	229	198	1	197	31	-	31
	w	123	61	-	61	62	2	60	
	i	352	259	1	258	93	2	91	
	Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform	m	1 474	1 392	22	1 370	82	1	81
		w	1 036	591	14	577	445	10	435
		i	2 510	1 983	36	1 947	527	11	516
	Zweckverbände	m	1 422	1 342	1	1 341	80	-	80
		w	944	540	4	536	404	-	404
		i	2 366	1 882	5	1 877	484	-	484
1	Zentrale Verwaltung	m	78	75	-	75	3	-	3
		w	88	40	-	40	48	-	48
		i	166	115	-	115	51	-	51
11	Innere Verwaltung	m	62	60	-	60	2	-	2
		w	60	22	-	22	38	-	38
		i	122	82	-	82	40	-	40
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	62	60	-	60	2	-	2
		w	60	22	-	22	38	-	38
		i	122	82	-	82	40	-	40
12	Sicherheit und Ordnung	m	16	15	-	15	1	-	1
		w	28	18	-	18	10	-	10
		i	44	33	-	33	11	-	11
127	Rettungsdienst	m	16	15	-	15	1	-	1
		w	28	18	-	18	10	-	10
		i	44	33	-	33	11	-	11
2	Schule und Kultur	m	23	18	-	18	5	-	5
		w	33	20	-	20	13	-	13
		i	56	38	-	38	18	-	18
252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	m	23	18	-	18	5	-	5
		w	33	20	-	20	13	-	13
		i	56	38	-	38	18	-	18
4	Gesundheit und Sport	m	13	12	-	12	1	-	1
		w	35	9	-	9	26	-	26
		i	48	21	-	21	27	-	27
424	Sportstätten und Bäder	m	13	12	-	12	1	-	1
		w	35	9	-	9	26	-	26
		i	48	21	-	21	27	-	27
5	Gestaltung der Umwelt	m	1 308	1 237	1	1 236	71	-	71
		w	788	471	4	467	317	-	317
		i	2 096	1 708	5	1 703	388	-	388
51	Räumliche Planung und Entwicklung	m	21	20	-	20	1	-	1
		w	34	19	-	19	15	-	15
		i	55	39	-	39	16	-	16
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnah- men und Flurneuordnung	m	21	20	-	20	1	-	1
		w	34	19	-	19	15	-	15
		i	55	39	-	39	16	-	16
53	Ver- und Entsorgung	m	1 163	1 108	1	1 107	55	-	55
		w	656	399	4	395	257	-	257
		i	1 819	1 507	5	1 502	312	-	312

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ²⁾		
				zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zu- sammen	Beamte	Arbeit- nehmer
533	Wasserversorgung	m	658	631	1	630	27	-	27
		w	310	188	4	184	122	-	122
		i	968	819	5	814	149	-	149
535	Kombinierte Versorgung	m	1	1	-	1	-	-	-
		w	4	1	-	1	3	-	3
		i	5	2	-	2	3	-	3
537	Abfallwirtschaft	m	151	146	-	146	5	-	5
		w	102	75	-	75	27	-	27
		i	253	221	-	221	32	-	32
538	Abwasserbeseitigung	m	353	330	-	330	23	-	23
		w	240	135	-	135	105	-	105
		i	593	465	-	465	128	-	128
54	Verkehrsflächen und -anlagen, Öffentlicher Personenahverkehr	m	21	20	-	20	1	-	1
		w	30	21	-	21	9	-	9
		i	51	41	-	41	10	-	10
541	Gemeindestraßen	m	11	11	-	11	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-
		i	11	11	-	11	-	-	-
547	Öffentlicher Personen- nahverkehr	m	5	4	-	4	1	-	1
		w	29	21	-	21	8	-	8
		i	34	25	-	25	9	-	9
548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	m	5	5	-	5	-	-	-
		w	1	-	-	-	1	-	1
		i	6	5	-	5	1	-	1
55	Natur- und Landschafts- pflege	m	23	15	-	15	8	-	8
		w	20	13	-	13	7	-	7
		i	43	28	-	28	15	-	15
552	Öffentliche Gewässer und Wasserbauliche Anlagen	m	3	1	-	1	2	-	2
		w	1	1	-	1	-	-	-
		i	4	2	-	2	2	-	2
554	Naturschutz und Landschaftspflege	m	11	5	-	5	6	-	6
		w	10	5	-	5	5	-	5
		i	21	10	-	10	11	-	11
555	Land- und Forst- wirtschaft	m	9	9	-	9	-	-	-
		w	9	7	-	7	2	-	2
		i	18	16	-	16	2	-	2
57	Wirtschaft und Tourismus	m	80	74	-	74	6	-	6
		w	48	19	-	19	29	-	29
		i	128	93	-	93	35	-	35
571	Wirtschaftsförderung	m	10	8	-	8	2	-	2
		w	13	5	-	5	8	-	8
		i	23	13	-	13	10	-	10
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	m	49	48	-	48	1	-	1
		w	17	6	-	6	11	-	11
		i	66	54	-	54	12	-	12
575	Tourismus	m	21	18	-	18	3	-	3
		w	18	8	-	8	10	-	10
		i	39	26	-	26	13	-	13
1	Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Ein- richtungen (kommunal)	m	52	50	21	29	2	1	1
		w	92	51	10	41	41	10	31
		i	144	101	31	70	43	11	32
111	Zentrale Verwaltung	m	52	50	21	29	2	1	1
		w	92	51	10	41	41	10	31
		i	144	101	31	70	43	11	32
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	52	50	21	29	2	1	1
		w	92	51	10	41	41	10	31
		i	144	101	31	70	43	11	32

1) Kernhaushalte (einschl. Kommunaler Sozialverband Sachsen) und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände.

Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

2) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

21. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich nach Aufgabenbereichen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses

30. Juni 2018

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte			Arbeitnehmer			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung	
	Kommunaler Bereich	m	23 727	2 576	328	80	21 151	1 545	610
		w	44 298	1 040	61	3	43 258	2 733	1 162
		i	68 025	3 616	389	83	64 409	4 277	1 771
	Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	22 274	2 553	327	80	19 721	1 496	562
		w	43 356	1 018	61	3	42 338	2 698	1 150
		i	65 630	3 571	388	83	62 059	4 194	1 711
	Kernhaushalte	m	18 293	2 550	327	80	15 743	934	465
		w	36 130	1 014	61	3	35 116	1 902	922
		i	54 423	3 564	388	83	50 859	2 836	1 387
1	Zentrale Verwaltung	m	9 724	2 141	324	80	7 583	392	393
		w	12 165	513	61	3	11 652	449	872
		i	21 889	2 654	385	83	19 236	841	1 264
11	Innere Verwaltung	m	6 151	495	324	24	5 656	302	389
		w	8 713	309	61	-	8 404	349	871
		i	14 864	804	385	24	14 060	651	1 259
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	6 151	495	324	24	5 656	302	389
		w	8 713	309	61	-	8 404	349	871
		i	14 864	804	385	24	14 060	651	1 259
12	Sicherheit und Ordnung	m	3 573	1 646	-	56	1 928	91	4
		w	3 452	204	-	3	3 248	99	1
		i	7 025	1 849	-	59	5 176	190	5
121	Statistik und Wahlen	m	25	1	-	-	24	3	-
		w	35	2	-	-	33	1	-
		i	60	3	-	-	57	4	-
122	Ordnungsangelegen- heiten	m	1 189	86	-	-	1 104	49	1
		w	3 169	170	-	-	2 999	87	1
		i	4 358	255	-	-	4 102	136	2
125	Leitstellen für Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungswesen	m	118	71	-	-	47	5	-
		w	17	4	-	-	13	2	-
		i	135	75	-	-	60	7	-
126	Brandschutz	m	1 923	1 422	-	56	501	11	-
		w	112	14	-	3	98	3	-
		i	2 035	1 436	-	59	599	14	-
127	Rettungsdienst	m	276	64	-	-	212	23	3
		w	102	12	-	-	90	5	-
		i	378	76	-	-	302	28	3
128	Katastrophenschutz	m	42	2	-	-	40	-	-
		w	18	2	-	-	16	1	-
		i	60	4	-	-	56	1	-
2	Schule und Kultur	m	1 386	10	-	-	1 376	85	6
		w	3 220	21	-	-	3 199	194	14
		i	4 606	31	-	-	4 575	279	20
21-24	Schulträgeraufgaben	m	589	6	-	-	583	42	1
		w	1 723	15	-	-	1 708	97	-
		i	2 311	21	-	-	2 290	139	1
211	Grundschulen	m	171	3	-	-	168	17	-
		w	559	3	-	-	556	30	-
		i	730	6	-	-	724	47	-
215	Oberschulen	m	108	-	-	-	108	6	-
		w	292	1	-	-	291	22	-
		i	399	1	-	-	398	27	-
217	Gymnasien, Kollegs	m	63	-	-	-	63	4	-
		w	209	1	-	-	208	11	-
		i	272	1	-	-	271	15	-
221	Förderschulen	m	47	-	-	-	47	4	-
		w	207	-	-	-	207	5	-
		i	254	-	-	-	254	9	-

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung
231	Berufliche Schulen	m	88	1	-	-	87	6	-
		w	202	2	-	-	200	14	-
		i	290	3	-	-	287	20	-
241	Schülerbeförderung	m	6	-	-	-	6	-	-
		w	35	4	-	-	30	-	-
		i	40	4	-	-	36	-	-
242	Fördermaßnahmen für Schüler	m	1	-	-	-	1	-	-
		w	3	-	-	-	3	-	-
		i	4	-	-	-	4	-	-
243	Sonstige schulische Aufgaben	m	106	2	-	-	104	5	1
		w	216	4	-	-	213	16	-
		i	322	6	-	-	317	21	1
25-29	Kultur und Wissenschaft	m	797	4	-	-	793	43	5
		w	1 498	6	-	-	1 492	96	14
		i	2 295	10	-	-	2 285	140	19
251	Wissenschaft und Forschung	m	12	-	-	-	12	-	-
		w	19	-	-	-	19	1	-
		i	30	-	-	-	30	1	-
252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	m	230	1	-	-	229	21	4
		w	370	4	-	-	366	34	11
		i	600	5	-	-	595	54	15
253	Zoologische und Botanische Gärten	m	51	-	-	-	51	5	-
		w	51	-	-	-	51	4	-
		i	103	-	-	-	103	9	-
254	Sonstige sparten- und regionsübergreifende Förderung	m	7	-	-	-	7	-	-
		w	19	-	-	-	19	1	-
		i	26	-	-	-	26	1	-
261	Theater	m	187	-	-	-	187	2	-
		w	165	-	-	-	165	8	-
		i	352	-	-	-	352	10	-
262	Musikpflege	m	137	-	-	-	137	5	-
		w	125	-	-	-	125	9	-
		i	261	-	-	-	261	14	-
263	Musikschulen	m	19	1	-	-	18	-	-
		w	29	-	-	-	29	-	-
		i	48	1	-	-	47	-	-
271	Volkshochschulen	m	10	1	-	-	9	-	-
		w	41	-	-	-	41	1	-
		i	51	1	-	-	50	1	-
272	Bibliotheken	m	68	-	-	-	68	5	-
		w	558	2	-	-	556	26	3
		i	626	2	-	-	624	31	3
273	Sonstige Volksbildung	m	3	-	-	-	3	-	-
		w	11	-	-	-	11	1	-
		i	14	-	-	-	14	1	-
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	m	75	1	-	-	74	6	1
		w	109	-	-	-	109	12	-
		i	183	1	-	-	182	18	1
3	Soziales und Jugend	m	2 091	72	-	-	2 019	206	14
		w	15 874	217	-	-	15 658	1 009	31
		i	17 965	289	-	-	17 676	1 215	45
31-35	Soziale Hilfen	m	1 014	61	-	-	953	94	3
		w	4 631	181	-	-	4 450	188	10
		i	5 645	242	-	-	5 403	282	13
311	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII sowie Feststellung der Schwerbehindertenei- genschaft nach SGB IX	m	86	6	-	-	80	5	-
		w	626	37	-	-	589	17	1
		i	711	43	-	-	669	21	1
3111	Hilfe zum Lebens- unterhalt	m	11	-	-	-	11	1	-
		w	102	4	-	-	98	3	-
		i	113	4	-	-	109	4	-
3112	Hilfe zur Pflege	m	10	1	-	-	9	1	-

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte			Arbeitnehmer			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung	
	w	106	16	-	-	90	7	-	
	i	115	17	-	-	98	8	-	
3113	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	m	35	4	-	-	31	2	-
	w	210	7	-	-	204	4	1	
	i	245	10	-	-	235	6	1	
3114	Hilfen zur Gesundheit	m	3	1	-	-	2	-	-
	w	19	1	-	-	18	-	-	
	i	22	2	-	-	20	-	-	
3115	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	m	13	-	-	-	13	-	-
	w	71	4	-	-	67	2	-	
	i	84	4	-	-	80	2	-	
3116	Hilfe in anderen Lebenslagen	m	5	-	-	-	5	-	-
	w	34	2	-	-	32	-	-	
	i	39	2	-	-	37	-	-	
3117	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung	m	9	-	-	-	9	1	-
	w	84	4	-	-	81	1	-	
	i	93	4	-	-	89	2	-	
312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	m	479	29	-	-	449	23	-
	w	2 350	66	-	-	2 284	53	-	
	i	2 828	95	-	-	2 733	77	-	
3121	Leistungen für Unter- kunft und Heizung	m	199	9	-	-	190	13	-
	w	1 071	31	-	-	1 039	29	-	
	i	1 269	40	-	-	1 229	41	-	
3122	Eingliederungs- leistungen	m	37	1	-	-	36	3	-
	w	174	2	-	-	172	4	-	
	i	210	3	-	-	207	6	-	
3123	Einmalige Leistungen	m	6	3	-	-	3	-	-
	w	9	1	-	-	8	-	-	
	i	15	4	-	-	11	-	-	
3124	Arbeitslosengeld II ohne Kosten der Unterkunft/ Optionskommunen	m	28	-	-	-	28	-	-
	w	172	4	-	-	169	1	-	
	i	200	4	-	-	197	1	-	
3125	Eingliederungs- leistungen/Options- kommunen	m	141	14	-	-	127	4	-
	w	691	16	-	-	675	11	-	
	i	831	30	-	-	801	15	-	
3126	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	m	69	3	-	-	66	4	-
	w	233	12	-	-	221	9	-	
	i	302	15	-	-	288	13	-	
313	Hilfen für Asylbewerber	m	186	5	-	-	181	52	-
	w	366	10	-	-	356	59	-	
	i	553	15	-	-	537	111	-	
315	Soziale Einrichtungen ohne Einrichtungen der Jugendhilfe	m	40	1	-	-	39	3	-
	w	68	-	-	-	68	5	-	
	i	108	1	-	-	107	8	-	
331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	m	6	1	-	-	5	-	-
	w	24	-	-	-	24	-	-	
	i	30	1	-	-	29	-	-	
341	Unterhaltsvorschuss- leistungen	m	27	1	-	-	26	1	-
	w	227	9	-	-	219	11	-	
	i	254	10	-	-	245	12	-	
343	Betreuungsleistungen	m	13	-	-	-	13	-	-
	w	106	5	-	-	101	2	-	
	i	119	5	-	-	114	2	-	
345	Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG	m	8	-	-	-	8	-	-
	w	46	3	-	-	43	-	-	
	i	54	3	-	-	51	-	-	
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	m	169	18	-	-	152	10	3
	w	817	51	-	-	766	42	9	
	i	987	69	-	-	918	51	12	
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)	m	1 077	11	-	-	1 066	113	11
	w	11 244	36	-	-	11 208	820	21	
	i	12 320	47	-	-	12 274	933	32	

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte			Arbeitnehmer			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung	
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege und Übernahme des Eltern- anteils durch Kommune	m	14	1	-	-	13	1	1
		w	159	1	-	-	158	5	1
		i	173	2	-	-	171	6	2
362	Jugendarbeit	m	13	1	-	-	12	2	-
		w	51	-	-	-	51	4	-
		i	64	1	-	-	63	6	-
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	259	7	-	-	252	27	5
		w	1 203	24	-	-	1 180	86	4
		i	1 463	31	-	-	1 432	112	9
364	Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer	m	60	1	-	-	59	8	-
		w	163	3	-	-	160	26	-
		i	222	4	-	-	219	34	-
365	Tageseinrichtungen für Kinder	m	701	-	-	-	701	74	5
		w	9 551	7	-	-	9 544	693	16
		i	10 252	7	-	-	10 245	767	21
366	Einrichtungen der Jugendarbeit	m	21	1	-	-	20	2	-
		w	61	1	-	-	60	5	-
		i	82	2	-	-	80	7	-
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m	9	-	-	-	9	-	-
		w	56	1	-	-	55	1	-
		i	65	1	-	-	64	1	-
4	Gesundheit und Sport	m	532	3	-	-	529	57	3
		w	1 010	26	-	-	984	83	-
		i	1 543	29	-	-	1 514	140	3
41	Gesundheitsdienste	m	98	2	-	-	96	4	-
		w	820	25	-	-	795	43	-
		i	918	27	-	-	891	47	-
412	Gesundheitseinrich- tungen	m	-	-	-	-	-	-	-
		w	4	-	-	-	4	1	-
		i	4	-	-	-	4	1	-
414	Gesundheitspflege	m	98	2	-	-	96	4	-
		w	817	25	-	-	791	42	-
		i	914	27	-	-	888	46	-
42	Sportförderung	m	434	1	-	-	433	53	3
		w	190	1	-	-	189	40	-
		i	624	2	-	-	622	94	3
421	Förderung des Sports	m	10	-	-	-	10	1	-
		w	23	-	-	-	23	1	-
		i	33	-	-	-	33	2	-
424	Sportstätten und Bäder	m	424	1	-	-	423	52	3
		w	167	1	-	-	166	40	-
		i	591	2	-	-	589	92	3
5	Gestaltung der Umwelt	m	4 560	325	3	-	4 236	193	50
		w	3 860	237	-	-	3 623	168	5
		i	8 420	562	3	-	7 858	361	55
51	Räumliche Planung und Entwicklung	m	868	152	1	-	717	35	2
		w	1 070	138	-	-	932	25	1
		i	1 938	290	1	-	1 648	60	3
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnah- men und Flurneuordnung	m	555	66	1	-	490	30	-
		w	752	56	-	-	696	20	-
		i	1 308	122	1	-	1 186	50	-
512	Flächen- und grundstücks- bezogene Daten und Grundlagen	m	313	86	-	-	227	6	2
		w	317	82	-	-	235	5	1
		i	630	168	-	-	462	11	3
52	Bau- und Grundstücks- ordnung	m	332	32	2	-	300	13	-
		w	599	24	-	-	575	19	-
		i	931	56	2	-	875	32	-
521	Bau- und Grundstücks- ordnung	m	272	27	2	-	245	10	-
		w	474	18	-	-	456	16	-
		i	745	44	2	-	701	26	-
522	Wohnungsbauförderung	m	9	3	-	-	6	1	-

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung
	w	31	-	-	-	31	1	-
	i	40	3	-	-	37	2	-
523	Denkmalschutz und -pflege	m	51	2	-	49	2	-
	w	95	7	-	-	88	2	-
	i	146	9	-	-	137	4	-
53	Ver- und Entsorgung	m	84	-	-	84	5	-
	w	122	2	-	-	120	5	-
	i	205	2	-	-	204	10	-
533	Wasserversorgung	m	5	-	-	5	-	-
	w	4	-	-	-	4	1	-
	i	9	-	-	-	9	1	-
536	Breitbandversorgung	m	1	-	-	1	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	1	1	-
537	Abfallwirtschaft	m	34	-	-	34	1	-
	w	89	-	-	-	89	3	-
	i	123	-	-	-	123	4	-
538	Abwasserbeseitigung	m	44	-	-	44	3	-
	w	29	2	-	-	27	1	-
	i	73	2	-	-	71	4	-
54	Verkehrsflächen und -anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr	m	1 951	30	-	1 922	45	44
	w	591	9	-	-	582	7	-
	i	2 542	38	-	-	2 504	53	44
541	Gemeindestraßen	m	558	5	-	553	18	-
	w	252	3	-	-	250	3	-
	i	811	8	-	-	803	21	-
542	Kreisstraßen	m	774	11	-	763	16	34
	w	126	2	-	-	124	1	-
	i	900	13	-	-	887	17	34
543	Staatsstraßen (Landesstraßen)	m	366	1	-	365	2	10
	w	33	-	-	-	33	-	-
	i	399	1	-	-	398	2	10
544	Bundesstraßen	m	33	-	-	33	2	-
	w	3	-	-	-	3	-	-
	i	36	-	-	-	36	2	-
545	Straßenreinigung und Winterdienst	m	68	-	-	68	2	-
	w	16	-	-	-	16	1	-
	i	84	-	-	-	84	3	-
546	Parkeinrichtungen	m	15	-	-	15	1	-
	w	5	-	-	-	5	-	-
	i	20	-	-	-	20	1	-
547	Öffentlicher Personen- nahverkehr	m	7	-	-	7	1	-
	w	5	-	-	-	5	-	-
	i	11	-	-	-	11	1	-
548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	m	5	1	-	4	-	-
	w	4	-	-	-	4	-	-
	i	9	1	-	-	8	-	-
549	Sonstige Leistungen der Straßenbaulastträger	m	125	12	-	113	4	-
	w	148	4	-	-	144	2	-
	i	273	16	-	-	257	6	-
55	Natur- und Landschafts- pflege	m	865	80	-	784	54	3
	w	829	34	-	-	795	49	2
	i	1 693	114	-	-	1 579	103	5
551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	m	388	1	-	387	34	3
	w	309	-	-	-	309	26	1
	i	697	1	-	-	696	60	4
552	Öffentliche Gewässer und Wasserbauliche Anlagen	m	135	9	-	126	7	-
	w	210	10	-	-	200	6	-
	i	344	19	-	-	326	13	-
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	m	77	2	-	76	2	-
	w	76	1	-	-	75	4	1
	i	153	3	-	-	150	6	1
554	Naturschutz und	m	114	9	-	105	9	-

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung
	Landschaftspflege	w	111	2	-	-	109	10	-
		i	225	11	-	-	214	18	-
555	Land- und Forst- wirtschaft	m	151	60	-	-	92	3	-
		w	122	21	-	-	102	3	-
		i	273	80	-	-	193	5	-
56	Umweltschutz	m	215	29	-	-	186	12	-
		w	311	29	-	-	281	14	-
		i	526	59	-	-	467	26	-
561	Umweltschutz- maßnahmen	m	215	29	-	-	186	12	-
		w	311	29	-	-	281	14	-
		i	526	59	-	-	467	26	-
57	Wirtschaft und Tourismus	m	246	2	-	-	244	28	1
		w	339	1	-	-	338	50	2
		i	584	3	-	-	581	77	3
571	Wirtschaftsförderung	m	56	1	-	-	55	7	-
		w	138	1	-	-	137	16	-
		i	194	2	-	-	192	23	-
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	m	160	1	-	-	159	15	-
		w	75	-	-	-	75	12	-
		i	235	1	-	-	234	27	-
575	Tourismus	m	30	-	-	-	30	5	1
		w	125	-	-	-	125	22	2
		i	155	-	-	-	155	27	3
	Sonderrechnungen	m	3 981	3	-	-	3 978	562	96
	(Eigenbetriebe, kommu- nale Krankenhäuser)	w	7 226	5	-	-	7 221	795	228
		i	11 207	8	-	-	11 199	1 358	324
1	Zentrale Verwaltung	m	65	-	-	-	65	1	2
		w	38	-	-	-	38	3	-
		i	103	-	-	-	103	4	2
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	65	-	-	-	65	1	2
		w	38	-	-	-	38	3	-
		i	103	-	-	-	103	4	2
2	Schule und Kultur	m	965	-	-	-	965	327	7
		w	973	-	-	-	973	310	15
		i	1 938	-	-	-	1 938	637	22
25-29	Kultur und Wissenschaft	m	965	-	-	-	965	327	7
		w	973	-	-	-	973	310	15
		i	1 938	-	-	-	1 938	637	22
261	Theater	m	561	-	-	-	561	198	6
		w	461	-	-	-	461	180	12
		i	1 022	-	-	-	1 022	378	18
262	Musikpflege	m	173	-	-	-	173	20	1
		w	107	-	-	-	107	13	2
		i	280	-	-	-	280	32	3
263	Musikschulen	m	84	-	-	-	84	5	-
		w	200	-	-	-	200	7	1
		i	284	-	-	-	284	13	1
271	Volkshochschulen	m	16	-	-	-	16	7	-
		w	28	-	-	-	28	10	-
		i	45	-	-	-	45	16	-
273	Sonstige Volksbildung	m	112	-	-	-	112	98	-
		w	134	-	-	-	134	99	-
		i	246	-	-	-	246	196	-
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	m	19	-	-	-	19	0	-
		w	42	-	-	-	42	2	-
		i	61	-	-	-	61	2	-
3	Soziales und Jugend	m	481	1	-	-	480	35	1
		w	2 868	3	-	-	2 865	161	1
		i	3 349	4	-	-	3 345	195	2
31-35	Soziale Hilfen	m	100	-	-	-	100	12	1
		w	285	-	-	-	285	24	1
		i	385	-	-	-	385	36	2

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte			Arbeitnehmer			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung	
311	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII sowie Feststellung der Schwerbehindertenei- genschaft nach SGB IX	m w i	45 79 124	- - -	- - -	- - -	45 79 124	6 5 11	- - -
3116	Hilfe in anderen Lebenslagen	m w i	45 79 124	- - -	- - -	- - -	45 79 124	6 5 11	- - -
315	Soziale Einrichtungen ohne Einrichtungen der Jugendhilfe	m w i	34 175 209	- - -	- - -	- - -	34 175 209	5 16 21	1 1 2
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	m w i	21 31 52	- - -	- - -	- - -	21 31 52	1 2 3	- - -
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)	m w i	382 2 582 2 964	1 3 4	- - -	- - -	381 2 580 2 960	23 137 160	- - -
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m w i	14 24 38	- - -	- - -	- - -	14 24 38	1 - 1	- - -
365	Tageseinrichtungen für Kinder	m w i	340 2 437 2 777	1 3 4	- - -	- - -	339 2 434 2 773	15 120 135	- - -
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	m w i	28 121 149	- - -	- - -	- - -	28 121 149	7 17 23	- - -
4	Gesundheit und Sport	m w i	1 166 2 837 4 003	1 - 1	- - -	- - -	1 165 2 837 4 002	158 302 460	44 202 246
41	Gesundheitsdienste	m w i	1 049 2 784 3 832	- - -	- - -	- - -	1 049 2 784 3 832	152 299 451	44 202 246
411	Krankenhäuser	m w i	1 049 2 784 3 832	- - -	- - -	- - -	1 049 2 784 3 832	152 299 451	44 202 246
42	Sportförderung	m w i	117 53 170	1 - 1	- - -	- - -	116 53 169	6 3 9	- - -
424	Sportstätten und Bäder	m w i	117 53 170	1 - 1	- - -	- - -	116 53 169	6 3 9	- - -
5	Gestaltung der Umwelt	m w i	1 304 510 1 814	1 2 3	- - -	- - -	1 303 508 1 812	42 21 62	42 10 52
52	Bau- und Grundstücks- ordnung	m w i	10 8 18	- - -	- - -	- - -	10 8 18	0 1 1	- - -
522	Wohnungsbauförderung	m w i	10 8 18	- - -	- - -	- - -	10 8 18	0 1 1	- - -
53	Ver- und Entsorgung	m w i	946 307 1 253	- - -	- - -	- - -	946 307 1 253	16 8 24	33 10 43
533	Wasserversorgung	m w i	6 5 11	- - -	- - -	- - -	6 5 11	- - -	- - -
535	Kombinierte Versorgung	m w i	7 4 11	- - -	- - -	- - -	7 4 11	- - -	- - -
537	Abfallwirtschaft	m w i	837 251 1 089	- - -	- - -	- - -	837 251 1 089	15 5 20	32 10 42
538	Abwasserbeseitigung	m	96	-	-	-	96	1	1

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte			Arbeitnehmer			
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter		
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung	
		w	46	-	-	-	46	3	-
		i	142	-	-	-	142	4	1
55	Natur- und Landschafts- pflege	m	96	-	-	-	96	10	3
		w	51	-	-	-	51	4	-
		i	146	-	-	-	146	14	3
553	Friedhofs- und Bestattungswesen	m	96	-	-	-	96	10	3
		w	51	-	-	-	51	4	-
		i	146	-	-	-	146	14	3
57	Wirtschaft und Tourismus	m	252	1	-	-	251	16	6
		w	144	2	-	-	143	8	-
		i	397	3	-	-	394	24	6
571	Wirtschaftsförderung	m	28	-	-	-	28	7	-
		w	36	-	-	-	36	4	-
		i	64	-	-	-	64	11	-
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	m	224	1	-	-	223	8	6
		w	108	2	-	-	107	4	-
		i	333	3	-	-	330	13	6
	Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform	m	1 453	23	1	-	1 430	48	48
		w	942	22	-	-	920	35	12
		i	2 395	45	1	-	2 350	83	60
	Zweckverbände	m	1 401	1	-	-	1 400	47	48
		w	860	4	-	-	856	35	9
		i	2 261	5	-	-	2 256	82	57
1	Zentrale Verwaltung	m	77	-	-	-	77	3	3
		w	79	-	-	-	79	2	-
		i	156	-	-	-	156	5	3
11	Innere Verwaltung	m	61	-	-	-	61	3	3
		w	52	-	-	-	52	1	-
		i	114	-	-	-	114	4	3
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	61	-	-	-	61	3	3
		w	52	-	-	-	52	1	-
		i	114	-	-	-	114	4	3
12	Sicherheit und Ordnung	m	16	-	-	-	16	-	-
		w	26	-	-	-	26	1	-
		i	42	-	-	-	42	1	-
127	Rettungsdienst	m	16	-	-	-	16	-	-
		w	26	-	-	-	26	1	-
		i	42	-	-	-	42	1	-
2	Schule und Kultur	m	21	-	-	-	21	3	-
		w	30	-	-	-	30	7	2
		i	51	-	-	-	51	9	2
252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	m	21	-	-	-	21	3	-
		w	30	-	-	-	30	7	2
		i	51	-	-	-	51	9	2
4	Gesundheit und Sport	m	13	-	-	-	13	1	-
		w	28	-	-	-	28	1	-
		i	41	-	-	-	41	2	-
424	Sportstätten und Bäder	m	13	-	-	-	13	1	-
		w	28	-	-	-	28	1	-
		i	41	-	-	-	41	2	-
5	Gestaltung der Umwelt	m	1 290	1	-	-	1 289	41	45
		w	723	4	-	-	719	25	7
		i	2 013	5	-	-	2 008	67	52
51	Räumliche Planung und Entwicklung	m	21	-	-	-	21	-	-
		w	31	-	-	-	31	4	-
		i	52	-	-	-	52	4	-
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnah- men und Flurneuordnung	m	21	-	-	-	21	-	-
		w	31	-	-	-	31	4	-
		i	52	-	-	-	52	4	-
53	Ver- und Entsorgung	m	1 148	1	-	-	1 147	26	44
		w	606	4	-	-	602	10	7
		i	1 754	5	-	-	1 749	36	51

Pr.- Nr.	Kommunaler Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ¹⁾	Beamte			Arbeitnehmer		
				zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
					mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ²⁾	in Aus- bildung
533	Wasserversorgung	m	650	1	-	-	649	7	33
		w	289	4	-	-	285	3	5
		i	939	5	-	-	934	10	38
535	Kombinierte Versorgung	m	1	-	-	-	1	-	-
		w	4	-	-	-	4	-	-
		i	5	-	-	-	5	-	-
537	Abfallwirtschaft	m	149	-	-	-	149	5	2
		w	97	-	-	-	97	3	1
		i	246	-	-	-	246	8	3
538	Abwasserbeseitigung	m	348	-	-	-	348	14	9
		w	217	-	-	-	217	4	1
		i	564	-	-	-	564	18	10
54	Verkehrsflächen und -anlagen, Öffentlicher Personenahverkehr	m	21	-	-	-	21	2	-
		w	28	-	-	-	28	-	-
		i	49	-	-	-	49	2	-
541	Gemeindestraßen	m	11	-	-	-	11	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-
		i	11	-	-	-	11	-	-
547	Öffentlicher Personen- nahverkehr	m	5	-	-	-	5	1	-
		w	28	-	-	-	28	-	-
		i	32	-	-	-	32	1	-
548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	m	5	-	-	-	5	1	-
		w	1	-	-	-	1	-	-
		i	6	-	-	-	6	1	-
55	Natur- und Landschafts- pflege	m	22	-	-	-	22	1	-
		w	18	-	-	-	18	0	-
		i	39	-	-	-	39	1	-
552	Öffentliche Gewässer und Wasserbauliche Anlagen	m	2	-	-	-	2	1	-
		w	1	-	-	-	1	-	-
		i	3	-	-	-	3	1	-
554	Naturschutz und Landschaftspflege	m	11	-	-	-	11	-	-
		w	8	-	-	-	8	0	-
		i	19	-	-	-	19	0	-
555	Land- und Forst- wirtschaft	m	9	-	-	-	9	-	-
		w	9	-	-	-	9	-	-
		i	18	-	-	-	18	-	-
57	Wirtschaft und Tourismus	m	78	-	-	-	78	12	1
		w	41	-	-	-	41	11	-
		i	119	-	-	-	119	23	1
571	Wirtschaftsförderung	m	9	-	-	-	9	2	-
		w	11	-	-	-	11	4	-
		i	21	-	-	-	21	6	-
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	m	49	-	-	-	49	1	1
		w	14	-	-	-	14	-	-
		i	63	-	-	-	63	1	1
575	Tourismus	m	20	-	-	-	20	9	-
		w	15	-	-	-	15	7	-
		i	36	-	-	-	36	16	-
1	Rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Ein- richtungen (kommunal)	m	52	22	1	-	30	1	-
		w	82	18	-	-	64	-	3
		i	134	40	1	-	94	1	3
111	Zentrale Verwaltung	m	52	22	1	-	30	1	-
		w	82	18	-	-	64	-	3
		i	134	40	1	-	94	1	3
111	Verwaltungssteuerung und -service	m	52	22	1	-	30	1	-
		w	82	18	-	-	64	-	3
		i	134	40	1	-	94	1	3

1) Kernhaushalte (einschl. Kommunaler Sozialverband Sachsen) und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände.
Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

2) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**22. Beschäftigte der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Gemeindegrößenklassen, Geschlecht, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Gemeindegröße von ... bis unter ... Einwohner	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt	Beamte			Arbeitnehmer		
			zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
				mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung		mit Zeit- vertrag ¹⁾	in Aus- bildung
Insgesamt	m	23 233	2 566	327	80	20 667	1 709	563
	w	49 564	1 079	61	3	48 485	3 325	1 156
	i	72 797	3 645	388	83	69 152	5 034	1 719
Kreisfreie Städte	m	10 157	1 572	15	71	8 585	806	263
	w	19 036	518	6	3	18 518	1 343	657
	i	29 193	2 090	21	74	27 103	2 149	920
500 000 und mehr	m	8 532	1 252	11	47	7 280	719	203
	w	16 139	444	5	3	15 695	1 196	531
	i	24 671	1 696	16	50	22 975	1 915	734
200 000 - 500 000	m	1 625	320	4	24	1 305	87	60
	w	2 897	74	1	-	2 823	147	126
	i	4 522	394	5	24	4 128	234	186
Kreisangehörige Gemeinden	m	8 127	610	286	9	7 517	653	123
	w	19 751	164	47	-	19 587	1 508	250
	i	27 878	774	333	9	27 104	2 161	373
50 000 - 100 000	m	1 030	204	6	5	826	40	21
	w	1 661	12	2	-	1 649	105	26
	i	2 691	216	8	5	2 475	145	47
20 000 - 50 000	m	1 670	110	30	4	1 560	82	33
	w	3 658	36	4	-	3 622	135	81
	i	5 328	146	34	4	5 182	217	114
10 000 - 20 000	m	1 776	79	54	-	1 697	167	40
	w	4 421	46	8	-	4 375	442	72
	i	6 197	125	62	-	6 072	609	112
5 000 - 10 000	m	1 765	92	80	-	1 673	162	16
	w	4 529	36	13	-	4 493	311	46
	i	6 294	128	93	-	6 166	473	62
3 000 - 5 000	m	1 120	87	80	-	1 033	99	10
	w	3 277	21	13	-	3 256	291	17
	i	4 397	108	93	-	4 289	390	27
1 000 - 3 000	m	732	38	36	-	694	97	3
	w	2 117	13	7	-	2 104	213	8
	i	2 849	51	43	-	2 798	310	11
unter 1 000	m	34	-	-	-	34	6	-
	w	88	-	-	-	88	11	-
	i	122	-	-	-	122	17	-
Gemeindeverbände	m	4 949	384	26	-	4 565	250	177
	w	10 777	397	8	-	10 380	474	249
	i	15 726	781	34	-	14 945	724	426
Verwaltungsverbände	m	22	4	4	-	18	2	-
	w	96	2	2	-	94	4	-
	i	118	6	6	-	112	6	-
Landkreise (Landratsämter)	m	4 808	366	21	-	4 442	241	175
	w	10 315	363	6	-	9 952	432	240
	i	15 123	729	27	-	14 394	673	415
Kommunaler Sozialverband Sachsen	m	119	14	1	-	105	7	2
	w	366	32	-	-	334	38	9
	i	485	46	1	-	439	45	11

1) Einschließlich Arbeitnehmer/-innen in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

[Inhalt](#)**23. Beschäftigte der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Kreisfreien Städten, Kreisgebieten, Geschlecht, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

30. Juni 2018

Kreisfreie Stadt Kreisgebiet ¹⁾ Land	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Ins- gesamt ²⁾	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ³⁾		
			zusammen	Beamte	Arbeit- nehmer	zusammen	Beamte	Arbeit- nehmer
Chemnitz, Stadt	m	1 625	1 459	314	1 145	166	6	160
	w	2 897	1 288	52	1 236	1 609	22	1 587
	i	4 522	2 747	366	2 381	1 775	28	1 747
Erzgebirgskreis	m	1 610	1 260	107	1 153	350	7	343
	w	3 701	1 217	59	1 158	2 484	16	2 468
	i	5 311	2 477	166	2 311	2 834	23	2 811
Mittelsachsen	m	1 459	1 143	82	1 061	316	6	310
	w	3 202	1 013	30	983	2 189	21	2 168
	i	4 661	2 156	112	2 044	2 505	27	2 478
Vogtlandkreis	m	1 232	897	49	848	335	2	333
	w	3 081	1 087	15	1 072	1 994	8	1 986
	i	4 313	1 984	64	1 920	2 329	10	2 319
Zwickau	m	1 510	1 274	203	1 071	236	5	231
	w	3 173	1 318	59	1 259	1 855	22	1 833
	i	4 683	2 592	262	2 330	2 091	27	2 064
Dresden, Stadt	m	4 198	3 622	696	2 926	576	14	562
	w	9 505	4 912	223	4 689	4 593	96	4 497
	i	13 703	8 534	919	7 615	5 169	110	5 059
Bautzen	m	1 616	1 310	150	1 160	306	8	298
	w	3 408	1 450	46	1 404	1 958	33	1 925
	i	5 024	2 760	196	2 564	2 264	41	2 223
Görlitz	m	1 436	1 071	110	961	365	3	362
	w	3 058	1 095	25	1 070	1 963	21	1 942
	i	4 494	2 166	135	2 031	2 328	24	2 304
Meißen	m	1 026	845	68	777	181	2	179
	w	2 703	1 089	31	1 058	1 614	18	1 596
	i	3 729	1 934	99	1 835	1 795	20	1 775
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	m	1 052	871	70	801	181	1	180
	w	2 480	1 012	19	993	1 468	20	1 448
	i	3 532	1 883	89	1 794	1 649	21	1 628
Leipzig, Stadt	m	4 334	3 462	528	2 934	872	14	858
	w	6 634	2 974	91	2 883	3 660	34	3 626
	i	10 968	6 436	619	5 817	4 532	48	4 484
Leipzig	m	1 125	910	53	857	215	3	212
	w	3 001	1 262	31	1 231	1 739	15	1 724
	i	4 126	2 172	84	2 088	1 954	18	1 936
Nordsachsen	m	891	750	50	700	141	1	140
	w	2 355	941	31	910	1 414	9	1 405
	i	3 246	1 691	81	1 610	1 555	10	1 545
Kommunaler Sozialverband Sachsen	m	119	101	13	88	18	1	17
	w	366	188	16	172	178	16	162
	i	485	289	29	260	196	17	179
Sachsen	m	23 233	18 975	2 493	16 482	4 258	73	4 185
	w	49 564	20 846	728	20 118	28 718	351	28 367
	i	72 797	39 821	3 221	36 600	32 976	424	32 552

1) Beinhaltet die Beschäftigten des Landkreises (LRA) und der kreisangehörigen Gemeinden sowie deren Eigenbetriebe und Krankenhäuser und sofern vorhanden die Beschäftigten des/der Verwaltungsverbandes/-verbände.

2) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

[Inhalt](#)**24. Vollzeitäquivalent der Beschäftigten der Gemeinden/Gemeindeverbände nach Kreisfreien Städten, Kreisgebieten und Beschäftigungsbereichen**

30. Juni 2018

Kreisfreie Stadt Kreisgebiet ¹⁾ Land	Insgesamt ²⁾	Kernhaushalte	Rechtlich unselbstständige kommunale Einrichtungen (Sonderrechnungen)	
			Eigenbetriebe	Krankenhäuser
Vollzeitäquivalent				
Chemnitz, Stadt	4 201	3 855	346	-
Erzgebirgskreis	4 683	4 565	118	-
Mittelsachsen	4 152	4 001	151	-
Vogtlandkreis	3 831	3 141	161	529
Zwickau	4 173	4 113	61	-
Dresden, Stadt	12 525	6 493	2 986	3 046
Bautzen	4 529	4 214	315	-
Görlitz	3 998	3 934	64	-
Meißen	3 326	3 236	90	-
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	3 205	3 174	30	-
Leipzig, Stadt	9 931	6 848	2 826	257
Leipzig	3 710	3 587	123	-
Nordsachsen	2 921	2 817	103	-
Kommunaler Sozialverband Sachsen	443	443	-	-
Sachsen	65 630	54 423	7 375	3 832
Vollzeitäquivalent je 1 000 Einwohner³⁾				
Chemnitz, Stadt	17	16	1	-
Erzgebirgskreis	14	13	0	-
Mittelsachsen	14	13	0	-
Vogtlandkreis	17	14	1	2
Zwickau	13	13	0	-
Dresden, Stadt	23	12	5	6
Bautzen	15	14	1	-
Görlitz	16	15	0	-
Meißen	14	13	0	-
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	13	13	0	-
Leipzig, Stadt	17	12	5	0
Leipzig	14	14	0	-
Nordsachsen	15	14	1	-
Kommunaler Sozialverband Sachsen	0	0	-	-
Sachsen	16	13	2	1

1) Beinhaltet die Beschäftigten des Landkreises (LRA) und der kreisangehörigen Gemeinden sowie deren Eigenbetriebe und Krankenhäuser und sofern vorhanden die Beschäftigten des/der Verwaltungsverbandes/-verbände.

2) Einschließlich Beschäftigte in Ausbildung.

3) Grundlage für die Berechnung bilden die Einwohner am 30. Juni 2018.

Bevölkerungsdaten sind Ergebnis der Bevölkerungsforschreibung auf Basis der Zensusdaten vom 9. Mai 2011.

25. Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber nach Ebenen und Umfang des Beschäftigungsverhältnisses

30. Juni 2018

Ebene	Öffentliche Arbeitgeber					Einrichtungen u. Unternehmen in privater Rechtsform ²⁾
	insgesamt	öffentlicher Dienst			Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform ¹⁾	
		zusammen	Kernhaushalte	Sonderrechnungen		
Beschäftigte						
Insgesamt	276 046	203 034	144 493	21 875	36 666	73 012
Landesbereich	120 964	116 440	72 953	9 331	34 156	4 524
Kommunaler Bereich	142 659	75 307	60 253	12 544	2 510	67 352
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	12 423	11 287	11 287	-	-	1 136
Vollzeitbeschäftigte						
Zusammen	177 406	130 661	93 934	13 495	23 232	46 745
Landesbereich	85 413	82 044	54 068	6 727	21 249	3 369
Kommunaler Bereich	84 398	41 804	33 053	6 768	1 983	42 594
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	7 595	6 813	6 813	-	-	782
Teilzeitbeschäftigte						
Zusammen	98 640	72 373	50 559	8 380	13 434	26 267
Landesbereich	35 551	34 396	18 885	2 604	12 907	1 155
Kommunaler Bereich	58 261	33 503	27 200	5 776	527	24 758
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	4 828	4 474	4 474	-	-	354

1) Beinhalten rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht und kommunaler Aufsicht einschließlich Zweckverbände.

2) ... mit überwiegend öffentlicher Beteiligung

[Inhalt](#)**26. Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Arbeitsorten und Umfang des Arbeitsvertragsverhältnisses**

30. Juni 2018

Arbeitsort ¹⁾	Insgesamt ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Chemnitz, Stadt	9 212	6 348	2 864
Erzgebirgskreis	5 670	2 760	2 910
Mittelsachsen	3 707	1 944	1 763
Vogtlandkreis	1 537	1 110	427
Zwickau	7 261	4 230	3 031
Dresden, Stadt	9 580	7 277	2 303
Bautzen	4 601	2 455	2 146
Görlitz	5 034	2 778	2 256
Meißen	6 080	3 770	2 310
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1 905	1 598	307
Leipzig, Stadt	12 432	8 534	3 898
Leipzig	1 927	1 225	702
Nordsachsen	3 471	2 172	1 299
Sachsen	72 417	46 201	26 216
Nachrichtlich: Arbeitsort außerhalb Sachsens	595	544	51

1) Kreisfreie Städte und Kreisgebiete.

2) Einschließlich Arbeitnehmer in Ausbildung.

[Inhalt](#)**27. Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Aufgabenbereichen, Geschlecht und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses**

30. Juni 2018

FKZ/ Pr-Nr.	Aufgabenbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i	Insgesamt	Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses		
				auf Dauer	mit Zeit- vertrag	in Aus- bildung
	Insgesamt	m	30 112	25 811	2 997	1 304
		w	42 900	36 514	4 479	1 907
		i	73 012	62 325	7 476	3 211
	Staatliche Aufgabenbereiche zusammen¹⁾	m	2 584	2 168	367	49
		w	3 076	2 467	544	65
		i	5 660	4 635	911	114
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Ange- legenheiten	m	507	415	86	6
		w	661	499	157	5
		i	1 168	914	243	11
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	m	104	93	11	-
		w	442	394	48	-
		i	546	487	59	-
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	m	43	37	6	-
		w	135	83	48	4
		i	178	120	54	4
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	m	1	1	-	-
		w	3	3	-	-
		i	4	4	-	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	m	73	48	13	12
		w	68	54	9	5
		i	141	102	22	17
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	m	762	600	147	15
		w	1 423	1 127	252	44
		i	2 185	1 727	399	59
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	m	1 094	974	104	16
		w	344	307	30	7
		i	1 438	1 281	134	23
	Kommunale Aufgabenbereiche zusammen	m	27 528	23 643	2 630	1 255
		w	39 824	34 047	3 935	1 842
		i	67 352	57 690	6 565	3 097
1	Zentrale Verwaltung	m	17	17	-	-
		w	4	4	-	-
		i	21	21	-	-
2	Schule und Kultur	m	1 264	1 089	118	57
		w	1 139	920	176	43
		i	2 403	2 009	294	100
3	Soziales und Jugend	m	1 333	1 059	164	110
		w	6 548	5 635	639	274
		i	7 881	6 694	803	384
4	Gesundheit und Sport	m	5 100	3 899	866	335
		w	18 861	15 829	1 849	1 183
		i	23 961	19 728	2 715	1 518
5	Gestaltung der Umwelt	m	19 814	17 579	1 482	753
		w	13 272	11 659	1 271	342
		i	33 086	29 238	2 753	1 095

1) Einschließlich Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegender Beteiligung der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes.

[Inhalt](#)**28. Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Dauer und Umfang des Arbeitsvertragsverhältnisses sowie Rechtsformen**

30. Juni 2018

Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses	Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte T1 ¹⁾		Teilzeitbeschäftigte T2 ²⁾	
		zu- sammen	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen
Kommanditgesellschaft (KG)							
Insgesamt	1 968	1 319	980	615	524	34	22
auf Dauer	1 626	1 046	783	558	476	22	13
in Ausbildung	119	119	98	-	-	-	-
mit Zeitvertrag	223	154	99	57	48	12	9
außerdem: geringfügig Beschäftigte	17	-	-	-	-	17	14
GmbH und Co KG (auch GmbH und Co)							
Insgesamt	845	712	301	130	70	3	3
auf Dauer	742	617	257	122	64	3	3
in Ausbildung	32	32	10	-	-	-	-
mit Zeitvertrag	71	63	34	8	6	-	-
außerdem: geringfügig Beschäftigte	21	-	-	-	-	21	16
GmbH (auch Co GmbH)							
Insgesamt	65 400	40 643	18 374	23 802	20 140	955	595
auf Dauer	55 704	33 827	14 763	21 084	17 987	793	496
in Ausbildung	2 825	2 825	1 734	-	-	-	-
mit Zeitvertrag	6 871	3 991	1 877	2 718	2 153	162	99
außerdem: geringfügig Beschäftigte	3 211	-	-	-	-	3 211	1 705
Aktiengesellschaften (AG) bzw. KGaA							
Insgesamt	4 141	3 581	978	554	378	6	3
auf Dauer	3 684	3 238	867	441	345	5	3
in Ausbildung	231	231	61	-	-	-	-
mit Zeitvertrag	226	112	50	113	33	1	-
außerdem: geringfügig Beschäftigte	170	-	-	-	-	170	37
Sonstige private Rechtsform (z. B. eingetragener Verein)							
Insgesamt	658	490	381	162	147	6	4
auf Dauer	569	417	321	146	132	6	4
in Ausbildung	4	4	4	-	-	-	-
mit Zeitvertrag	85	69	56	16	15	-	-
außerdem: geringfügig Beschäftigte	6	-	-	-	-	6	2
Insgesamt							
Insgesamt	73 012	46 745	21 014	25 263	21 259	1 004	627
auf Dauer	62 325	39 145	16 991	22 351	19 004	829	519
in Ausbildung	3 211	3 211	1 907	-	-	-	-
mit Zeitvertrag	7 476	4 389	2 116	2 912	2 255	175	108
außerdem: geringfügig Beschäftigte	3 425	-	-	-	-	3 425	1 774

T 1 = mindestens die Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten.

T 2 = weniger als die Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten.

29. Arbeitnehmer der rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung nach Besitzverhältnissen

30. Juni 2018

Besitzverhältnis	Insgesamt ¹⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Insgesamt	73 012	46 745	26 267
Beteiligungen des Landes	4 524	3 369	1 155
Unmittelbare Beteiligung des Landes	1 985	1 540	445
100%-ige des Landes	1 984	1 539	445
mehrheitliche des Landes	1	1	-
Unmittelbare Beteiligung mehrerer Eigner mit unterschiedlichem Eignerstatus	110	101	9
100%-ige mit verschiedenen Eignern aus dem Kernhaushalt	110	101	9
Mittelbare Beteiligung des Landes	1 771	1 111	660
100%-ige mit einem Eigner (sonstige)	1 750	1 099	651
mehrheitliche mit einem Eigner (sonstige)	1	-	1
100%-ige mit mehreren Eignern	20	12	8
Gemischte Beteiligung des Landes	658	617	41
100%-ige gemischte Beteiligung	635	601	34
mehrheitliche gemischte Beteiligung	23	16	7
Kommunale Beteiligungen	67 352	42 594	24 758
Kommunale Beteiligungen - außer an Krankenhäusern	46 292	30 991	15 301
Unmittelbare Beteiligung der Gemeinden/Gemeindeverbände davon	12 962	7 854	5 108
Unmittelbare Beteiligung einer Kreisfreien Stadt	3 815	2 154	1 661
100%-ige einer Kreisfreien Stadt	3 688	2 028	1 660
mehrheitliche einer Kreisfreien Stadt	127	126	1
Unmittelbare Beteiligung eines Landkreises (LRA)	3 571	2 666	905
100%-ige eines Landkreises	3 246	2 416	830
mehrheitliche eines Landkreises	325	250	75
Unmittelbare Beteiligung einer/mehrerer verbandsfreien Gemeinde(n)	5 576	3 034	2 542
100%-ige einer verbandsfreien Gemeinde	4 739	2 518	2 221
mehrheitliche einer verbandsfreien Gemeinde	451	180	271
100%-ige mehrerer verbandsfreien Gemeinden	386	336	50
Unmittelbare Beteiligung eines Zweckverbandes	1 029	807	222
100%-ige eines Zweckverbandes	1 022	801	221
mehrheitliche eines Zweckverbandes	7	6	1
Unmittelbare Beteiligung mehrerer Eigner mit unterschiedlichem kommunalen Eignerstatus	812	677	135
100%-ige mit verschiedenen kommunalen Eignern	778	650	128
mehrheitliche mit verschiedenen kommunalen Eignern	34	27	7
Unmittelbare Beteiligung mehrerer Eigner mit unterschiedlichem Eignerstatus	315	282	33
100%-ige mit verschiedenen Eignern aus den Kernhaushalten und/oder Zweckverbänden	315	282	33
Mittelbare kommunale Beteiligung	23 829	15 768	8 061
100%-ige mit einem Eigner (sonstige)	18 776	11 968	6 808
mehrheitliche mit einem Eigner (sonstige)	946	683	263
100%-ige mit mehreren Eignern	2 853	2 073	780
mehrheitliche mit mehreren Eignern	1 254	1 044	210
Gemischte kommunale Beteiligung	7 345	5 603	1 742
100%-ige gemischte Beteiligung	6 615	5 006	1 609
mehrheitliche gemischte Beteiligung	730	597	133
Kommunale Beteiligungen - an Krankenhäusern	21 060	11 603	9 457
Unmittelbare Beteiligung der Gemeinden/Gemeindeverbände an Krankenhäusern	14 863	8 691	6 172
davon			
Unmittelbare Beteiligung einer Kreisfreien Stadt	5 771	3 434	2 337
100%-ige einer Kreisfreien Stadt	5 771	3 434	2 337
Unmittelbare Beteiligung eines Landkreises (LRA)	6 963	4 156	2 807
100%-ige eines Landkreises	6 595	3 916	2 679
mehrheitliche eines Landkreises	368	240	128

Besitzverhältnis	Insgesamt ¹⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Unmittelbare Beteiligung einer verbandsfreien Gemeinde	2 129	1 101	1 028
100%-ige einer verbandsfreien Gemeinde	1 346	714	632
mehrheitliche einer verbandsfreien Gemeinde	783	387	396
Unmittelbare Beteiligung mehrerer Eigner mit unterschiedlichem kommunalen Eignerstatus an Krankenhäusern	1 994	1 250	744
100%-ige mit verschiedenen kommunalen Eignern	1 994	1 250	744
Mittelbare kommunale Beteiligung an Krankenhäusern	2 155	965	1 190
100%-ige mit einem Eigner (sonstige)	2 155	965	1 190
Gemischte kommunale Beteiligung an Krankenhäusern	2 048	697	1 351
100%-ige gemischte Beteiligung	2 048	697	1 351
Beteiligungen der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	1 136	782	354
Unmittelbare Beteiligung einer Krankenversicherung	787	594	193
100%-ige einer Krankenversicherung	787	594	193
Gemischte Beteiligung der Sozialversicherungsträger	349	188	161
100%-ige gemischte Beteiligung	165	65	100
mehrheitliche gemischte Beteiligung	184	123	61

1) Einschließlich Arbeitnehmer in Ausbildung.

Abb. 1 Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2004 bis 2018 nach Art des Beschäftigungsverhältnisses und Geschlecht

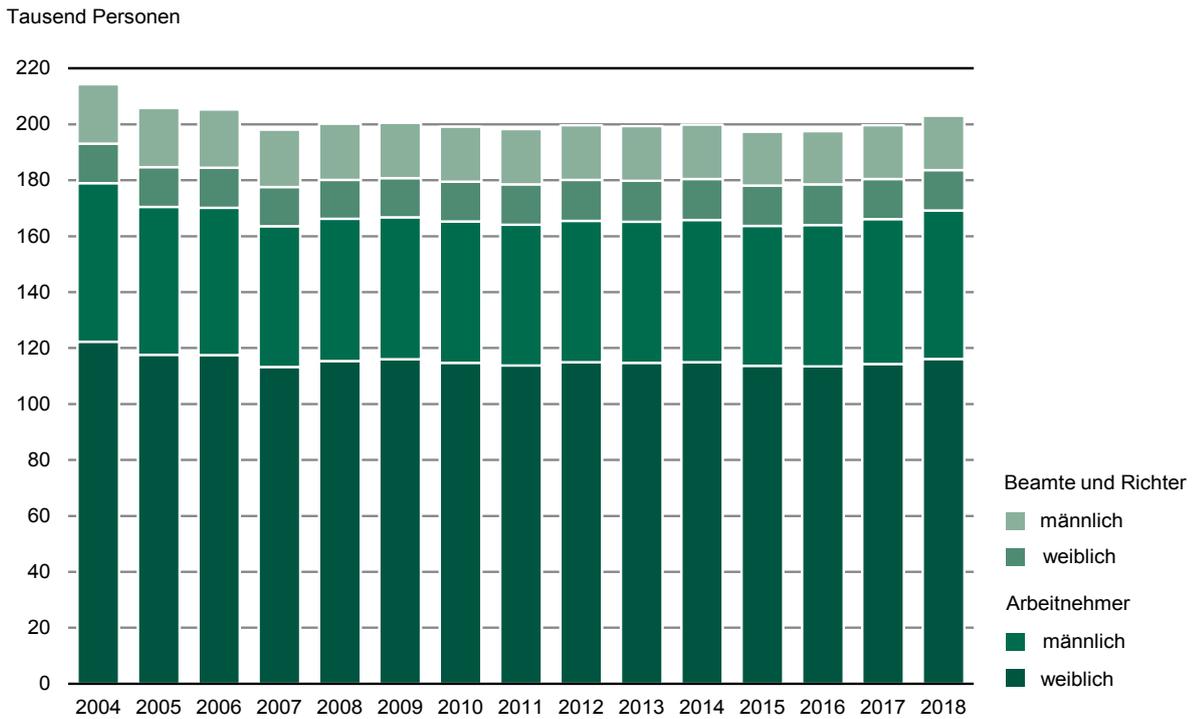
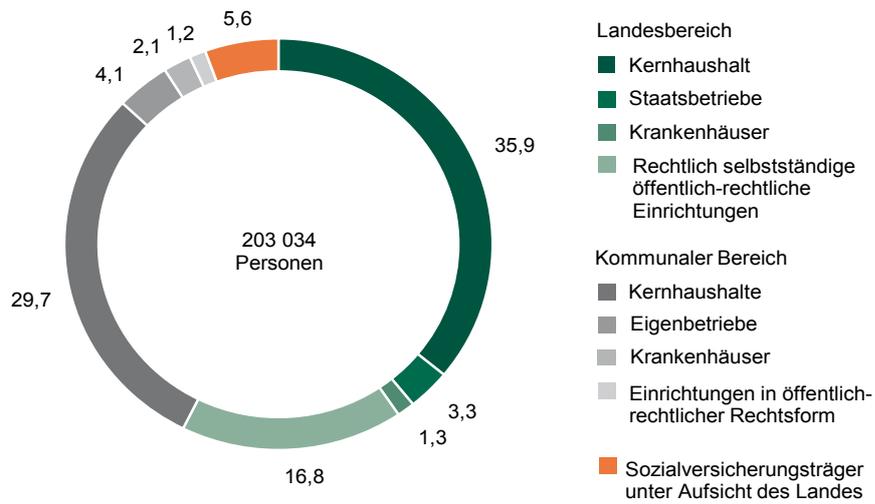
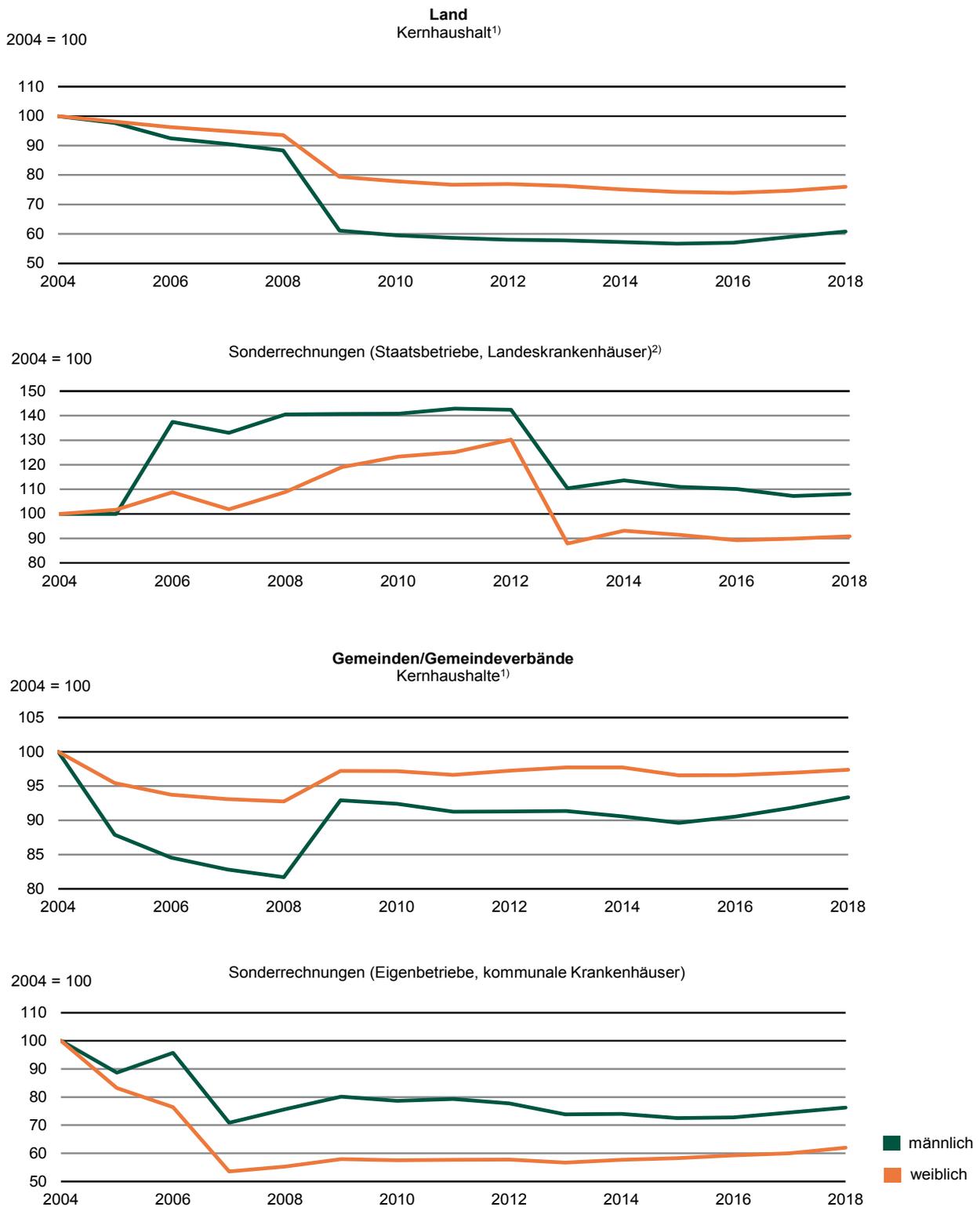


Abb. 2 Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2018 nach Ebenen und Beschäftigungsbereichen in Prozent



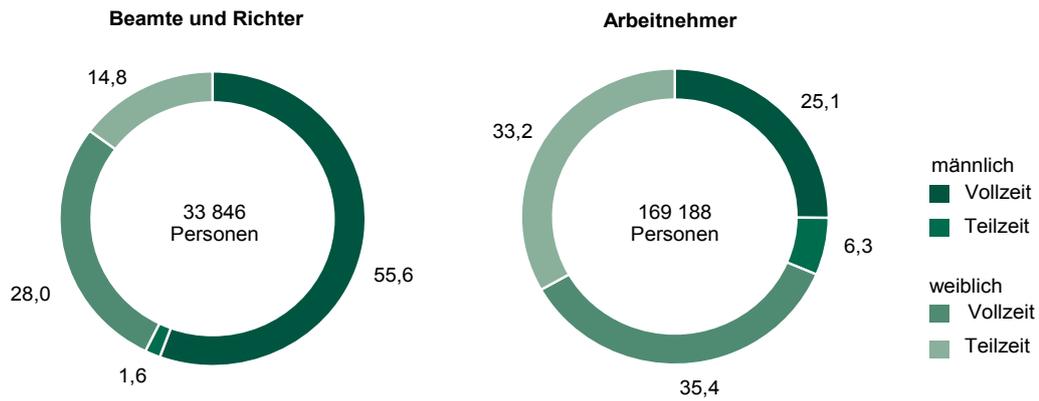
[Inhalt](#)

Abb. 3 Entwicklung der Zahl der Beschäftigten im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen seit 30. Juni 2004 bis 2018 nach ausgewählten Beschäftigungsbereichen und Geschlecht



1) 2009 - Veränderungen im Personalstand auf Grund der zum 1. August 2008 vollzogenen Verwaltungsreform (Funktionalreform und Kreisgebietsneugliederung) sowie Ausgliederung der Öffentlichen Hochschulen aus dem KHH Land (Umwandlung in Körperschaften öR).
 2) 2013 - Zuordnung der Medizinischen Fakultäten als unselbstständige Einrichtungen der Universitäten zum Hochschulbereich (rechtlich selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtungen unter Landesaufsicht) und damit Ausgliederung bei den Staatsbetrieben.

Abb. 4 Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2018 nach Art, Geschlecht und Umfang des Beschäftigungsverhältnisses in Prozent



[Inhalt](#)

Abb. 5 Beamte und Richter im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2018 nach Geschlecht und zusammengefassten Besoldungsgruppen

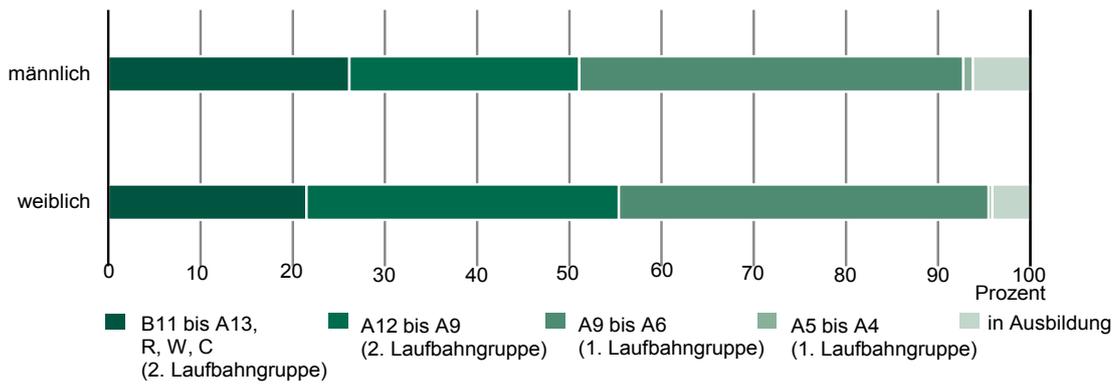
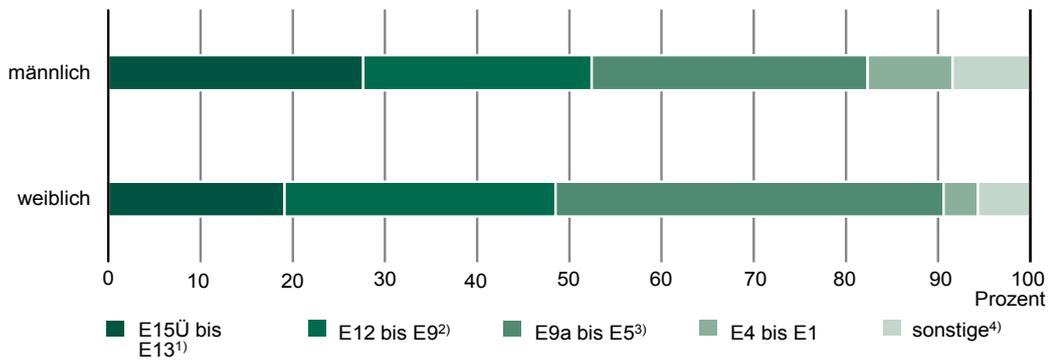


Abb. 6 Arbeitnehmer im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2018 nach Geschlecht und zusammengefassten Entgeltgruppen



1) Einschließlich außertarifliche Arbeitnehmer.

2) Einschließlich E9b u. E9c der Entgeltverordnung TVöD-VKA und S11b bis S13, S13Ü, S14 der Entgeltverordnung TVöD-SuE.

3) Einschließlich S9 bis S11a der Entgeltverordnung TVöD-SuE.

4) Beinhaltet Tarifverträge, die nicht dem TVöD/TV-L zugeordnet wurden, Arbeitnehmer in einzelvertraglichen Beschäftigungsverhältnissen, Dienstordnungsangestellte der Sozialversicherungsträger und Arbeitnehmer in Ausbildung.

Abb. 7 Altersaufbau der Beschäftigten im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2018 nach Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses

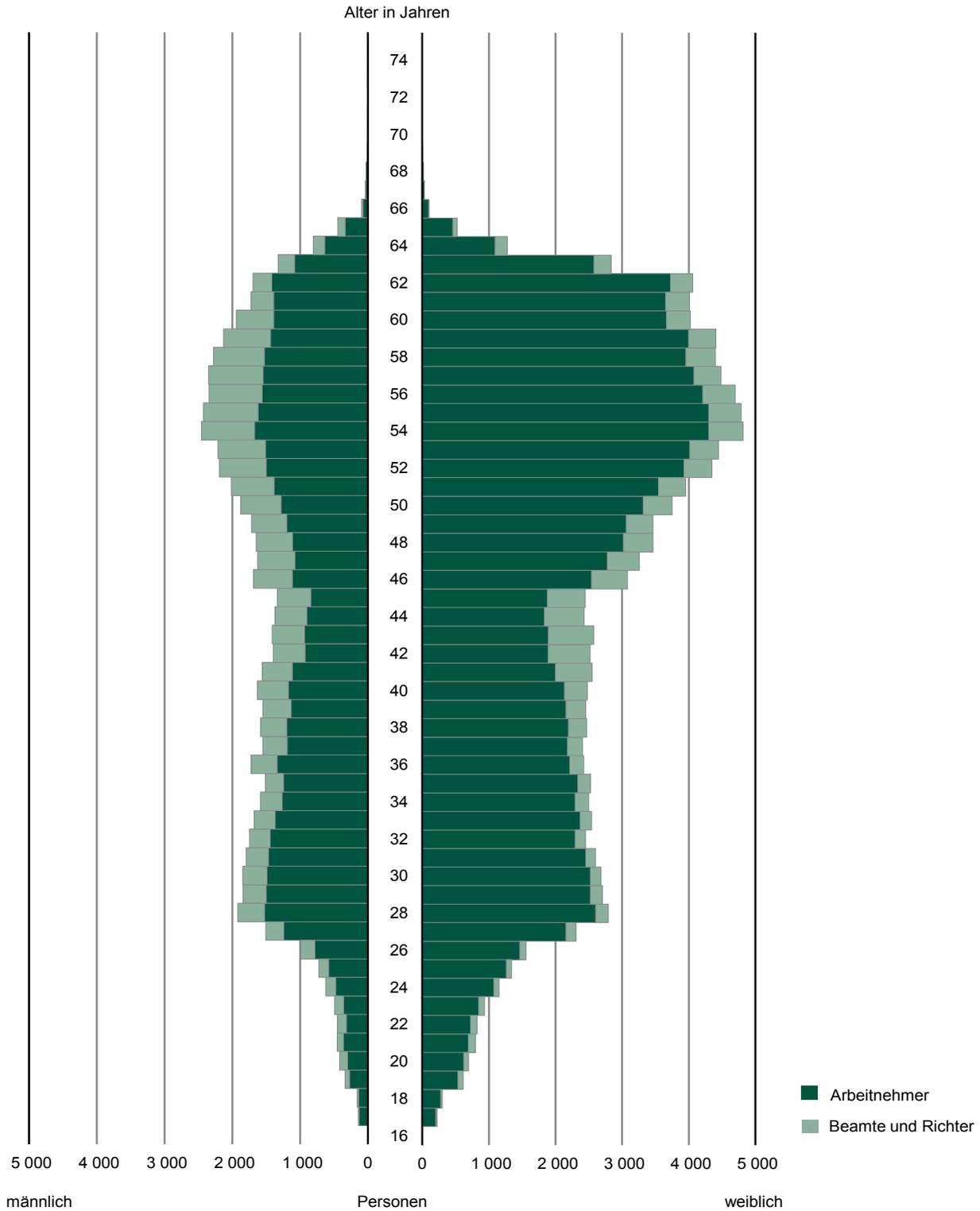


Abb. 8 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im Landesbereich des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2018 nach Aufgabenbereichen (Hauptfunktionen) in Prozent

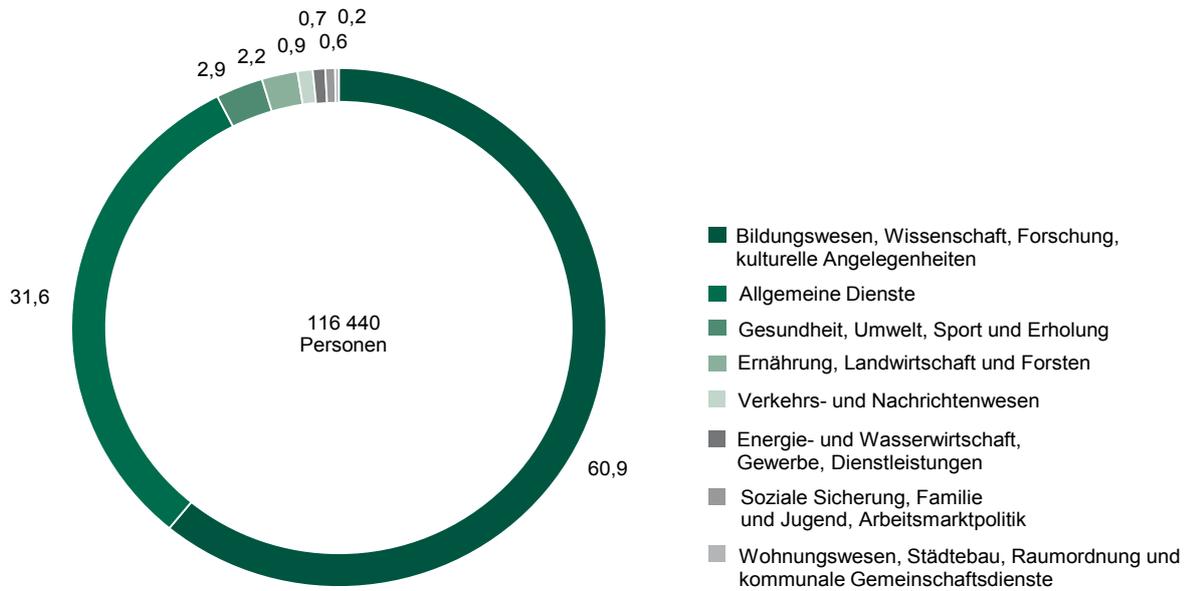
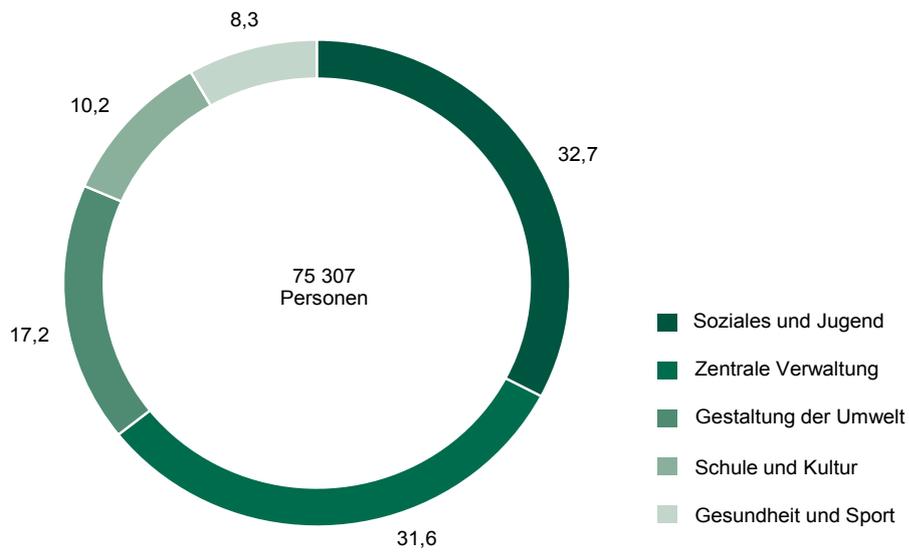


Abb. 9 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2018 nach Aufgabenbereichen (Produktbereichen) in Prozent □



Finanzen und Steuern

Personalstandstatistik am 30.06.2011



Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im September 2012

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611-75 4316 Fax: +49 (0) 611-75 3977;
www.destatis.de/Kontakt

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• Die Personalstandstatistik ist eine jährliche Erhebung zum Personal der öffentlichen Arbeitgeber.	
2 Inhalte und Nutzerbedarf	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• Die Statistik liefert unter anderem Angaben zur Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, sowie zu Einstufung und Alter der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes.	
3 Methodik	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• Die Personalstandsdaten werden als Vollerhebung überwiegend von zentralen Personalabrechnungsstellen geliefert.	
4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• Keine stichprobenbedingten Fehler, da Vollerhebung. Da die Daten überwiegend von den Personalabrechnungsstellen kommen, sind insbesondere alle bezügerelevanten Angaben sehr zuverlässig.	
5 Aktualität und Pünktlichkeit	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• Erhebungstichtag: 30.06. des jeweiligen Jahres; Gesamtergebnisse werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungstichtag veröffentlicht.	
6 Vergleichbarkeit	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• In der Personalstandstatistik werden grundsätzlich jährlich die gleichen Merkmale erfragt. Allerdings sind einzelne Merkmale zahlreichen Veränderungen der zugrunde liegenden Rechtsgrundlagen auf denen sie beruhen unterworfen. Dies beeinträchtigt die räumliche und zeitliche Vergleichbarkeit. Zu beachten ist auch, dass die Darstellungsweise 2011 geändert wurde.	
7 Kohärenz	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• Die Personalstandstatistik hat zahlreiche Bezugspunkte zu anderen Statistiken. Kohärenz besteht insbesondere zur Versorgungsempfängerstatistik und zu den Finanzstatistiken.	
8 Verbreitung und Kommunikation	Seite 8
<ul style="list-style-type: none">• Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind im Internet unter folgendem Link zu finden: https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/OeffentlicherDienst Detaillierte Angaben enthält die Fachserie 14, Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“.	
9 Sonstige fachstatistische Hinweise	Seite 9

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Personalstandstatistik liefert Daten über die Beschäftigten der öffentlichen Arbeitgeber, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis mit der jeweiligen Einrichtung stehen. Die öffentlichen Arbeitgeber umfassen den öffentlichen Dienst und die Einrichtungen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung. Zum öffentlichen Dienst gehören der Bund (einschl. des Bundeseisenbahnvermögens und den Beamtinnen und Beamten, die der Deutschen Bahn AG zugewiesen wurden), die Länder, die Gemeinden/Gemeindeverbände, die Sozialversicherungsträger einschließlich der Bundesagentur für Arbeit und andere öffentlich bestimmte rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform. Die rechtlich selbstständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung werden im Rahmen der Forschungsstatistik nachgewiesen. Nicht nachgewiesen sind Rundfunk- und Fernsehanstalten (außer Landesmedienanstalten), Geschäftsbanken, Wirtschafts- und Berufsvertretungen (Kammern und Berufsverbände) sowie Kirchen.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

- Bund
- Länder einschl. Stadtstaaten Berlin, Bremen, Hamburg
- Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.)
- Sozialversicherung

Die Sozialversicherung umfasst die Bundesagentur für Arbeit als Träger der Arbeitsförderung, die gesetzlichen Krankenkassen, die soziale Pflegeversicherung, die gesetzliche Rentenversicherung (einschließlich Alterssicherung für Landwirte) sowie die gesetzliche Unfallversicherung.

- Staatliche und kommunale Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die in öffentlicher oder privater Rechtsform geführt werden einschließlich der kommunalen Zweckverbände. Diese werden in den Veröffentlichungen den oben genannten Ebenen zugeordnet.

1.3 Räumliche Abdeckung

Öffentliche Arbeitgeber in Deutschland einschließlich des Personals des öffentlichen Dienstes, das im Ausland eingesetzt ist.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Ergebnisse werden jeweils zum Stichtag 30.06. eines Jahres nachgewiesen.

1.5 Periodizität

Jährlich.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Rechtsgrundlage ist das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 27. Mai 2010 (BGBl. I S. 671), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Die Bestimmungen für die Personalstandstatistik sind insbesondere in § 6 FPStatG zu finden.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Statistische Ergebnisse sind stets Zusammenfassungen der Ausgangsdaten, die die sich aus den Angaben zu den einzelnen Beschäftigten zusammensetzen. Nur die zusammengefassten Ergebnisse, die keinen Rückschluss auf Einzelangaben ermöglichen, gelangen an die Öffentlichkeit, da nach § 16 BStatG Einzelangaben grundsätzlich geheim zu halten sind, soweit durch besondere Rechtsvorschriften nichts anderes bestimmt ist. § 14 FPStatG ist eine solche Rechtsvorschrift, hiernach dürfen den obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit Ergebnissen übermittelt werden, auch wenn Tabellenfelder nur einen einzigen Fall enthalten. § 15 FPStatG lässt die Veröffentlichung von Ergebnissen auf Ebene der Erhebungseinheit mit Ausnahme der in § 2 Abs. 1 Nr. 7 FPStatG genannten Stellen (Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung) zu.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die Geheimhaltung wird durch Zusammenfassung von Ergebnissen, durch Sperren einzelner Tabellenfelder oder durch Rundung der Ergebnisse sichergestellt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden regelmäßig angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind. Neben diesen regelmäßigen Maßnahmen, die im Vorfeld der Datenveröffentlichung durchgeführt werden, gibt es gezielte ex post Qualitätsuntersuchungen, bei denen beispielsweise Ergebnisse der Personalstandstatistik mit den Personalausgaben der Finanzstatistik abgeglichen werden. Derartige Untersuchungen werden teilweise auch in Zusammenarbeit mit wichtigen Nutzern durchgeführt. Aus den Ergebnissen solcher Untersuchungen werden umfangreiche Maßnahmen abgeleitet, um insbesondere die Qualität künftiger Erhebungen zu verbessern und mögliche Fehlerquellen schon im Vorfeld zu beseitigen.

Zur Verbesserung der Vergleichbarkeit der Daten auf internationaler Ebene und mit den Finanzstatistiken wird ab der Erhebung zum 30.06.2011 zusätzlich die Abgrenzung des Öffentlichen Gesamthaushalts dargestellt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind bei bezügerelevanten Merkmalen qualitativ sehr gut, da die Daten in der Regel von Bezügeabrechnungsstellen übermittelt werden. Bei anderen Merkmalen kommt es teilweise insbesondere bei kleinräumigen Analysen zu Ungenauigkeiten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Beschäftigten, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis zu den auskunftspflichtigen Dienststellen stehen und in der Regel Gehalt oder Entgelt aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen, werden nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfasst:

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht,
3. Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses,
4. Laufbahngruppe, Einstufung, Stufe der Bezügetabelle, Stufe des Familienzuschlags, Bruttobezüge im Berichtsmonat (Juni),
5. Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort,
6. Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich.

Für Beschäftigte bei privatrechtlichen Einheiten gilt ein eingeschränkter Merkmalskatalog. Hier werden nur zusammengefasste Daten zu den Merkmalen Art, Umfang und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses sowie Geschlecht, Aufgabenbereich und Arbeitsort erfasst.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Den Aufgabenbereichen liegen die Funktionskennziffern der staatlichen Haushaltssystematik zu Grunde. Im kommunalen Bereich wird der Produktrahmen für das doppische Rechnungswesen verwendet. Bei kameralem Rechnungswesen basieren die Aufgabenbereiche auf den Gliederungsnummern der kommunalen Haushaltssystematik.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes wird für jede Person ein Datensatz erstellt, so dass alle Merkmale beliebig miteinander kombiniert werden können. Neben Kopfzahlen können auch Vollzeitäquivalente ermittelt werden. Die Statistik liefert Angaben zum Einkommen und zu den Merkmalen, die für die Höhe der Bezüge ausschlaggebend sind. Über den Aufgabenbereich kann festgestellt werden, in welchen Bereichen das Personal eingesetzt ist. Die Definitionen der einzelnen Merkmale können meist unmittelbar aus den zu Grunde liegenden Gesetzen oder Tarifverträgen entnommen werden.

Für privatrechtliche Einheiten gilt ein eingeschränkter Merkmalskatalog (siehe 2.1.1). Hier werden nur zusammengefasste Daten zu den Beschäftigten erfasst.

Umfangreiche Begriffserläuterungen und Definitionen sind in der Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“ verfügbar.

2.2 Nutzerbedarf

Die für Dienst-, Besoldungs-, Tarif- und Versorgungsrecht zuständigen Ministerien nutzen die Ergebnisse der Personalstandstatistik als Grundlage für politische Entscheidungen zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs-, Tarif- und Versorgungsrechts. Die Personalstandstatistik bildet eine wichtige Datengrundlage für Änderungen des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems. Sie ist wichtige Basis für Vorausberechnungen über die Höhe der zukünftigen Versorgungsausgaben und wird für die Kalkulation der Zuweisungssätze zum Versorgungsfonds des Bundes genutzt. Die

Ergebnisse der Personalstandstatistik dienen ferner der mittelfristigen Finanzplanung des Bundes und der Länder, sie sind Grundlage für Personalstruktur- und Organisationsuntersuchungen, die Aufstellung von Gleichstellungskonzepten sowie Benchmarking insbesondere im kommunalen Bereich und werden von Ländern und Gemeinden genutzt, um Rationalisierungspotenzial aufzudecken.

Da für öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse keine Sozialversicherungspflicht besteht, stellt die Personalstandstatistik die einzige umfassende Datenquelle zur Ergänzung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten dar und fließt damit in Arbeitsmarktstatistiken und in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Personalstandstatistik für die Ermittlung der Arbeitskosten und für die Verdiensterhebung in den Bereichen 75 „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung“ und 80 „Erziehung und Unterricht“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige verwendet. Hier ersetzen sie die ansonsten nötige Datenerhebung.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Weiterentwicklung der Personalstandstatistik erfolgt in enger Zusammenarbeit mit wichtigen Nutzern.

Die Ministerien des Bundes und der Länder können unmittelbar über das Gesetzgebungsverfahren Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss „Finanz- und Steuerstatistik“ eingebracht werden.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Personalstandsdaten werden überwiegend von zentralen Personalabrechnungsstellen nach einem jährlich weitgehend gleich bleibenden Merkmalskatalog in Form von Einzeldatensätzen elektronisch geliefert. Bei einzelnen Berichtsstellen, die dieses Verfahren nicht anwenden können, werden die Daten mit einem Fragebogen erfasst. Die Ergebnisse können per Internet-Erhebung dem jeweiligen Statistikamt übermittelt werden. Bei der Personalstandstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung, für die nach § 11 FPStatG Auskunftspflicht besteht.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Bei allen Einheiten des Bundes und solchen, an denen mehrheitlich der Bund beteiligt ist, wird die Befragung zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Die übrigen Einheiten werden von den Statistischen Ämtern der Länder befragt. Die Bundes- und einzelnen Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in aggregierter Form zusammengeführt.

3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Alle Datensätze werden geprüft, ob sie in sich konsistent sind. Mit Hilfe von Vorjahresvergleichen werden datensatzübergreifende Fehler gesucht, die durch fehlerhafte Programmierungen und Dateneingaben seitens der Auskunftspflichtigen entstanden sind.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Die benötigten Daten werden hauptsächlich aus laufend gepflegten Bezügeabrechnungssystemen der zentralen Personalabrechnungsstellen geliefert. Daher ist die Datenlieferung insbesondere bei Bund und Ländern auf relativ wenige Stellen beschränkt und die Belastung der einzelnen Berichtsstellen relativ gering.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Personalstandstatistik wird jährlich zum Stichtag 30. Juni als Vollerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen. Bei einer Vollerhebung sind nicht-stichprobenbedingte Fehler nicht völlig zu vermeiden, werden aber durch die Anbindung an die Personalabrechnungsstellen sowie durch entsprechend konzipierte Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern minimiert, so dass die Ergebnisse der Personalstandstatistik von hoher Datenqualität sind.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Keine, da Vollerhebung.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Bei der Erfassung der Personalstandsdaten sind Antwortausfälle sowohl auf der Ebene der statistischen Einheiten als auch auf der Ebene statistischer Merkmale sehr selten.

Durch die weitgehend elektronische Lieferung der Daten von den Personalabrechnungsstellen gibt es insbesondere bei bezügerelevanten Merkmalen nur in seltenen Fällen fehlerhafte Angaben. Auftretende Fehler werden in der Aufbereitungsphase durch die Plausibilisierung der Angaben so weit möglich berichtet. Merkmale, die nicht

zahlungsrelevant sind, weisen dabei eine größere Ungenauigkeit auf als Merkmale, die zur Ermittlung der Bezüge benötigt werden. Bei sehr detaillierten Auswertungen ist bei folgenden Merkmalen mit Ungenauigkeiten zu rechnen: "Dienst- oder Arbeitsort" und "Aufgabenbereich".

Der Kreis der Einrichtungen in privater Rechtsform ist laufend Änderungen unterworfen. Ursache dafür sind neben den anhaltenden Ausgliederungstendenzen aus den öffentlichen Haushalten alle Vorgänge, die auch bei rein privatwirtschaftlichen Unternehmen auftreten können (Verschmelzung, Liquidation, Umwandlung, Gesellschafterwechsel, Veräußerung von Anteilen, Börsengang usw.). Die Qualität der Ergebnisse hängt somit entscheidend von der Aktualität der Kenntnisse über die Einheiten der Grundgesamtheit ab. Auf Grund der großen Dynamik in der Grundgesamtheit und der zeitlichen Verzögerung bei der Veröffentlichung solcher Vorfälle (Bundesanzeiger, Beteiligungsberichte von Kommunen, Bundesländern und Bund) ist von einer gewissen Untererfassung auszugehen, die aber nicht quantifiziert werden kann. Weniger bedeutsam ist die Übererfassung, bei der Einheiten befragt werden, die auf Grund geänderter Eigentumsverhältnisse nicht (mehr) zum Kreis der Berichtspflichtigen gehören. Diese Einheiten hinterfragen in der Regel ihre Berichtspflicht und werden aus der Grundgesamtheit gelöscht.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Bei der Personalstandstatistik werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

4.4.2 Revisionsverfahren

Entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Entfällt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erhebungsstichtag: 30.06. des jeweiligen Jahres; Gesamtergebnisse werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungsstichtag veröffentlicht.

Ergebnisse zu einzelnen Ländern sind bei den Statistischen Ämtern der Länder teilweise früher verfügbar.

5.2 Pünktlichkeit

Die Ergebnisse stehen in der Regel termingerecht zur Verfügung.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Personalstandstatistik wird für den Bund und alle Bundesländer nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher räumlich grundsätzlich vergleichbar. Die Ausgliederung von Aufgaben und Personal in rechtlich selbstständige Einrichtungen hat die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen den einzelnen Bundesländern in der Vergangenheit aber zunehmend beeinträchtigt. Um dem entgegenzuwirken wurde die Darstellungspraxis 2011 geändert und die ausgegliederten Einheiten den einzelnen Ebenen zugerechnet. Vergleiche zwischen einzelnen Bundesländern sind dennoch nur unter Berücksichtigung der spezifischen Verwaltungsstrukturen möglich, da der Kommunalisierungsgrad in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich ist. Besonders Vergleiche zwischen Stadtstaaten und Flächenländern können zu Fehlinterpretationen führen. Außerdem ist die Buchungspraxis bezüglich der funktionalen Zuordnung in den Länderhaushalten nicht immer einheitlich. Gleiches gilt für die Aufgabenbereiche auf kommunaler Ebene.

Für die Ergebnisse des öffentlichen Dienstes gibt es international keine entsprechenden Daten. Für internationale Vergleiche bietet die 2011 erstmals veröffentlichte Ebene des öffentlichen Gesamthaushalts Ergebnisse, die institutionell dem international gebräuchlichen Staatssektor der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entsprechen. Die Ebene der „öffentlichen Arbeitgeber“ entspricht weitgehend der international verbreiteten Abgrenzung des „Öffentlichen Sektors“. Der Beschäftigtenbegriff der Personalstandstatistik ist allerdings enger gefasst als die international gebräuchliche Abgrenzung der Erwerbstätigen. Nicht enthalten sind insbesondere sogenannte Ein-Euro-Jobs und Freiwilligendienste. Geringfügig Beschäftigte werden in der Personalstandstatistik nur nachrichtlich ausgewiesen.

Bei einigen Merkmalen ist die zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit durch rechtliche Änderungen oder den Erhebungsstichtag nur eingeschränkt möglich. Dies ist insbesondere bei der Interpretation folgender Merkmale zu beachten:

Bruttobezüge im Berichtsmonat (Juni)

In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter seit dem Jahr 2004 monatlich anteilig ausbezahlt oder in die Grundgehälter integriert. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Die Änderung der Auszahlungsmodalitäten war in der Regel hingegen mit einer Kürzung der Sonderzahlung verbunden. Diese Kürzungen werden auf Grund des Erhebungsstichtags von den Ergebnissen der Personalstandstatistik nicht widerspiegelt. Aus diesem Grund sind die Durchschnittsbezüge nicht immer mit den Vorjahren vergleichbar. Auch ein Vergleich zwischen dem Bund und den einzelnen Bundesländern ist nicht mehr uneingeschränkt möglich. Darüber hinaus ist zu beachten, dass in den neuen Bundesländern vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer teilweise auf Grund von Anwendungstarifverträgen mit Einkommenseinbußen verbundene Arbeitszeitverkürzungen hinnehmen mussten.

Personal in Ausbildung

Zu Fehlinterpretationen kann es bei der Beurteilung der Ausbildungsleistung der öffentlichen Arbeitgeber kommen. Auf Grund des Stichtages 30. Juni können ganze Ausbildungsjahrgänge die Ausbildung zum Erhebungsstichtag bereits beendet haben mit der Folge, dass die tatsächliche Ausbildungsleistung stichtagsbedingt unterzeichnet wird.

Einführung der Tarifwerke TVöD und TV-L

Die Tariflandschaft im öffentlichen Dienst hat sich mit der Einführung des TVöD und des TV-L grundlegend gewandelt. Dies hatte zur Folge, dass Einstufungen im Arbeitnehmerbereich nicht intertemporär vergleichbar sind und die Unterscheidung zwischen Arbeitern und Angestellten entfallen ist.

Föderalisierung des Beamtenrechts

In Folge der Föderalisierung des Beamtenrechts können bundesweit keine Laufbahngruppen mehr dargestellt werden.

Einführung des doppischen Rechnungswesens bei den Kommunen

Seit dem Beschluss der Innenministerkonferenz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 21. November 2003 wird in den Gemeinden und Gemeindeverbänden die bisherige Kameralistik schrittweise durch ein Haushalts- und Rechnungswesen mit doppelter Buchführung ersetzt. In zwei Ländern ist ein unbefristetes Wahlrecht zwischen den Buchungsstilen vorgesehen. Durch die Reform ändert sich die aus den Haushalten übernommene Systematik für das Merkmal „Aufgabenbereich“ der Personalstandstatistik. Die Systematik der Produktgruppen tritt an die Stelle der Gliederungssystematik der Aufgabenbereiche.

Für die zusammenfassende statistische Berichterstattung werden seit 2011 die Gliederungsnummern des kameralen Rechnungswesens über Hilfsschlüssel in Produktnummern der doppisch buchenden Gemeinden überführt und mit den doppisch buchenden Berichtsstellen zusammengefasst. Bis 2010 erfolgte die Zusammenführung der Systematiken auf umgekehrtem Weg. Auf Grund beträchtlicher inhaltlicher und systematischer Unterschiede ist die Umschlüsselung allerdings nur eingeschränkt möglich. Daher sind Vergleiche zwischen kameral und doppisch buchenden Kommunen und intertemporale Analysen bezüglich des Merkmals „Aufgabenbereich“ nur eingeschränkt möglich.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Bei Vergleichen über mehrere Jahre hinweg ist zu beachten, dass die Form der Darstellung 2011 geändert wurde. Grundsätzlich liegen aber unter Beachtung der unter 6.1 genannten Einschränkungen für einzelne Merkmale vergleichbare Daten seit 1998 vor. Im Jahr 2001 gab es eine größere Revision des staatlichen Funktionenplans. Daher gibt es zwischen 2000 und 2001 bei einigen Aufgaben größere Brüche, die rein methodisch bedingt sind. Im Jahr 2002 wurde der kommunale Gliederungsplan revidiert. Dies führt im kommunalen Bereich zu eingeschränkter Vergleichbarkeit der Aufgabenbereiche.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Personalstandstatistik hat eine Reihe von Bezugspunkten zu anderen Statistiken. Gleiche Abgrenzungen und Systematiken werden insbesondere in der Versorgungsempfängerstatistik angewendet. Betrachtet man die Personalstandstatistik aus Sicht der öffentlichen Haushalte, so ergeben sich starke Verknüpfungen mit den Finanzstatistiken und den dort ausgewiesenen Personalausgaben. Auf Grund gleicher Merkmale (Funktionen und Produktgruppen bzw. Gliederungsnummern der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik) ist eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse weitgehend gegeben. Zu beachten ist jedoch, dass Beschäftigte nicht in allen Fällen aus dem Haushaltstitel für Personalausgaben bezahlt werden müssen (insbesondere bei Durchführung temporärer Projektarbeiten). Bei Vergleichen der Vollzeitäquivalente der Personalstandstatistik mit den in öffentlichen Haushalten enthaltenen Stellenplänen kommt es wegen folgender Faktoren zu Diskrepanzen:

- Beschäftigte, die nicht aus dem Titel für die Personalausgaben finanziert werden, werden in der Regel nicht auf einer Stelle im Haushaltsplan geführt,
- Planstellen müssen nicht immer besetzt sein,
- Beschäftigte in Altersteilzeit werden bei der Ermittlung der Vollzeitäquivalente der Personalstandstatistik anteilig berücksichtigt. Im Stellenplan ist dies nicht der Fall. Hier wird über den gesamten Zeitraum der Altersteilzeit - also

auch in der Freistellungsphase - eine Stelle benötigt. Bei Nachbesetzungen kann in der Freistellungsphase eine Ersatzplanstelle ausgebracht werden.

Aus Arbeitsmarktsicht bietet die Personalstandstatistik - neben der Haushaltsbefragung Mikrozensus bzw. der EU-Arbeitskräfteerhebung, die als Stichprobenerhebungen durchgeführt werden - eine umfassende Datenquelle der nicht sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten im öffentlichen Dienst und ergänzt somit die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten der Bundesagentur für Arbeit (BA) sowie die Daten der Rentenversicherungsträger und fließt somit in die Berechnung der Arbeitslosenquoten der BA und in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Die international übliche Definition der Erwerbstätigen nach den ILO-Kriterien, wie sie beispielsweise in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen genutzt wird, entspricht nicht dem in den Veröffentlichungen der Personalstandstatistik nachgewiesenen Konzept, welches sich an dem haushaltsorientierten Ansatz der Finanzstatistik orientiert und den Bedürfnissen der Hauptnutzer der Finanzstatistiken entspricht.

In der Personalstandstatistik werden nur Beschäftigte, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis zu den öffentlichen Arbeitgebern stehen und in der Regel Gehalt, Entgelt, Vergütung oder Lohn aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen, erfasst. Hierzu zählen auch Beschäftigte, die aus Drittmitteln finanziert werden. Nicht enthalten sind dagegen Beschäftigte mit Werksverträgen und Personen, die Arbeitsgelegenheiten nach § 16 d SGB II („Ein-Euro-Jobs“) wahrnehmen.

In den Veröffentlichungen der Personalstandstatistik werden in der Regel geringfügig Beschäftigte nicht mit ausgewiesen, da sie weder in den Stellenplänen der Haushalte enthalten sind noch nach tarifvertraglichen Regelungen vergütet werden. Aus diesen Gründen erfolgt deren Nachweis nur nachrichtlich. Der in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendete Begriff „Sektor Staat“ und der in zahlreichen Statistiken nachgewiesene Abschnitt L „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige kann nicht mit dem in der Personalstandstatistik verwendeten Begriff „öffentlicher Dienst“ gleichgesetzt werden. Der „Sektor Staat“ der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entspricht institutionell dem ab 2011 in der Personalstandstatistik verfügbaren „Öffentlichen Gesamthaushalt“.

Unter der Bezeichnung „Beamte“ werden im Mikrozensus auch Richterinnen und Richter sowie Soldatinnen und Soldaten (einschließlich der Wehrdienstleistenden) sowie Dienstordnungsangestellte nachgewiesen, da diese in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehen. Die Personalstandstatistik schließt die Wehrdienstleistenden generell nicht mit ein. Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen, Richterinnen und Richter sowie Dienstordnungsangestellte werden explizit erhoben und je nach Bedarf in unterschiedlicher Form nachgewiesen.

Die Personalstandstatistik hat darüber hinaus Berührungspunkte mit zahlreichen anderen Statistiken. Zu nennen sind hier beispielsweise die Rechtspflege-, Schul-, Hochschul- und Bildungsstatistik. Bei Vergleichen mit der Bildungsstatistik ist darauf zu achten, dass der dortige Nachweis „Ausbildung in Berufen des öffentlichen Dienstes“ nicht mit Ausbildung im öffentlichen Dienst vergleichbar ist. Im öffentlichen Dienst werden auch andere Berufsausbildungen angeboten, die z.B. unter die so genannten Kammerberufe fallen.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Personalstandstatistik ist intern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Daten der Personalstandstatistik werden von der Arbeitskostenerhebung (AKE), den Erwerbstätigenrechnungen des Bundes und der Länder, den Verdienststatistiken und den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen genutzt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind im Internet unter folgendem Link zu finden:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/OeffentlicherDienst>

Detaillierte Angaben enthält die Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“. Die Fachserie steht zum kostenlosen Download im Excel- oder PDF-Format zur Verfügung.

Aufsätze in „Wirtschaft und Statistik“ (zuletzt für das Erhebungsjahr 2010):

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/WirtschaftStatistik/WirtschaftStatistikFinanzenSteuern.html>

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online

<https://www.genesis.destatis.de/genesis/online>

können Ergebnisse der Personalstandstatistik in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt geladen werden.

Länderergebnisse können über die Homepage des jeweiligen Landesamtes abgerufen werden. Diese erreichen Sie z.B. über die Homepage des Statistischen Bundesamtes unter folgendem Link:

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Adressbuch/National.html>

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Umfangreiche Begriffserläuterungen können der Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“ entnommen werden.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungstichtag (30.06.) veröffentlicht und die zugehörigen Publikationen aktualisiert. Neue Ergebnisse werden in Pressemitteilungen und im Internet veröffentlicht.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise